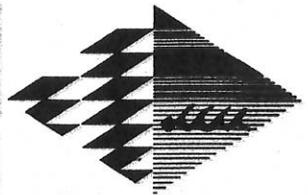


Württemberg-Rochade



Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V. Präsident: Herbert Nufer, Schützenstr. 14, 7202 Mühheim, 07463/1563; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str. 92, 7032 Sindelfingen, 07031/82724; **Vizepräsidenten:** Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, 0711/4581103; Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 7143 Vaihingen/Enz, 07042-12508; **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 7441 Grafenberg, 07123-33305; **Verbandsleiter:** Hajo Gnirk, Vogesenstr. 6, 7070 Schwäbisch Gmünd, 07171/39152; **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 7275 Simmersfeld, 07484-355; **Pressereferent:** Oliver Schmitt, Untere Wiesen 11, 7947 Mengen 3, 07572-6497; **Referent für Damenschach:** Gert Schmid, Friedrich-Ebert-Str. 15/215, 7032 Sindelfingen, 07031/806587; **Rechtsberater:** Dr. Gerhard Richter, Sommerhalde 38/2, 7142 Marbach, 07144/7693; **Referent für Ausbildung:** Manfred Bauer, Aug.-Bebel-Str. 16, 7140 Ludwigsburg, 07141/34401; **Ref.f.Freizeit- u.Breitenschach:** Walter Pungartnik, (s. Vizepräs.); **Ingo-Bearbeiter:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 7032 Sindelfingen, 07031-809827; **Paßbeauftragter:** Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 7955 Steinhausen; 07352/1720; **Ref. für Leistungssport:** Peter Kindl, Bismarckstr. 85, 7000 Stuttgart 1;

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 7277 Wildberg 1, 07054/7904

REDAKTIONSSCHLUSS: 24. 03. 92

Württ. Blitz-Einzel-Meisterschaft

am Samstag 21. März 1992, 14.00 Uhr
im Bürgerhaus in 7293 Herzogweiler (Bezirk Alb-Schwarzwald)
Zuschauer sind herzlich willkommen.

G. Düren

!! Achtung !! Schach - Übungsleiter !!

Ihre Übungsleiter-Lizenz verfällt, wenn Sie nicht rechtzeitig einen Fortbildungslehrgang besuchen und Ihre Lizenz beim WLSB verlängern lassen.
Nächster Fortbildungslehrgang des SVW für Baden und Württemberg:
22.-24. Mai 1992 in der Sport- und Jugendleiterschule Nellin- gen Ruit.

Frühzeitige Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl schriftlich bei
Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 7250 Leonberg,
Tel.: 07152 / 71665 Priv.; 07031 / 902075 gesch. U. Scheibe

Ehrungen

Das Erweiterte Präsidium hat auf seiner letzten Sitzung beschlossen, die nachstehend genannten Schachfreunde wegen ihrer Verdienste um den Schachsport zu ehren:

Bronzene Ehrennadel: Siegfried Huber (SF Mengen)
Andreas Herzog (TSG Öhringen)
Ehrenbrief: Achim Fischer (SC Obersulmetingen)
Thomas Friemelt (SV Balingen)
Stefan Herold (SV Bad Friedrichshall)
Ehrenurkunde: Dr. Rainer Zitzmann (SV Bad Friedrichshall)
Werner Lillich (SCE Ludwigsburg)
Ernst Kögler (SC Lauffen)
Ewald Erben (SgV Vaihingen/Enz)

Herzlichen Glückwunsch. H. Nufer

Ausrichter gesucht !

Der Deutsche Schachbund sucht Ausrichter für folgende äußerst attraktive Veranstaltungen:

- Deutsche Schnellschach-Einzelmeisterschaft 92 am 12./13.09. 92
- Deutsche Blitz - Mannschaftsmeisterschaft 1993 im Juni 1993
- Deutsche Blitz - Einzelmeisterschaft 1993 im September 1993

An der Ausrichtung der einen oder anderen Meisterschaft interessierte Vereine wollen sich bitte baldmöglichst bei Verbandsspielleiter Hajo Gnirk, Vogesenstr. 6, 7070 Schw. Gmünd, schriftlich melden !

Aufruf an alle aktiven Schachvereine!

Nutzen Sie die finanziellen Fördermittel vom WLSB.

Beteiligen Sie sich mit Ihrem Schachverein an der Aktion "SCHACH IN SCHULEN im Zuge der WLSB Maßnahme "KOOPERATION SCHULE - VEREIN".

Vereine die dieses Angebot der Partnerschaft mit einer Schule im Schuljahr 92/93 aufgreifen und verwirklichen, können einen Antrag auf Bezu- schußung beim WLSB stellen.

Folgende Grundsätze sind zu beachten :

1. Träger und Zuschußempfänger ist der Verein.
 2. Der Antrag ist zu richten an den WLSB, Postfach 105432 Goethestr. 11, 7000 Stuttgart 10. Meldetermin spätestens bis 1. April 1992 !!
 3. Für jede Kooperationsmaßnahme - d.h. wenn bis noch keine Kooperati- on durchgeführt wurde - kann für allgemeinbildende Schulen und berufliche Gymnasien ein Pauschalbetrag von ca. 1200 DM und für Sonderschulen, Berufsschulen u. Aussiedlerkooperationen 2000.-DM Zuschuß beantragt werden.
 4. Für Dauerkooperationen - d.h. ab dem 2. Jahr der Maßnahme - kann ein ein Pauschalbetrag von ca. 700.- DM beantragt werden. Diese Maßnah- me wird für die Dauer von einem Jahr gewährt und muß für jedes Jahr neu beantragt werden.
 5. Die Kooperationsmaßnahme muß über das ganze Schuljahr in wöchentlichem oder 14-tägigem Rhythmus durchgeführt werden.
 6. Ein entspr. Versicherungsschutz ist mit eingeschlossen.
- Nutzen Sie diese finanzielle Möglichkeit SCHACH in Schulen an Kindern und Jugendlichen heranzutragen. Gewinnen Sie damit für Ihren Verein neue Jugendmitglieder. Dies kann der Grundstein für eine neue Schüler- u. Jugendschachgruppe in Ihrem Verein sein.

Br. u. Fr. Referent, Walter Pungartnik.

Haushaltsplan 1992

Einnahmen

Beiträge der Vereine			
-Schachverband Württemberg	75 000,00 DM		
-Deutscher Schachbund	71 000,00 DM		
Paßgebühren (pauschaliert)	5 600,00 DM	151 600,00 DM	

Staatmittel:

-Schulungsaufgaben	19 638,00 DM		
-Sonstige Vorhaben	11 082,00 DM		
-Verwaltungskosten	10 920,00 DM	41 640,00 DM	

Beitragsrückfluß des WLSB		40 119,00 DM	
Glücksspielmittel	ca.	2 000,00 DM	
Spenden		500,00 DM	
Rückfluß 1991 Referat Ausbildung		2 400,00 DM	
-für B - Trainer Ausbildung			
Sonstiges (Zinsen, Festgeldanlage)		2 341,00 DM	
Haushaltsübertrag 1991		23 400,00 DM	

GESAMT - EINNAHMEN 264 000,00 DM

Ausgaben

Beiträge an den Deutschen Schachbund	71 000,00 DM		
Zweckgebundene Ausgaben für Schulungen	5 000,00 DM		
Zuweisungen an die WSJ	38 700,00		
-davon 5000,00 DM für Schulungen-			
Beitragsrückfluß an die Bezirke	20 000,00		

Ausgaben Herren

Süddeutsche Meisterschaft	1 400,00 DM		
-Kandidatenturnier	10 000,00 DM		
-Schnellschachmeisterschaft	2 200,00 DM		
-Württ. Blitzmeist./ Dähnepokal	700,00 DM		
-Württ. Seniorenmeisterschaften	2 500,00 DM		
-Länderkampf Sachsen - Württbg	2 500,00 DM		
-Länderkampf Baden - Württbg	1 500,00 DM		
-Junioren-Vierländerturnier	2 800,00 DM		
-Turniere auf Bundesebene	2 300,00 DM		
-Förderung von Spitzensportlern	2 500,00 DM		
-Allgemeiner Aufwand	2 300,00 DM	30 700,00 DM	

Ausgaben Damen

Deutsche Mannschaftsmeist.	3 500,00 DM		
-Nat. Deutsche Einzelmeist.	600,00 DM		
-Deutsche Einzelblitzmeist.	250,00 DM		
-Offene Deutsche Damenmeist.	1 000,00 DM		
-Württ. Blitzmeisterschaft	600,00 DM		
-Intern. Damen-Vierländerturnier	4 000,00 DM		
-Zwei Länderkämpfe	2 400,00 DM		
Württ./Bad. Schnellschachmeist.	800,00 DM		
-Förderg v. Spitzensportlerinnen	1 000,00 DM		
-Allgemeiner Aufwand	750,00 DM	14 900,00 DM	

Nachwuchsförderung / Landesstützpunkte 15 000,00 DM

-davon 6 000,DM aus Staatsmitteln-

Referat Ausbildung

-Ausbildung allgemein	3 400,00 DM		
-Ausbildung speziell	7 400,00 DM	10 800,00 DM	
-davon 2 500 DM aus Staatsmitteln-			

Breiten- und Freizeitsport

-Breiten- u. Freizeitsport allg.	3 000,00 DM		
-davon 1 000 DM für Schulungen-			
-Förderg v. Freizeitsportmaßn.	4 500,00 DM	7 500,00 DM	
Paßstelle		6 000,00 DM	
Ingo-Bearbeiter		1 700,00 DM	
Tagungen		5 500,00 DM	
ROCHADE		840,00 DM	
Schreibarbeiten Württ./Rochade		5 760,00 DM	
Verwaltungskosten		7 700,00 DM	
Rücklagen		22 900,00 DM	

GESAMT - AUSGABEN - 264 000,00 DM

Hallmann, Schatzmeister

Liste der württ. Mitglieder des D-Kaders

(Stand: 24. Jan. 92)

Albrecht, Holger	Schw. Gmünd	Nordhausen, Klaus	Winnenden
Brandt, Marco	Sindelfingen	Oesterle, Peter	Post Ulm
Breuning, Peter	Leinfelden	Schlenker, Jochen	Wolfbusch
Dutschak, Hauke	Tübingen	Schnepf, Gunnar	Schmiden
Gohil, Harry	Ebingen	Schröder, Michael	Markdorf
Huber, Armin	Altensteig	Sinz, Bernhard	Ebingen
Klöpper, Markus	Winnenden	von Naso, Lancelot	Schw. Hall
Kobese, Watu	Altensteig	Vuckovic, Aleks'	Tübingen

Liste der württ. Mitglieder des E-Kaders.

(Stand: 24. Jan. 92)

Andersch, Julia	Tübingen	Husser, Rudi	Sachsenheim
Beisswenger, M'	Waiblingen	Jurisc, Zlatko	Markdorf
Blank, Oliver	Tübingen	Khadempour, Farh'	Tübingen
Brodbeck, Stefan	Willsbach	Kohler, Thilo	Markdorf
Döhler, Tobias	Altensteig	Latzke, Boris	Pliezhausen
Dönitz, Christian	Markdorf	Lorenz, Dirk	Königsbronn
Döttling, Fabian	Willsbach	Lorenz, Riobin	Marbach
Eberle, Adrian	Waiblingen	Ottmann, Martin	Herrenberg
Fricke, Thomas	Wangen	Ottmann, Peter	Herrenberg
Friedl, Simon	Marbach	Ravida, Fausto	Heidenheim
Fromm, Karin	Bopfingen	Samak, Aleks'	Esslingen
Gehring, Steffen	Wolfbusch	Schurr, Jahn	Post Ulm
Glaser, Jens	Backnang	Senftleben, Oliver	Burladingen
Groß, Thomas	Winnenden	Singer, Jörg	Besigheim
Häfele, Andreas	Aalen	Stoll, Markus	Oberstenfeld
Höfle, Jan	Fr-hafen	Sturm, Berndard	Schw. Gmünd
Hohnecker, M'	Wendlingen	Teske, Oliver	Markdorf
Holler, Martin	Wolfbusch	Weiler, Ulrich	Heidenheim

Mannschaftsergebnisse**Oberliga: 7. Runde 02.02.92****Wolfbusch - Cannstatt 2,5:5,5**

1. Dittmar	- Hottes	1:0	5. Holler	- Gerstenb'	0:1
2. Ott	- de Boer	1/2	6. Eckert	- M. Bauer	0:1
3. Dr. Fauth	- E. Bauer	1:0	7. Dr. Erben	- Schuster	0:1
4. Schlenker	- Kunz	0:1	8. Dr. Häcker	- Wrobel	0:1

Markdorf - SSF 1879 2 4 : 4

1. Knödler	- J. Gabriel	1:0	5. Weidel	= Seeger	0:1
2. Dr. Schröder	- Strobel	1/2	6. Längl	- Dr. Birke	1/2
3. Dr. Konle	- Witke	0:1	7. Seifried	- H. Schmid	1:0
4. Marzik	- Stobik	1/2	8. Jurisc	- Wolf	1/2

Schmiden - Schw. Gmünd 4,5 : 3,5

1. Holzhäuer	- Jurek	1:0	5. Martincevic	- Albrecht	0:1
2. Krockenb'	- Zeller	1:0	6. Birk	- Reichert	0:1
3. Witke	- Held	1:0	7. Zinic	- Roth	0:1
4. Carstens	- Fochler	1:0	8. Amos	- Müller	1/2

Post Ulm 2 - Ditzingen 5 : 3

1. Dörflinger	- Keilhack	1/2	5. Schulze	- Lang	1:0
2. Link	- Schmitt	0:1	6. Bendel	- Baumstark	1/2
3. Kaiser	- Diring	1:0	7. Habel	- Gritsch	1/2
4. Junginger	- Beyer	1/2	8. Ellerbrake	- B. Schmid	1:0

Donzdorf - Marbach 4 : 4

1. Sikora-Ierch	- Gazik	1:0	5. Tschar'kin	- Pomm	0:1
2. Jankovec	- Tibensky	1/2	6. Schwalbe	- Lach	1:0
3. Majer	- Escher	0:1	7. Escher	- Rabl	1:0
4. H.P. Holl	- Eisele	0:1	8. Moder	- Mokosch	1/2

Oberliga nach 7 Runden:

1. Schmiden	14 : 0	35,0	6. Ditzingen	6 : 8	26,0
2. Schw. Gmünd	8 : 6	30,0	7. Marbach	5 : 9	26,5
3. Markdorf	8 : 6	29,0	8. Wolfbusch	5 : 9	26,0
4. Post Ulm 2	8 : 6	27,5	Cannstatt	5 : 9	26,0
5. SSF 1879 2	7 : 7	27,5	10. Donzdorf	4 : 10	26,5

Bereits zwei Spieltage vor Saisonende steht der **Schmidener SK als Meister** fest. Herzlichen Glückwunsch zur gelungenen Titelverteidigung!
Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord: 7. Runde**Schorndorf 1 - Ludwigsburg 1 4:4**

1. Engbrecht	- Egdman	0:1	5. Heisele	- Fröhling	0:1
2. Mayer	- Gerhardt	0:1	6. Heigl	- Bresch	+/-
3. Pfrommer	- Ohst	+/-	7. Vaßholz	- Bauer	1/2
4. Erhart	- Butsch	1/2	8. Gutmann	- Passaro	+/-

Schw. Hall 1 - Feuerbach 1 5:3

1. Eberlein	- Heil	1/2	5. Dr. Xander	- Klehr	1:0
2. Prinz	- Weber	1:0	6. Krenedics	- Dr. Feith	0:1
3. Fetzler	- Zwicker	1:0	7. v. Naso	- Lüdtke	1/2
4. Riedel	- Pöthig	1:0	8. B. Meinel	- Schuster	0:1

Aalen 1 - Marbach 2 5,5:2,5

1. Schuran	- Hüttig	1:0	5. Leis	- Trefzer	1:0
2. Häfele	- Rapp	1:0	6. Kioschies	- B. Lorenz	0:1
3. Dr. Sand	- R. Lorenz	0:1	7. Starz	- Dr. Richter	1/2
4. Debitsch	- Klemm	1:0	8. Pierra	- Dunder	1:0

Fasanen Hof 1 - Kornwestheim 1 5 : 3

1. M. Böhm	- Faißt	1/2	5. Schütz	- Fillips	0:1
2. Kralj	- Teller	1/2	6. Schuh	- Zessin	1:0
3. Lutz	- Bantel	1:0	7. Walz	- Gaus	0:1
4. Heinze	- Raichle	1:0	8. G. Böhm	- A. Winkler	1:0

Verbandsliga Nord nach 7 Runden:

1. Schw. Hall 1	9 : 3	27,5	6. Heidenheim 1	5 : 7	22,0
2. Fasanen Hof 1	9 : 3	25,5	7. Kornwesthm 1	5 : 9	27,0
3. Ludwigsbg 1	7 : 5	26,5	8. Aalen 1	4 : 8	24,0
4. Marbach 2	7 : 5	22,5	9. Feuerbach 1	3 : 9	19,5
5. Schorndorf 1	7 : 7	29,5			

Verbandsliga Süd: 7. Runde**Rangendingen 1 - Biberach 1 3 : 5**

1. Gorgs	- Namyslo	0:1	5. J. Dieringer	- Götz	0:1
2. Baumann	- Lenhardt	0:1	6. Borchert	- Fischer	0:1
3. Huber	- Dr. v. Wedel	1:0	7. Muysers	- Nickel	0:1
4. Schwenk	- Becker	1:0	8. Birkle	- Köhler	1:0

Langenau 1 - Pfullingen 1 1,5:6,5

1. Hörsch	- Nägele	1/2	5. Lachmayer	- Dr. Born	0:1
2. Wutzke	- Banaszek	1:0	6. Geutner	- Keck	0:1
3. Hahnwald	- D. Einwiller	0:1	7. Moese	- Ehmsen	0:1
4. Gerstberger	- B. Einwiller	0:1	8. Reichstein	- Kull	0:1

Lindenberg 1 - Balingen 1 5 : 3

1. Donev	- Munzert	1:0	5. Mahner	- Haller	1/2
2. Gärtner	- Volz	1:0	6. Gehrmann	- Braun	1:0
3. Walter	- Plankenhorn	1:0	7. Wegscheider	- Dr. Windrich	0:1
4. Mittermeier	- Müller	0:1	8. Brey	- Jauch	1/2

Tübingen 2 - Kirchheim 1 3,5:4,5

1. J. Roth	- Umlauf	1/2	5. Schmidt	- Krämer	0:1
2. Frolik	- Melcher	1/2	6. Loseries	- Hartmann	1:0
3. Riedel	- Flogaus	1/2	7. Wandel	- Fronmüller	0:1
4. Egger	- Ganter	0:1	8. Khadempour	- Fischer	1:0

Verbandsliga Süd nach 7 Runden:

1. Pfullingen 1	12 : 0	30,5	6. Balingen 1	4 : 8	23,0
2. Kirchheim 1	12 : 2	39,0	7. Biberach 1	4 : 8	21,5
3. Tübingen 2	8 : 4	27,0	8. Langenau 1	2 : 10	18,5
4. Lindenberg 1	7 : 5	25,5	9. Rangendingen 12	12 : 12	18,5
5. Blaustein 1	5 : 7	20,0			

Bruno Jerratsch

Vierer-Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1992

Hier nochmals die Runden-Endtermine für die diesjährige Vierer-Pokal-Mannschaftsmeisterschaft auf Verbandsebene:

10.05. / 31.05. / 14.06. / 28.06. 1992

Meldeschlussstermin der Bezirke: 21.04.92 bei Thomas Wiedmann, Gottfried-Keller-Str. 5, 7332 Eisingen.

Thomas Wiedmann

2. Württ. Senioren - Mannschaftsmeisterschaft

Resultate der 2. Runde:

Sindelfingen/Böbl. - Nürt./Wendl./Ötl. 3,5:0,5

1. Hoffmann	- Kindermann	1:0	3. Kühne	- Dick	1/2
2. Steglich	- Maschke	1:0	4. Nitsch	- Jung	1:0

Schw. Gmünd - Marbach 4 : 0

1. Karnbach	- Dr. Richter	1:0	3. Miller	- Möller	1:0
2. Rieger	- Bleher	1:0	4. Hübner	- Geckle	1:0

Schw. Hall 2 - Feuerbach 1 : 3

1. Kreyßel	- Mohns	0:1	3. Angerer	- Buchwald	0:1
2. Klenk	- Rottweiler	1:0	4. Winkler	- Merkle	0:1

Tabellenstand: 1. Sifi/Böbl. 4:0 / 7,5; 2. Schw. Gmünd / Hau
bach 4:0 / 6,5; 3. Feuerbach 2:2 / 3,0; 4. Marbach 2:2 / 2,5; 5. Schw.
Hall 1 0:2 / 1,5; 6. Nürtingen/Wendl./Ötl. 0:2 / 0,5 7. Schw. Hall 2 0:4 /
2,5.

Reglementgemäß scheidet damit Schw. Hall 2 aus dem Wettbewerb aus. Die Auslosung der 3. Runde ergab diese Paarungen:
Sifi/Böbl. - Schw. Gmünd/Heubach
Feuerbach - Marbach
Nürt./Wendl./ Ötign - Schw. Hall 1.

Als Endtermin für diese 3. Runde wird der 7.3.92 festgesetzt.

H. Gnirk

(K)EINE FAHRT INS BLAUE

Bericht zum Führungsseminar 15. - 17.11.1991, Sportschule Ruit

TALENTE GEWINNEN, SICHTEN, FÖRDERN

23 Schachfreunde aus Baden, Sachsen und Württemberg untersuchten die organisatorischen und praktischen Strukturen einer zielstrebigem Nachwuchsförderung im Leistungssport Schach. Die Mehrzahl der Teilnehmer bereiteten sich damit auf eine Ausbildung als B-Trainer im Schachsport vor. Hauptreferenten waren Siegfried Wölk, Hamburg, Vizepräsident im Deutschen Schachbund und Vorsitzender der Technischen Kommission, Bundestrainer und Internat. Großmeister Klaus Darga, Volker Stark, zuständiger Referent im Landessportverband Baden-Württemberg und Mitglied im Landesauschuß Leistungssport (LAL), Klaus Lindörfer repräsentierte das Schachgymnasium Altensteig und das Leistungszentrum im CJD Altensteig. Dazu kamen die Honorartrainer Dr. Gerhard Fahnen Schmidt (Württ.) und Clemens Werner (Baden), sowie Peter Kindl, Leistungssportreferent im SVW, Präsident Herbert Nufer moderierte den Erfahrungsaustausch und Vizepräsident Hanno Dürr leitete durch das dicht gedrängte Programm des Führungsseminars.

Nach zweieinhalb anstrengenden Tagen hätten die meisten gerne etwas mehr Schach gespielt, gehört oder gesehen; aber alle waren von der Fülle der notwendigen Informationen überrascht und froh, einen Einblick in die aktuellen Strukturen und Abläufe der Talentsichtung und der Leistungssportförderung gewonnen zu haben. Ein umfangreicher Arbeitsordner unterstützt nun die Nacharbeit.

Hanno Dürr

Die Teilnehmer:

Fischer u. Holl, SC Gundelfingen; Vökler, Erfurt West; Rogowski, Steinlach; Kountz, Untergrombach; Wildau, Wolfen-Nord; Kratochwil, Untergrombach; Dr. Frohss, Dresden; W. Haist, Tübingen; Bossert, Durmersheim; Kraut, Sindelfingen; Lossau, Waldshut; M. Meier, Zuffenhausen; Hönsch, Tübingen; Rössler, Zittau; Wohlt, SSF 1879, Pröll, Heilbronn; D. Einwiller, Pfullingen; Zimmer, Altbach; Jablonski, Jedesheim; Dr. G. Schmidt, Dresden.

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 7275 Simmersfeld-Ettm., 07484/355
Pressewart Rudi Schmidt, Stichlingweg 2, 7000 Stuttgart 50, 0711/846101

AUSRICHTER GESUCHT

Die Württembergische Schachjugend sucht Ausrichter für die Einzelmeisterschaften, die vom 21. - 25.04.92 (in der Woche nach Ostern) stattfinden sollen.

Gesucht werden Ausrichter für die Einzelmeisterschaften der männlichen Jugend U 20, U 17, U 15, U 13 und U 11 sowie für die weibliche Jugend U 20 und U 15.

Zugelassen werden für die U 20 - U 15 max. 18 Teilnehmer und für die U 13 und U 11 max. 32 Teilnehmer.

Gespielt werden 7 Runden CH-System.

Der ausrichtende Verein erhält einen Freiplatz.

Geboten werden muß die Unterbringung und Verpflegung der Jugendlichen pro Meisterschaft, ein Preisfond (Sachpreise) und ein Rahmenprogramm.

Ausführliche Informationen über die Leistungen der Württembergischen Schachjugend sind für die männliche Jugend bei Manfred Lube, Holzmadenerstr. 12, 7311 Ohmden, Tel: 07023/4091 und für die weibliche Jugend bei Jürgen Wintterle, Kochendorferstr. 12, 7107 Bad Friedrichshall, Tel: 0731/22964 zu erfahren.

Lube, Spielleiter

WSJ - Jugend- und Familienfreizeit

Trotz unserer frühzeitigen Bemühungen ist das Zeltlager auf der Nordalb leider ausgebucht. Wir haben es zwar bereits jetzt für 1993 - wer es sich schon vormerken will: 2. - 6.8. oder 9. - 13. 8. 93 - beantragt, aber für 1992 mußten wir uns etwas anderes ausdenken. Wir fahren vom 10. bis 19. Juli 1992 nach Cesky Brod in der Nähe von Prag. Abfahrt ist am 10.7. ca. 21 Uhr ab Stuttgart Hbf. Rückkunft am 19.7. ca. 10 Uhr ebendort, Liegewagen ist möglich. Eingeladen sind alle schachspielenden Kinder und Jugendliche, aber auch Familien mit Kindern jeden Alters. Reiseleitung und Betreuung der Kinder und Jugendlichen: Richard Zorn, sowie Klaus & Gabi Lindörfer. Der tschechische Veranstalter hat ein reichhaltiges Schach- und Urlaubsprogramm zusammengestellt, das auch für Hobby- und Nichtschachspieler sehr reizvoll ist. Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters und jeder Spielstärke werden berücksichtigt. Jeder kann das Ausmaß, seiner schachlichen Betätigung selbst bestimmen.

Turniere:

a) Anfänger und schwächere Spieler, Bedenkzeit 1 Std. je Partie, b) Durchschnittliche Spieler, c) stärkere Spieler je 1/2 Std., d) Turniere mit 2 Srd. je

40 Züge (Meisteranwärter, Haupt- Neben- und Urlaubsturniere)
Kosten: alles inkl. (Übernachtung, Verpflegung, Rahmenprogramm, Ausflüge, Turniergebühren):

- 280 DM (Jahrgang 1976 und älter) - 250 DM (77-80) - 220 DM (81-85) - 160 DM (bis 86) Zugfahrt Stuttgart - Prag und zurück bis 14 Jahre ca. 50 DM, sonst ca. 100 DM; Ilgewagen einfach 24 DM.

Anmeldung und Information bis spätestens 15. April 1992 an:
Richard Zorn Böblinger Str. 39 7000 Stuttgart 1 0711/ 64 04 290(werk-tags 19 - 20 Uhr) Klaus Lindörfer

Jugendverbandsliga 1992

Gruppe Nord:

Winnenden, Aalen, Besigheim, Schw. Gmünd, Sindelfingen, Herrenberg, Ludwigsburg, Sontheim

Gruppe Süd:

Markdorf, Tübingen, Filder, Reutlingen, Donzdorf, Altensteig, Wangen, Ebingen

- Mannschaftsmeldebogen L E S E R L I C H und KOPIERFÄHIG bis 10. März an: MANFRED LUBE HOLZMADENER STR. 12 7311 OHMDEN
Tel.: 07023/ 4091

Stichtage:	Brett 1-6	U 20	1.172
	Brett 7	U 20W	1.172
	Brett 8	U 15	1.177

Termine: 14.3., 28.3., 11.4., 10.5., 25.5., 14.6., 28.6., Finale: 23.8. **Spielbeginn:** Samstags: 15.00, Sonntags: 10.00 Bedenkzeit: 2h/40Züge, 1 h Rest der Partie

LEITUNG: JOCHEN MARHOLD (WSJ - Spielausschuß) RUDOLF - GREINER - STR. 9 7140 LUDWIGSBURG TEL.: 07141/ 862779

Terminvorschau

Seniorenturnier Schwarzwald

vom 20. bis 28. März 1992 in 7612 Haslach/Kinzigtal

Wir laden Sie zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal, Geburtsstätte des Heimatdichters Heinrich Hansjakob, ein. Das milde Klima Haslachs bietet Ihnen in Halbhöhenlage bequeme Waldspaziergänge, welche in 5 Autominuten erreicht werden, Biereck und Heidburg bieten sich hier an, beide können auch mit dem Bus erreicht werden. In der Nähe die bekannten historischen Gutacher Vogtsbauernhöfe. In der Umgebung sind die Städte Straßburg und Freiburg im Breisgau schnell erreichbar.

Teilnahmeberechtigt: Spieler des Jahrgangs 1932 und älter. Damen und Frühpensionäre Jahrgang 1937 und älter.

Termine: Begrüßung ist am Freitag, 20.03.92, 16.30 Uhr
1. Runde: Freitag, 20.03., 17 Uhr
2. - 9. Runde täglich ab 9 Uhr.
Samstag, 28. März 1992, ab 19 Uhr Preisverteilung und gemütliches Beisammensein evtl. mit Tanz. Abreise So. 29.03.92.

Anmeldeschluß: 20. Februar 1992.

Spielort: Gasthaus Blume (Tagungsraum), in 7612 Haslach/Kinzigtal im Stadtteil Schnelllingen, Inh. Fam. Franz J. Moser, Tel: 07832/2382.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal ist Rauchverbot. Familie Moser bietet im Hause insgesamt 47 Zimmer zum Teil mit WC und Dusche in moderner Ausstattung an.

DZ und EZ mit Frühstück pro Person ab DM 36.-- bis 40.--, mit Halbpension DM 52.--. (s. Prospekt und Zimmernachweis).

Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züge und je 30 Minuten bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet. Ihre Ingozahl wäre für die Erstausslosung erwünscht.

Startgeld: DM 50.--. Einzahlung auf das Konto 7182079 Heinrich Geismar bei der Landesgirokasse Stuttgart, BLZ 600 501 01. Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.

Informationen über Heinrich Geismar, 7000 Stuttgart 80, Todtnauer Str. 15, Tel.: 0711/684884.

Rahmenprogramm: Blitz- und Skattturnier und Sonstiges werden bekanntgegeben.

Anfahrt mit der Bundesbahn: Nach Offenburg, ab hier mit Eilzug nach Haslach.

Anfahrt mit Pkw: Über die BAB A5 Ausfahrt Offenburg, auf der B33 nach Haslach.

Mit freundlichen Grüßen Ihr SF H. Geismar

5. Weiler Open 1992

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler laden zum 5. Weiler Open ein. Am Sonntag den 22. März 1992 ist großer Schachtreff im Nord-schwarzwald in Pfalzgrafenweiler- Herzogsweiler an der B 28 in Richtung Freudenstadt.

Ort: Bürgerhaus Herzogsweiler, Herzogstr. 25

Spielbeginn: Sonntag, 22.03.92 um 10.00 Uhr

Anmeldung: Sonntag, 22.03.92 von 9.00 bis 9.45 Uhr.
Modus: 7 Runden Schweizer System, Kurzpartien, 30 Min. Bedenkzeit pro Spieler, (keine Notation). Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.
Wertung: Erreichte Punktzahl - Buchholzwertung - verfeinerte Buchholzwertung.
Startgeld: Erwachsene DM 20.--, Schüler und Studenten DM 10.--, U 15/77 = 5.-- DM.
Preise: 1. Platz = Turniersieger DM 150.-- + Wanderpokal und Urkunde
 2. Platz = DM 80.-- + Urkunde
 3. Platz = DM 60.-- + Urkunde.
 100% Ausschüttung der Startgelder sind garantiert. Bei genügender Teilnehmerzahl werden weitere Preise vergeben an:
 die punktbeste Dame, das beste Mädchen (U. 15 J.), die punktbesten Jungen (C- Jugend U 15/77), (E-Jugend U 11/81), 4-er Mannschaften, 4-er Jugendmannschaften U. 15 J.), Familienwertung (Geschwister mit Eltern), Ingo- Wertung über 140, über 180.
 Trostpreise werden in der schwächsten Gruppe verlost.
Anmeldung und Anfragen: Telefonisch bei Waltraud Morlock, 07445-6427.
 Mit freundlichem Schachgruß bis zum 22.03.92. Kurt Aldinger

Offene Württ. Meisterschaft im Schnellschach

Termin: 11./12. April 1992
Spielort: Stauseehalle in 7464 Schömberg Kreis Zollern-Alb (Zwischen Balingen und Rottweil B27)
Modus: 11 Runden nach Schweizer System; 30 Minuten pro Partie nach den Schnellschachregeln der FIDE ohne Mitschreibpflicht.
Turnierleitung: Günter Hanisch 7401 Pliezhausen
Termine: Samstag, den 11.04.92; bis 9.15 Uhr Meldung der Anwesenheit, 1. Runde 10.00 Uhr
 Ende 12.04.92 ca. 17 Uhr
Preise: 700 / 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 90 / 80 / 70 / 60 / 50 / 50 DM
 Die ersten 3 Preise sind garantiert, die weiteren Preise ab 150 Teilnehmern.
Qualifikation: 2 Qualplätze für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft
Startgeld: DM 20.-- bei Voranmeldung; DM 25.-- an der Kasse, auch für Titelträger
Anmeldung: durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 1 317 455 Kreissparkasse Reutlingen, BLZ 640 500 00 Kennwort "Schnellschach". Kontoinhaber: Günter Hanisch
Meldeschluss: bei Voranmeldung 03. April 92 an der Kasse am 11. April 92 bis 9.15 Uhr
 Begrenzung auf 200 Teilnehmer
Info: Leo Predikant, Rauchwinkel 17, 7464 Schömberg, Tel.: 07427-2684

4. Württembergische Seniorenmeisterschaft

im Rahmen des 10. Offenen Ellwanger Seniorenturniers

Wir laden herzlich zu diesem Jubiläumsturnier ein!

Teilnehmer: Damen, die vor dem 01.01.1938 geboren sind.
 Herren, die vor dem 01.01.1933 geboren sind
Zeit: Samstag, 11.04. 1992, 14.30 Uhr (Begrüßung und Auslosung) bis Samstag, 18.04.1992, ca. 15.00 Uhr Siegerehrung.
Modus: 9 Runden Schweizer System. Je Spieler 2 Stunden für 40 Züge pro Partie, weitere 30 Minuten für den Rest der Partie.
Ort: Gasthof-Hotel "Weißer Ochsen", Schmiedstr. 20, 7090 Ellwangen, Tel. 07961/2437
Leitung: Nat. Schiedsrichter Hajo Gnirk
Startgeld: 75 DM. Zu überweisen auf das Konto des SC Ellwangen, Konto- Nr. 201286009 bei der Volksbank Ellwangen (BLZ 61491010).
Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis bzw. eine Erinnerungsgabe. Der Sieger erhält den Titel "Württembergischer Seniorenmeister 1992" und einen Wanderpokal. Anlässlich des 10jährigen Bestehens dieses Turniers wird es einige Überraschungen geben (z.B. für treue Teilnehmer)!
Örtliche Turnierorganisation: Dr. R. Zitzmann, Spitalstr. 2, 7090 Ellwangen, Tel.: 07961/7677.

4. Schmidener Open vom 16. - 20. 04.1992 (Ostern)

Veranstalter: SK Schmiden 1962
Modus: 9 Runden Schweizer System - mit ELO-Auswertung
Bedenkzeit: 2 Std 30 Min./Spieler/Partie

Termine: 1. Rd. Do. 16.04 18.00 Uhr
 2. Rd. Fr. 17.04. 9.30 Uhr
 3. Rd. 16.00 Uhr
 4. Rd. Sa. 18.04. 9.30 Uhr
 5. Rd. 16.00 Uhr
 6. Rd. So. 19.04. 9.30 Uhr
 7. Rd. 16.00 Uhr
 8. Rd. Mo. 20.04. 9.00 Uhr
 9. Rd. 15.00 Uhr
Spielort: Sporthalle, Schulzentrum Fellbach-Schmidener Remstalstr. 38, 7012 Fellbach-Schmidener, 0711/516369
Startgeld: Erwachsene: 60.- DM, Jugendliche: 40.- DM (Bei Anmeldung bis 30.03.92 E: 50.- DM, J: 30.- DM)
Meldungen: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 342 933 bei der Ksk Fellbach, BLZ 602 500 12 (Kontoinhaber: Schmidener Schachklub, Stichwort: Schmidener Open). Mit Angabe von Name, Vorname, Verein und Ingo/ELO-Zahl - bitte Beleg mitbringen.
Meldeschluss: 16.04.92, 17.00 Uhr im Spiellokal
Preise: 1. 1200.- DM 2. 1000.- DM 3. 750.- DM
 4. 600.- DM 5. 500.- DM 6. 400.- DM
 7. 300.- DM 8. 250.- DM 9. 200.- DM
 10. 150.- DM 11.-15. 100.- DM
 16.-30 Platz Sachpreise
Sonderpreise: Für Damen, Jugendliche, Senioren sowie für Spieler Schachkreis Stgt. Ost.
 Die Preise betragen jeweils 1. Platz 100.- DM, 2. Platz 50.- DM, Doppelpreise sind nicht möglich. Bei Punktgleichheit wird geteilt.
 Stichtag Jugendliche: Jahrgang 72 und jünger.
 Stichtag Senioren: Jahrgang 37 und älter.
 Rauchverbot im Spielsaal.
 Freiplätze an Titelträger sind bereits vergeben.
Hotel: Auf Wunsch beschaffen wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Spielortes.
Turnierleitung: Günter Bisco (0711) 586595 p

Offener Böblinger Jugendschachtag 1992

In den Jahrgangsgruppen 1972 und jünger werden Rundturniere mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Partie und Spieler/in durchgeführt. Im Anschluß daran findet ein 4er-Mannschafts-Blitzturnier statt.

Termin: **Osternsamstag, 18. April 1992**
Anmeldeschluß: 9.30 Uhr, Turnierbeginn 10.00 Uhr
Veranstaltungsende: Jahrgangsturnier ca 15 Uhr, Blitzturnier ca 17 Uhr.
Ort: Sporthalle Böblingen, Stettiner Str. 51
Preise: Wertvolle Buch- und Sachpreise sowie Urkunden. Kein Teilnehmer geht leer aus.
Startgeld: DM 5.-- (für beide Wettbewerbe)
Voranmeldung und Information: Karl Ulrich Rebmann, Paul-Löffler-Weg 8, 7400 Tübingen, Tel.: 07071-43666 (werktags) bzw. 07031-274887 (Wochenende)
 Für preiswerte Speisen und Getränke ist gesorgt.
Ausrichter: Sportvereinigung Böblingen e.V. - Schachabteilung

12 Jahre Offenes Böckinger Osterturnier 1992

Zeit + Ort: 20. April 92 um 9.30 Uhr im SKG-Sportheim, Heilbronn-Böckingen, Viehweide 5.
Modus: Active Chess (30 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie)
 7 Runden Schweizer System (Computerauslösung)
Startgeld: DM 20.--
Preise: 1. Platz DM 200.-- und Pokal
 2. Pl.: DM 150.--; 3. Pl.: DM 100.--. Sachpreise.
 Zusätzlich werden den 3 Erstplatzierten mit Ingo 130 und schlechter (Nachweis muß erbracht werden) Geldpreise in Höhe von DM 60.--, 40.-- und 30.-- ausgeschüttet.
Voranmeldung: Rolf Zeh, Karlsruher Str. 64, 7105 Leingarten, Tel.: 07131/401055
 oder Michael Hövekamp, Lerchenstr. 7, 7100 Heilbronn, Tel.: 07131/81728
 Für je 2 Spieler ist ein komplettes Spiel mit Uhr mitzubringen.
 Rolf Zeh

Osterturnier der SG Ebingen

Die SG Ebingen veranstaltet am **Samstag, den 25. April 1992** ihr traditionelles Osterturnier.
Ort: Festhalle Ebingen, Hohenzollernstr. 10, 7470 Albstadt-Ebingen
Beginn: 9.00 Uhr (Anmeldung bis 8.45 Uhr)
Modus: Vier Gruppen
 - Jugend, Stichtag 24.04.72
 - Schüler, Stichtag 24.04.77
 - Anfänger, Stichtag 24.04.81
 - Mädchen, Stichtag 14.04.72
 7 Runden Schweizer System, 25 Min. Bedenkzeit.
Startgeld: Jugend DM 10.--, Schüler, Mädchen und Anfänger DM 5.--
Preise: Jugend: 100 / 75 / 50 DM garantiert. Das Startgeld wird voll ausgeschüttet.
 Schüler, Anfänger und Mädchen: Die Hälfte der Teilnehmer erhält wertvolle Sachpreise, die drei besten erhalten Urkunden.
 Für warme Mahlzeiten und Getränke wird gesorgt.
 Anfragen an: Bernhard Sinz, Tel.: 07431 / 3860.

1. Mai 1992 - Offenes Schnellturnier

ACHALM - CUP

Schachverein Reutlingen e.V.

Schnellturnier, 7 Runden Schweizer System, Paarungen und Wertungen werden vom Computer errechnet, bei Punktgleichheit und Wertungsgleichheit 5 Minuten - Blitz.

- Bedenkzeit:** 30 Min. Es gelten Blitzschachregeln mit Ausnahmen.
- Ort:** Reutlingen (Zentrum), Haus der Jugend in der Museumsstraße, Parkmöglichkeit: Tiefgarage am Rathaus
- Termin:** Freitag, 1. Mai 1992, Beginn um 10 Uhr (1 Std. Mittagspause), Ende gegen 19 Uhr
- Preise:** 1) DM 300 + Achalm-Cup 2) DM 200 + Siegerstände 3) DM 150 + Siegerstände 4) DM 100 + Siegerstände 5) DM 50 + Siegerstände
Garantiert wird 100% Ausschüttung des Startgeldes + Achalm-Cup und Siegerstände
- Startgeld:** bei Voranmeldung 20 DM, ohne Voranmeldung 25 DM.
- Anmeldung:** bei Turnierleiter Paul Riedel, Karlstraße 71, 7410 Reutlingen, Tel.: 07121-45812
Bitte nutzen Sie die Voranmeldung! Die Teilnehmerzahl ist auf 80 begrenzt.

" KALTENSTEIN - OPEN "

1. Offenes Schnellschachturnier in Vaihingen/Enz.

- Veranstalter:** Schachvereinigung Vaihingen/Enz.
- Spielort:** Löwensaal der Stadthalle Vaihingen/Enz, Heilbronnerstr. 29 Tel. 07042/5688
- Termin:** Sonntag, 3.5.1992 ab 9.00 Uhr
- Modus:** 7 Runden Schweizer System mit Computerauslösung, 30 Min. Bedenkzeit pro Spieler. Es gelten die FIDE - Schnellschachregeln.
- Startgeld:** Erwachsene DM 15.-, Jugendliche bis 18J DM 7,50.-
- Preise:** 1.Preis DM 200.- garantiert, weitere Geld - und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl. Volle Startgeldausschüttung.
- Sonderpreise:** Senioren ab 60 Jahre, Mädchen/Damenpreis, bester Jungendlicher ab 18 Jahre.
- Turnierleiter:** Jürgen Weis
- Teilnehmerzahl:** max. 80 Personen.
- Anmeldung:** Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert) bei Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 7143 Vaihingen/Enz Tel. 07042/12508, sonst vor Turnierbeginn.
Walter Pungartnik, Tel.: 07131/81728.

14. Brenztal - Wanderpokalturnier

für Vierermannschaften

Der Schachklub Sontheim/Brenz e.V. lädt Euch herzlich ein, am 14. Brenztal - Wanderpokalturnier für Vierermannschaften teilzunehmen. Zur Ausspielung kommt der Brenztal - Wanderpokal sowie schöne Sachpreise für alle Teilnehmer.

- Termin:** Sonntag 17. Mai 1992, 9.00 Uhr
- Ort:** Gemeindehalle Sontheim, Neustraße
- Bedenkzeit:** 2 mal 5 Minuten
- Startgeld:** DM 30.-- pro Mannschaft bitten wir am Turniertag zu entrichten
Pro Mannschaft sind 2 Uhren und 2 Spiele mitzubringen, andernfalls werden DM 10.- Mehrgebühren erhoben.
- Meldeschluss:** 15. Mai 1992
- Anmeldung:** Siegfried Blank, Schwalbenweg 14, 8881 Bächingen, Tel. 07325/6309

Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1992

- Veranstalter:** SG Vaihingen / Rohr e.V.
- Spielort:** Vereinsheim der SG Vaih./Rohr Dürrenwangstr. 65, 7000 Stuttgart 80, Tel.:0711 / 749585
- Startgeld:** DM 50.-- bei Vormeldung
DM 80.-- bei Anmeldung im Turniersaal
DM 40.-- für Jugendliche U 20
- Anmeldung:** Durch Einzahlung des Startgeldes auf die Landesgironkasse Stuttgart, Konto 12 91 179, BLZ 600 500 01, Stichwort: Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1992.
- Meldeschluss:** Mittwoch, den 27.05.92, 18.00 Uhr im Turniersaal
- Teilnehmer:** max. 100 Teilnehmer
- Zeitplan:**

1. Runde	Mi	27.05.92,	18.30 - 23.30 Uhr
2. Runde	Do	28.05.92,	9.30 - 14.30 Uhr
3. Runde			18.30 - 23.30 Uhr
4. Runde	Fr	29.05.92	18.30 - 23.30 Uhr
5. Runde	Sa	30.05.92	9.30 - 14.30 Uhr
6. Runde			18.30 - 23.30 Uhr
7. Runde	So	31.05.92	9.30 - 14.30 Uhr
		Siegererhebung	So 31.05.92, 15.30 Uhr

- Modus:** 7 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden, anschließend 30 Minuten für den Rest der Partie
- Preise:** 1. Preis DM 1.000.-- 80% der Startgelder werden ausgeschüttet, etwaige Spenden und Sachspenden werden ihrem Wert entsprechend eingesetzt. Die genaue Aufteilung der Preisgelder wird nach Feststellung der Gesamteinnahmen und Sachspenden ab dem 2. Turniertag im Turniersaal bekanntgegeben. Sonderpreise für die erfolgreichste Dame, den erfolgreichsten Senior über 60 Jahre und den erfolgreichsten Jugendlichen U18 sind vorgesehen.
- Wertung:** Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Es gelten die Regelungen der WTO, des DSB und der FIDE.
- Schiedsgericht:** Vor Turnierbeginn wird ein aus drei Personen bestehendes Schiedsgericht gewählt.
- Spielmaterial:** Es wird gebeten, eine Schachuhr mitzubringen!
- Quartier:** Auf Wunsch können wir Studenten und Jugendlichen eine preisgünstige Übernachtungsmöglichkeit in der Jugendherberge Stuttgart vermitteln.
- Turnierleitung:** Manfred Lube, Holzmadenerstr. 12, 7311 Ohmden, Tel.: 07023 / 4091
Gerhard Lauppe, Seertosenstr. 60, 7000 Stuttgart 80, Tel.: 0711 / 736883

Offenes Blitzturnier in Vaih./ Rohr

Im Rahmen der Stuttgarter Stadtmeisterschaft vom 27.-31.05.92 veranstaltet die SG Vaihingen/Rohr ein offenes Blitzturnier.

- Termin:** Freitag, 29.05.92, 9.30 Uhr
 - Ort:** s. Stuttgarter Stadtmeisterschaft
 - Startgeld:** DM 5.--
 - Bedenkzeit:** 5 Minuten pro Spieler nach FIDE-Regeln
 - Preise:** Das Startgeld wird komplett ausgeschüttet, weitere Sachpreise sind vorgesehen.
 - Schiedsgericht:** - wird von der Schachgemeinschaft gestellt.
 - Turnierltg:** wie bei Stuttgarter Stadtmeisterschaft.
- Manfred Lube

12. Offene Tuttlinger Stadtmeisterschaft für Vierermannschaften

- Termin:** Sonntag, 31.05.92, Beginn 9 Uhr
 - Ort:** Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums Tuttlingen
 - Startgeld:** 40.-- DM pro Mannschaft
 - Preise:** 600 / 300 / 200 / 100 DM
wobei der 1. Preis garantiert ist; die übrigen Geldpreise sind ab 30 Mannschaften garantiert. Bei abweichender Teilnehmerzahl werden die Preise angepaßt. Sachpreise für die weiteren Plazierungen!
 - Unbedingt mitzubringen sind 2 Spielgarnituren und 2 Schachuhren pro Mannschaft, da sonst die Teilnahme nicht garantiert werden kann.**
 - Modus:** 4 Spieler pro Mannschaft, 9 Runden nach Schweizer System, 15 Min. Bedenkzeit, Blitzschachregeln.
 - Anmeldung:** Schriftlich oder telefonisch bei:
Guter Kaufmann, Balingen Str. 89, 7200 Tuttlingen, Tel: 07461/75583
oder Peter Wiech, Liptinger Str. 42, 7200 Tuttlingen Tel.: 07461/6826
oder bis spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn.
- G. Kaufmann

TERMINKALENDER

1. Quartal 1992

- 6.3. Feuerbacher Blitzschach Open
- 6. - 8.3. E - Kaderlehrgang in Murrhardt
- 10.3. Tübinger Blitz-Grand-Prix
- 15.3. Oberliga + Verbandsliga 9. Runde
- 21.3. Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft
- 22.3. Weiler Open (Schnellturnier in Pfalzgrafenweiler)
- 25.3. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
- 27.3. Monatsblitzturnier in Heidenheim
- 28./29.3. 1. Bundesliga 12.+13. Runde
- 29.3. 2. Bundesliga 7. Runde
- 31.03. Monatsblitzturnier in Sindelfingen

2. Quartal 1992

- 3.4. Feuerbacher Blitzschach Open
- 7.4. Tübinger Blitz-Grand-Prix
- 11./12.4. 3. Württ. Schnellschachmeistersch.in Schömburg (bei Balingen)**
- 11.-18.4. Württ. Senioren-Einzelmeisterschaft in Ellwangen
- 16.-20.4. 4. Internationales Schmidener Open
- 18.4. Offener Böblinger Jugendschachtag
- 20.4. Offenes Böckinger Osterturnier (Schnellturnier)
- 24.4. Monatsblitzturnier in Heidenheim
- 25.4. Osterturnier der SG Ebingen (für Jugendliche)
- 26.4. Winnender - Jugend - Turnier

- 28.4. Monatsblitzturnier in Sindelfingen
 29.4. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 1.5. Off. Schnellturnier in Reutlingen (7 R., 30 Min.)
 2./3.5. 1. Bundesliga 14. + 15. Runde
 3.5. 2. Bundesliga 8. Runde
 3.5. Schnellschach Open in Vaihingen/Enz (7 R., 30 Min.)
 3.5. 3. Mengener Schnellschach-Open
 5.5. Tübinger Blitz-Grand-Prix
 8.5. Feuerbacher Blitzschach Open
 8.-10.5. Übungsleiter - Aufbaulehrgang I in Ruit
 12./19.5. Schnellschach Open in Sindelfingen. Beginn 19.00 Uhr
 15.-17.5. D - Kaderlehrgang in der Sportschule Ruit
 17.5. 2. Bundesliga 9. Runde
 17.5. 14. Brenztal-Wanderpokalturnier in Sontheim/Brenz
 22.-24.5. Übungsleiter-Lehrgang für Lizenzverlängerung und C-Trainer in Ruit
 23.5. Blitz-Mannschaftsmeistersch des Bez. Stuttgart in Waiblingen
 24.5. Länderkampf Baden gegen Württemberg
 26.5. Monatsblitzturnier in Sindelfingen
 27.-31.5. Off. Stgt. Stadtmeisterschaft in Vaihingen/Rohr (7 Runden)
 27.5. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 29.5. Off. Blitzturnier in Vaihingen/Rohr (9.30 Uhr)
 29.5. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 31.5. Off. Tuttlinger Stadtmeistersch. für Vierermannschaften
 5.6. Feuerbacher Blitzschach Open
 9.6. Tübinger Blitz-Grand-Prix
 12.-14.6. Übungsleiter - Aufbaulehrgang II in Ruit
 17.-21.6. Sindelfinger Open
 20.6. Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft
 24.6. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 26.6. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 28.6. 5. Backnanger Straßenfest-Blitzturnier
 30.6. Monatsblitzturnier in Sindelfingen

3. Quartal 1992

- 3.7. Feuerbacher Blitzschach Open
 29.7. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 31.7. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 7.8. Feuerbacher Blitzschach Open
 8.-16.8. Württ. Kandidatenturnier in Eberstadt bei Heilbronn
 26.8. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 28.8. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 4.-6.9. Junioren - Vierländer - Turnier
 4.9. Feuerbacher Blitzschach Open
 19.-20.9. Länderkampf Sachsen - Württemberg
 25.9. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 29.9. Monatsblitzturnier in Sindelfingen
 30.9. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg

4. Quartal 1992

- 2.10. Feuerbacher Blitzschach Open
 27.10. Monatsblitzturnier in Sindelfingen
 28.10. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 30.10. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 6.11. Feuerbacher Blitzschach Open
 9.-13.11. Übungsleiter - Prüfungslehrgang in Ruit
 24.11. Monatsblitzturnier in Sindelfingen
 25.11. Monatsblitzturnier in Ludwigsburg
 27.11. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 4.12. Feuerbacher Blitzschach Open
 18.12. Monatsblitzturnier in Heidenheim
 28.12. Traditionelles Mengener Weihnachtsblitzturnier

Stuttgart

Bezirksleiter: Gert Schmid, Fr.-Ebert-Str.15/215, 7032 Sindelfingen, 07031/806587
 Spielleiter: Bruno Jerratsch, Kleiststr. 10, 7000 Stuttgart 1, 0711/659412
 Kasse: Arnd Heinze, Happoldstr. 15 A, 7000 Stuttgart 30, 0711/851741
 Bankverbindung: LG Stuttgart, Kto.-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Mannschaftsergebnisse**Landesliga:****5. Runde****Winnenden - Vaihingen/Rohr 4,5:3,5**

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. Jansen - Kolb 0:1 | 5. Kocher - Schuh 1:0 |
| 2. Mikoleizig - Scheef +/- | 6. Schill - Rebmann 1:0 |
| 3. Sielaff - Gohm 1/2 | 7. Nordhausen - Lube 0:1 |
| 4. Schiestl - Schönberger 0:1 | 8. Groß - Dr. Ruhrmann 1:0 |

Herrenberg - Schmiden 2 2,5:5,5

- | | |
|----------------------------|-------------------------------|
| 1. Weise - Keller 0:1 | 5. Dr. Straub - Zschorsch 1:0 |
| 2. Vogler - Amos 0:1 | 6. Schmid - Ilesakis 0:1 |
| 3. Rapp - Schnepf 0:1 | 7. Lang - Riedler 0:1 |
| 4. M. Ottmann - Welker 1:0 | 8. P. Ottmann - Moroff 1/2 |

Sindelfingen 2 - Wolfbusch 2 5,5:2,5

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| 1. Osorio - Sölich 1:0 | 5. Degenhardt - Dr. Schaaf 1/2 |
| 2. P. Bauer - Skarke 0:1 | 6. Botta - Gottfried 1/2 |
| 3. o'Connor - Karker 1:0 | 7. R. Schmidt - Rudolph 1/2 |
| 4. Schroth - Glaser 1:0 | 8. J. Braun - Wilms 1:0 |

HP Böblingen - SV Böblingen 5 : 3

- | | |
|-------------------------------|------------------------------|
| 1. Born - Dietrich 1:0 | 5. Damjanovic - Behrendt 1:0 |
| 2. Skribanek - Serr 0:1 | 6. Caspers - Schwarz 1:0 |
| 3. Hoffmann - Till 1:0 | 7. Storm - Damson 1/2 |
| 4. Brunner - Lindenberger 0:1 | 8. Hohl - Wenzel 1/2 |

Landesliga nach 5 Runden:

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 1. Sindelfgn 2 8:0 25,0 | 6. SV Böblgn 4:6 15,5 |
| 2. Wolfbusch 2 8:2 23,5 | 7. SSF 1879 3 2:6 14,5 |
| 3. Winnenden 7:3 23,0 | 8. Vaih/Rohr 2:6 12,5 |
| 4. HP Böblgn 5:3 17,5 | 9. Herrenberg 0:10 11,0 |
| 5. Schmiden 2 4:4 17,5 | |

Bezirksliga, Staffel 1 : 5. Runde**Leinfelden 1 - Ditzingen 2 2,5:5,5**

- | | |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. Kötke - A. Schmid 1/2 | 5. Barthels - Bitzel 1/2 |
| 2. Felner - Nowitzki 0:1 | 6. Merkel - Ryba 0:1 |
| 3. Schülein - Kaag 1/2 | 7. Plocher - Krier 1:0 |
| 4. Bandke - Thieme 0:1 | 8. Matthis - Wimmer 0:1 |

Königsspringer 1 - DJK Stgt Süd 7 : 1

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| 1. Mödinger - Gheng 1:0 | 5. Kraus - Wittenberger 1/2 |
| 2. Lux - Luft 1/2 | 6. Bothmann - Greis 1:0 |
| 3. Stuwe - Jüssen 1:0 | 7. Winkler - Arras 1:0 |
| 4. Hida - Sanchez 1:0 | 8. Kumer - Seifried 1:0 |

Schmiden 3 - Leonberg 1 4,5:3,5

- | | |
|---------------------------|---------------------------|
| 1. Bisco - Guballa +/- | 5. Fritsch - Siegle 0:1 |
| 2. Wolter - Davari-Az 1:0 | 6. Sax - Stahl 1/2 |
| 3. Seemann - Hartlieb 1/2 | 7. Kortmann - Scheibe 1/2 |
| 4. Gann - Ulrichs 0:1 | 8. Aidam - Schäfer 1:0 |

Weil der Stadt - Sindelfingen 3 3 : 5

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| 1. Kuntze - Steglich 1:0 | 5. Herzig - Frings 0:1 |
| 2. Stelte - Rehn 0:1 | 6. Solleder - Petrusch 1:0 |
| 3. Wagner - Spurga 0:1 | 7. Sporeer - Melzer 1/2 |
| 4. Wielath - J. Bauer 1/2 | 8. Klotz - E. Bauer 0:1 |

Bezirksliga, Staffel 1 nach 5 Runden:

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| 1. Königsspr. 1 9:1 26,5 | 5. Leonberg 1 5:5 22,0 |
| 2. Ditzingen 2 8:2 24,5 | 6. Schmiden 3 4:6 19,0 |
| 3. Sindelfgn 3 6:4 21,0 | 7. Leinfelden 1 2:8 16,5 |
| 4. DJK St. Süd 6:4 19,5 | 8. Weil d. Stadt 0:10 11,0 |

Bezirksliga, Staffel 2 : 5. Runde**Schönaich 1 - SSF 79 4 4 : 4**

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. K. Weih - Bock 1:0 | 5. Schlemmer - Wohlt 1/2 |
| 2. Messner - Grossmann 0:1 | 6. U. Weih - Dürr 1/2 |
| 3. Lindeneyer - Mock 0:1 | 7. M. Bareiss - Schwan 1:0 |
| 4. Rückle - W. Bareiss 0:1 | 8. Sukatsch - P. Werner 1:0 |

Sindelfingen 4 - Murrhardt 1 3,5:4,5

- | | |
|-----------------------------|--------------------------------|
| 1. Wittmann - Schieber 1:0 | 5. Zeibig - Zwicker 1/2 |
| 2. Panic - Gentner 1/2 | 6. Brandt - Wennes 0:1 |
| 3. Dr. Kistler - Langer +/- | 7. M. Kistler - Beigelbeck 1/2 |
| 4. Kotorlis - Zepezauer 0:1 | 8. Grosse - Sibiller 0:1 |

Sillenbuch 1 - Rommelshausen 1 3,5:4,5

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| 1. Möhring - Belzner 1/2 | 5. Jäger - Muth 0:1 |
| 2. Motzer - Hofer 1/2 | 6. Elsässer - Giacomelli 0:1 |
| 3. Lau - Hof 1/2 | 7. Distel - Vollmer 1/2 |
| 4. Bühler - Büter 1/2 | 8. Busch - Janata 1:0 |

Bezirksliga, Staffel 2 nach 5 Runden:

- | | |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. Rommelshsn 1 7:3 23,0 | 5. Sindelfgn 4 3:5 15,0 |
| 2. SSF 1879 4 7:3 22,0 | 6. Murrhardt 1 2:6 12,5 |
| 3. Sillenbuch 1 6:2 18,0 | 7. Vaih./Rohr 2 0:8 10,5 |
| 4. Schönaich 1 5:3 19,0 | |

Michael Küstler

Bezirks - Blitz - Einzelmeisterschaft 1992

am 15. Februar 1992 in Stuttgart

Endstand:

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 1.-3. Gheng DJK Stgt 11,5 | 9.-10. J. Bauer Sindelfgn 8,0 |
| W. Schmid SSF 1879 11,5 | Bothmann Königsspr. 8,0 |
| Witke Schmiden 11,5 | 11. Skribanek HP Böblgn 7,5 |
| 4. W. Wolf SSF 1879 11,0 | 12.-15. Murrhardt Murrhardt 5,0 |
| 5.-6. Lang Ditzingen 10,5 | Keilhack Ditzingen 5,0 |
| Weber Feuerbach 10,5 | Thieme Ditzingen 5,0 |
| 7.-8. Mikoleizig Winnenden 9,5 | Welker Schmiden 5,0 |
| M. Ottmann Herrenbg 9,5 | 16. Ekert Herrenbg 4,0 |
| | 17. Schweizer Feuerbach 3,0 |

Die Plätze 1 - 4 haben sich für die Württembergische Blitz - Verbandsmeisterschaft 1992 qualifiziert.

Bruno Jerratsch

Bezirksjugend

Bezirksjugend - Blitz-Einzelmeisterschaften 1992

Termin: Samstag, 14.03.92 um 14.00 Uhr
Ort: WG Ost, Sickstr. 165, 7000 Stuttgart 1
Modus: 5 Minuten pro Partie und Spieler nach FIDE-Blitzregeln
Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendliche (1972 und später geboren) des Schachbezirks Stuttgart
Startgeld: 5 DM pro Teilnehmer
Qualifikation zur Württ. Jugendblitzmeisterschaft: Die ersten Drei jeder Jugendklasse
 Als Preise werden 90% der Startgelder ausgeschüttet.
Anmeldungen: direkt vor Ort bis 13.45 Uhr

Oliver Wilms

Stuttgart - Ost

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse: 6. Runde 19.01.92

Oeffingen 1	- Affalterbach 1	4 : 4
Korb 1	- Backnang 2	6,5 : 1,5
Mönchfeld 1	- Backnang 1	4,5 : 3,5
Steinhaldenfeld 1	- Cannstatt 2	6,5 : 1,5
Fellbach 1	- Waiblingen 1	2 : 6

spielfrei: Waiblingen 2

Kreisklasse: 7. Runde 02.02.92

Cannstatt 2	- Fellbach 1	5 : 3
Backnang 1	- Steinhaldenfeld 1	3 : 5
Backnang 2	- Mönchfeld 1	4,5 : 3,5
Affalterbach 1	- Korb 1	4,5 : 3,5
Waiblingen 2	- Oeffingen 1	4,5 : 3,5

spielfrei: Waiblingen 1

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. Waiblingen 1	10: 2 30,5	6. Backnang 1	6: 8 30,5
2. Mönchfeld 1	10: 2 28,0	7. Waiblingen 2	5: 7 22,0
3. Steinh'feld 1	9: 3 26,5	8. Backnang 2	4: 8 19,0
4. Affalterb' 1	8: 4 26,0	9. Cannstatt 2	4: 10 20,0
5. Korb 1	8: 6 34,5	10. Fellbach 1	3: 9 19,5
		11. Oeffingen 1	3: 11 23,5

A - Klasse: 5. Runde 26.01.92

Schwaikheim 1	- Schmid 4	2,5 : 5,5
Winnenden 3	- Korb 2	3,5 : 4,5
Winnenden 2	- Untertürkheim 1	7 : 1
Schwaikheim 2	- Waiblingen 3	6,5 : 1,5

spielfrei: Rommelshausen 2

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Winnenden 2	8: 0 26,0	6. Rommelshsn 2	4: 4 16,5
2. Korb 2	6: 2 20,0	7. Schwaikhm 2	4: 4 16,0
3. Schmid 4	5: 3 14,0	8. Waiblingen 3	2: 8 14,0
4. Schwaikhm 1	5: 5 20,5	9. U_türkheim 1	1: 9 13,5
5. Winnenden 3	5: 5 20,5		

B - Klasse: 5. Runde

Oeffingen 3	- Steinhaldenfeld 2	4 : 4
Backnang 4	- Mönchfeld 2	2,5 : 5,5
Backnang 3	- Schwaikheim 3	5,5 : 2,5
Oeffingen 2	- Murrhardt 2	5,5 : 2,5

B-Klasse nach 5 Runden:

1. Oeffingen 2	8: 2 25,0	5. Steinh'feld	4: 6 20,5
2. Backnang 3	7: 3 23,0	6. Murrhardt 2	4: 6 17,5
3. Backnang 4	7: 3 22,5	7. Oeffingen 3	2: 8 17,0
4. Mönchfeld 2	7: 3 21,5	8. Schwaikhm 3	1: 9 13,0

C - Klasse: 4. Runde 19.01.92

Hohenacker 1	- Waiblingen 4	3,5 : 4,5
Korb 3	- Backnang 5	3,5 : 4,5
Schmid 5	- Backnang 6	4,5 : 3,5
Murrhardt 3	- Fellbach 2	2 : 6

C-Klasse nach 4 Runden:

1. Waiblingen 4	8: 0 24,0	5. Korb 3	2: 6 13,5
2. Hohenacker 1	6: 2 22,5	6. Backnang 6	2: 6 11,5
3. Fellbach 2	6: 2 20,5	7. Schmid 5	2: 6 11,0
4. Murrhardt 3	4: 4 15,0	8. Backnang 5	2: 6 10,0

D - Klasse: 5. Runde 26.01.92

Winnenden 4	- Murrhardt 4	3,5 : 2,5
Affalterbach 3	- Untertürkheim 2	6 : 0 kl
Affalterbach 2	- Murrhardt 5	6 : 0
Hohenacker 2	- Schwaikheim 4	1 : 5

spielfrei: Backnang 7

D-Klasse nach 5 Runden:

1. Winnenden 4	10: 0 23,0	6. Backnang 7	2: 6 10,5
2. Affalterb. 2	8: 0 20,5	7. Hohenacker 2	2: 6 8,5
3. Schwaikhm 4	6: 4 20,0	8. U'türkheim 2	2: 6 6,0
4. Murrhardt 4	4: 4 11,5	9. Murrhardt 5	2: 8 7,5
5. Affalterb. 3	4: 6 12,5		

E - Klasse: 4. Runde

Korb 4	- Waiblingen 5	1 : 3
Murrhardt 6	- Steinhaldenfeld 3	3 : 1
Waiblingen 6	- Affalterbach 4	1 : 3

E-Klasse nach 4 Runden:

1. Murrhardt 6	7: 1 12,0	4. Korb 4	3: 5 7,0
2. Waiblingen 5	6: 2 10,0	5. Steinh'feld 3	2: 6 6,0
3. Affalterb' 4	5: 3 9,0	6. Waiblingen 6	1: 7 4,0

Wolfgang Tölg

Stuttgart - Mitte

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse: 5. Runde

Korntal 1	- SSF 1979 7	6,5 : 1,5
Botnang 1	- SSF 1879 5	3 : 5
Zuffenhausen 1	- SSF 1879 6	7 : 1
Pirc 1	- Feuerbach 1	3 : 5

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. SSF 79 5	9: 1 25,5	5. SSF 6	5: 5 19,0
2. Feuerbach 2	8: 2 25,5	6. Korntal 1	4: 6 22,5
3. Zuffenhsn 1	7: 3 24,5	7. Vasja Pirc	1: 9 15,0
4. Botnang 1	6: 4 21,0	8. SSF 79 7	0: 10 7,0

A - Klasse: 5. Runde

Botnang 2	- Wolfbusch 3	4,5 : 3,5
Degerloch 1	- Wolfbusch 5	6 : 2
Fasanenhof 2	- Königsspr. 2	8 : 0 kl.
Gerlingen 1	- Wolfbusch 4	2 : 6

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Fasanenhof 2	8: 2 25,5	5. Degerloch 1	4: 6 21,5
2. Gerlingen 1	7: 3 20,5	6. Wolfbusch 3	4: 6 20,5
3. Wolfbusch 4	6: 4 22,5	7. Botnang 2	4: 6 16,5
4. Königsspr. 2	6: 4 18,5	8. Wolfbusch 5	1: 9 14,5

Michael Küstler

B - Klasse: 4. Runde

Feuerbach 3	- Hemmingen 1	4,5 : 3,5
DJK Stuttgart 2	- Ditzingen 3	4 : 4
Rot Weiß Stgt 1	- Fasanenhof 3	3,5 : 4,5
Korntal 2	- Stgt Ost	2 : 6

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Feuerbach 3	6: 2 20,0	5. Rot Weiß 1	4: 4 16,0
2. Fasanenhof 3	6: 2 18,0	6. Hemmingen	3: 5 16,0
3. DJK St.Süd 2	5: 3 19,0	7. Stgt. Ost	2: 6 10,5
4. Ditzingen 3	5: 3 18,5	8. Korntal 2	1: 7 10,0

C - Klasse: 5. Runde 26.01.92

Zuffenhausen 2	- Fasanenhof 4	3 : 5
Botnang 3	- Ditzingen 4	3,5 : 4,5
Gerlingen 2	- Feuerbach 4	5,5 : 2,5

spielfrei: Wolfbusch 6

C-Klasse nach 5 Runden:

1. Ditzingen 4	8: 0 21,5	5. Fasanenhof 4	4: 6 18,0
2. Gerlingen 2	7: 1 20,0	6. Feuerbach 4	3: 5 13,5
3. Botnang 3	4: 4 16,5	7. Wolfbusch 6	0: 8 11,5
4. Zuffenhsn 2	4: 6 19,0		

D - Klasse: 5. Runde

Gerlingen 3	- Hemmingen 2	5 : 1
DJK 3	- Rot/Weiß 2	5 : 1
Ditzingen 5	- Stgt Ost 2	2,5 : 3,5
Gerlingen 4	- Zuffenhausen 3	6 : 0 kl.

D - Klasse:	6. Runde	02.02.92
Hemmingen 2	- Gerlingen 4	1 : 5
Rot/Weiß 2	- Zuffenhausen 3	4 : 2
Stgt Ost 2	- DJK Süd 3	1,5 : 4,5
Gerlingen 3	- Ditzingen 5	5,5 : 0,5

D-Klasse nach 6 Runden:

1. Gerlingen 3	12: 0 30,0	5. Ditzingen 5	6: 6 17,5
2. DJK Ost 3	10: 2 24,5	6. Hemmingen 2	4: 8 15,5
3. Gerlingen 4	8: 4 22,0	7. Rot-Weiß 2	2: 10 7,5
4. Stgt Ost 2	6: 6 19,0	8. Zuffenhsn 3	0: 12 7,0

Gerlingen 3 ist bereits aufgestiegen!

E - Klasse:	4. Runde	19.01.92
Ditzingen 6	- Feuerbach 5	2 : 2
Feuerbach 6	- Zuffenhausen 4	4 : 0 kl.

E-Klasse nach 4 Runden:

1. SSF 79 8	6: 0 11,0	4. Ditzingen 6	1: 3 2,0
2. Feuerbach 6	5: 1 9,0	5. Hemmingen 3	1: 5 2,5
3. Feuerbach 5	5: 3 9,0	6. Zuffenhsn 6	0: 6 1,5

Dähne Pokal 1992

Der Schachkreis Stuttgart-Mitte lädt hiermit herzlich ein zur Teilnahme am Dähne-Pokal 1992.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler mit Spielberechtigung für einen Verein des Schachkreises Stuttgart-Mitte.

- Termin:** Samstag, der 21. März 1992. Meldeschluß um 14 Uhr
Ort: Bürgerhaus Botnang (2. OG), Griegstr. 18 in Stgt.-Botnang, Nähe Haltestelle Eltinger Str. der Straßenbahnlinie 4.
Modus: K.O.-System, nur der Sieger kommt in die nächste Runde.
 bei Remis Entscheidung durch BNitzpartien
 Bedenkzeit 2 Std. für 40 Züge + 30 Minuten je Spieler für den Rest der Partie
 ab der 2. Runde selbstständige Terminvereinbarung zwischen den Gegnern
 NWZ-Auswertung erfolgt
 Telefonische Voranmeldung erbeten bei Kreisturnierleiter Bruno Jerratsch, tel.: 0711/659412.
 Es werden keine Startgebühren erhoben.

Stuttgart - West

Liebe Schachfreunde wie Sie wissen, werden zwei Funktionen der Kreisleitung kommissarisch verwaltet. Diese beiden Funktionen (Kreiskassier, Kreisturnierleiter) müssen beim nächsten Kreistag am 23. Mai besetzt werden. Bitte melden Sie sich bei mir oder Herrn Lube, wenn Sie eine dieser Funktionen übernehmen wollen.

Der Auf- bzw. Abstieg ist, da von oben auf jeden Fall Sindelfingen 5 kommt, wie folgt:

- Kreisklasse:** der 1. steigt auf, der 7. steigt ab.
A - Klasse: der 1. u. 2. steigt auf, der 8. steigt ab, der 7. bleibt nur wegen Auflösung von Gärtringen drin
B- Klasse: die beiden Staffelersten steigen auf, der Verlierer des Entscheidungsspiels der beiden 7. steigt ab
C - Klasse: der 1. und 2. jeder Staffel steigt auf
 Bei Punktgleichheit muß ein Entscheidungsspiel durchgeführt werden. Das Entscheidungsspiel findet am 17.05.92 statt.

Gerhard Lauppe

Bericht von den Kreisturnieren.**Kreis-Einzel-Meisterschaft.**

Zu der KEM 91/92 fanden leider nur 4 Spieler im September 91 den Weg ins Vereinsheim der ausrichtenden SG Vaihingen/Rohr.

Das Turnier wurde aufgrund der geringen Teilnehmerzahl doppelrundig gespielt und brachte folgende Platzierungen:

1. Gohm (Vaih/Rohr) 2. Philippin (Rutesheim) je 4,0 Pkt.
 3. Lube (Vaih/Rohr) 2,5 pkt. 4. Meinäcke (Rutesheim) 1,5 Pkt.

Der Stichtkampf um den Qualifikationsplatz zur Bezirks-Einzelmeisterschaft wurde von Gohm gewonnen.

Erstmals kam die neue Aufstiegsregelung zur BEM in Anwendung, bei der sich die Zahl der Aufsteiger aus dem Verhältnis der Teilnehmerzahl aller 3 KEM im Schachbezirk Stuttgart ergibt.

Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft (KBEM)

Den Trend mangelnder Beteiligung fortsetzend fanden sich zur KBEM nur 10 Spieler aus 5 Vereinen ein. Auch dieses Turnier wurde doppelrundig ausgetragen und brachte folgendes Ergebnis an der Spitze:

1. M. Ottmann (Herrenberg) 16,5 Pkt. 2. Born (HP Böbl) 13,0; 3. Skribanek (HP Böbl) 12,5; 4. Ekert (Herrenberg) 10,0; 5. J. Bauer (Sindelfgn) 9,0 Pkt. Verdienter Kreiseinzel-Blitzmeister wurde das Herrenberger Jungtalent Martin Ottmann, der von den 18 Partien nur 1,5 Punkte abgeben mußte. Die ersten 5 Spieler haben sich für die Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft qualifiziert.

Dähne - Pokal

Zur Startrunde am 30. Januar 92 hat sich mit dem Herrenberger Martin Ottmann nur ein Spieler zum Wettbewerb eingefunden. Der Wettbewerb wurde deshalb ausgesetzt.

Bemerkungen:

Angesichts der Tatsache, daß die Wettbewerbe KEM, KBEM und Dähne-Pokal in unserem Schachkreis kaum auf nennenswerte Beteiligung verweisen können, trägt sich der Vorstand im Schachkreis ernsthaft mit dem Gedanken, diese Wettbewerbe zukünftig nicht mehr anzubieten.

Dies bedeutet in der Praxis, daß sich aus dem Schachkreis Stuttgart-West kein Spieler mehr für die Bezirksturniere qualifizieren kann.

In eigener Sache:

Der Kreistag wird voraussichtlich am 23. Mai 92 im Vereinsheim der SG Vaihingen/Rohr stattfinden. Die ordentliche Einladung an die Vereine wird noch erfolgen.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt ist hierbei die Neuwahl des Kreisvorstandes und der Staffelleiter.

Mit Rudi Przybylski scheidet der langjährige Staffelleiter der A-Klasse aus beruflichen Gründen aus. SF Lauppe möchte das von ihm kommissarisch verwaltete Amt des Kassenswarts abgeben.

Deshalb bittet der Kreisvorstand hiermit dringend Schachfreunde, die eine Aufgabe im Kreisvorstand übernehmen möchten, sich mit dem Kreisleiter Manfred Lube, Tel.: 07023 / 4091 in Kontakt zu setzen.

Lube, Kreisleiter

Sindelfinger Schachprogramm 92

- 10.03.** Active Chess Vereinsmeisterschaft, 30 Min./Spieler,
17.03. 9 Runden CH- System oder Doppel-KO (2 Minuspunkte),
24.03. 3 Runden pro Spielabend. Viele Preise. Start 19.30 Uhr, Startgeld 5.-- DM.

1. Bundesliga in Sindelfingen, 7. (vorletzte) Doppelrunde

- 28.03** VfL - Bielefelder SK 14.00 Uhr
29.03 SG Bochum 31 - VfL 10.00 Uhr
 im Goldberg-Gymnasium Sindelfingen
07.04. Saisonabschlußtreffen mit Siegerehrung und Blitzturnier. Beginn 19.00 Uhr
12.05. Sindelfinger Active Chess Open
19.05. 7 Runden CH-System, 30 Min./Spieler, 3 Runden am 1., 4 Runden am 2. Spielabend.
 Startgeld DM 20.--, 1. Preis 40%, 2. Preis 30%, 3. Preis 20% der Startgeldeinnahmen. Beginn 19.00 Uhr.
17.06. 18. Sindelfinger Open. 9 Runden CH-System
 bis 2 Std./ 40 Züge + 30 Min. pro Spieler
21.06. Startgeld DM 60.--, für Jugendl. 40.-- DM. Attraktive Geldpreise. Start am Mittwoch, 17.06.92 um 18.00 Uhr.

- 25.02./31.03.** Monatsblitzcup für 5 Min. Partien, gespielt in
28.04./26.05. 8 Serien jeweils am letzten Spielabend der Monate
30.06./29.09. Februar bis Juni und September bis November.
27.10./24.11. Jahrespunktwertung. Beginn jeweils 19.00 Uhr

Mit Ausnahme des Bundesligakampfes und des Sindelfinger Opens finden die Veranstaltungen in der Stadiongaststätte, Rosenstr. 12, statt. Tel.: 07031- 805180.

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse:	5. Runde
Stetten	- Rutesheim 5,5 : 2,5
Herrenberg 2	- SV Böblingen 2 3,5 : 4,5
Sindelfingen 6	- HP Böblingen 2 2,5 : 5,5

spielfrei: Wildberg

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. HP Böblingen	28: 2 23,0	5. Sindelfgn 6	3: 5 15,5
2. Stetten	6: 2 20,5	6. Wildberg	3: 5 11,5
3. SV Böblingen	26: 2 18,0	7. Rutesheim	1: 9 14,5
4. Herrenberg 2	3: 5 17,0		

A-Klasse:	5. Runde
Rutesheim 2	- Herrenberg 3 1,5 : 6,5
Renningen 1	- Leinfeldern 2 4 : 4
Leonberg 2	- Magstadt 1 5,5 : 2,5
Vaihingen/Rohr 3	- Nagold 1 2,5 : 5,5

A-Klasse nach 5 Runden:

1. Leonberg 2	9: 1 25,0	5. Magstadt	5: 5 20,0
2. Herrenberg 3	8: 2 24,0	6. Vaih/Rohr 3	4: 6 19,0
3. Leinfeldern 2	6: 4 22,5	7. Renningen	3: 7 17,5
4. Nagold	5: 5 21,5	8. Rutesheim 2	0: 10 10,5

B - Klasse, Gruppe 1 : 4. Runde

Stetten 2	-	Weil im Schönbuch	3,5	: 4,5
Herrenberg 4	-	Heimsheim 1	3,5	: 4,5
Wildberg 2	-	Magstadt 2	4	: 4
spielfrei: Leonberg 3				

B-Klasse, Gruppe 1 nach 4 Runden:

1. Weil i. Schönb'	6: 2	17,0	5. Wildberg 2	3: 3	10,5
2. Heimsheim 1	5: 3	17,0	6. Stetten 2	2: 4	11,5
3. Leonberg 3	4: 2	14,5	7. Herrenbg 4	0: 6	7,0
4. Magstadt 2	4: 4	18,5			

B - Klasse, Gruppe 2: 4. Runde

Vaihingen/Rohr 4	-	Sindelfingen 7	3,5	: 4,5
VHS Aidlingen	-	Schönaich 2	2	: 6
SV Böblingen 3	-	HP Böblingen 4	4	: 4
spielfrei: Leinfelden 3				

B-Klasse, Gruppe 2 nach 4 Runden:

1. Schönaich 2	6: 0	15,5	5. Vaih/Rohr 4	2: 4	11,5
2. Sindelfgn 7	6: 2	19,0	6. Leinfelden 3	0: 6	9,0
3. SV Böblgn 3	5: 1	16,0	7. VHS Aidlgn	0: 8	5,0
4. HP Böblgn 3	5: 3	20,0			

C - Klasse, Staffel 1: 5. Runde

HP Böblingen 4	-	Vaihingen/Rohr 6	4	: 2
Leonberg 4	-	Schönaich 3	4,5	: 1,5
Sindelfingen 8	-	Heimsheim 2	2	: 4
spielfrei: Stetten 3				

C-Klasse, Staffel 1 nach 5 Runden:

1. HP Böblgn 4	10: 0	23,0	5. Sindelfgn 8	3: 5	12,0
2. Heimsheim 2	6: 4	18,0	6. Stetten 3	2: 6	7,5
3. Leonberg 4	5: 3	12,0	7. Schönaich 3	0: 8	4,0
4. Vaih/Rohr 6	4: 4	13,5			

C - Klasse, Staffel 2: 5. Runde

Leinfelden 4	-	Weil der Stadt 2	3	: 3
HP Böblingen 5	-	SV Böblingen 4	4	: 2
Vaihingen/Rohr 5	-	Schönaich 4	2	: 4
spielfrei: Renningen 2				

C-Klasse, Staffel 2 nach 5 Runden:

1. HP Böblgn 5	8: 0	16,0	5. Vaih/Rohr 5	3: 5	12,0
2. Schönaich 4	7: 3	20,5	6. Weil d. Stadt 2	2: 6	9,5
3. Renningen 2	5: 3	10,5	7. Leinfelden 4	1: 9	8,0
4. SV Böblgn 4	4: 4	13,5			

Neckar-Fils

Bezirksleiter: Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 7440 Nürtingen, 07022/8517
 Spielleiter: Klaus-Dieter Templin, Schmiedweg 7, 7447 Aichtal-Aich, 07127-59853
 Presseref: Uwe Rogowski, Tilsiterweg 28, 7406 Mössingen, 07473-1247
 Kassierer: Dietmar Schulz, Limburgstr.26, 7311 Dettingen, 07021/9853
 Bezirks-Konto: Ksk Esslingen, Kto-Nr. 30800108 (BLZ 61150020)

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 5. Runde 19.01.92

Steinlach - Ebersbach 4 : 4

1. Rothfuß	-	R. Wolf	1:0	5. Kovacic	-	U. Junger	0:1
2. Zieher	-	W. Junger	0:1	6. Werner	-	Weber	1:0
3. Haap	-	Rupp	0:1	7. Möck	-	Kos	1:0
4. Reihle	-	Rothermel	0:1	8. Rogowski	-	Höflinger	1:0

Tübingen 3 - Kirchentellinsfurt 5,5 : 2,5

1. Frick	-	Bräuner	1/2	5. Schäffner	-	Schönwälder:0	
2. Hohfeld	-	Stritzelb'	1/2	6. Albullet	-	Harnig	1/2
3. Dr. Ellinger	-	Schlotterb'	1:0	7. Dr. Hofmann	-	Berner	1/2
4. Dr. Koppenh'	-	Hagemann	1/2	8. Funke	-	Schuler	1:0

Esslingen - Urach 4 : 4

1. Dewenter	-	Frey	1/2	5. Reiz	-	Dr. Molnar	1/2
2. Englmeier	-	Klett	0:1	6. Brettschn'	-	Thumm	1:0
3. Keil	-	Wendler	1/2	7. Saile	-	Weber	1:0
4. Pfeifer	-	Luz	0:1	8. Samak	-	Dolgener	1/2

Donzdorf 2 - Ostfildern 6 : 2

1. Holl	-	Jojart	0:1	5. Lankes	-	Paserat	1:0
2. Braig	-	Ruisinger	1/2	6. Cabir	-	Ittisberger	1:0
3. Nuding	-	Wepfer	1:0	7. Breeg	-	Göhler	+-
4. Moder	-	Krämer	1:0	8. Hönick	-	Zappe	1/2

Landesliga nach 5 Runden:

1. Esslingen	7: 3	23,5	5. Ebersbach	6: 4	19,5
2. Tübingen 3	7: 3	21,0	6. Donzdorf 2	5: 5	22,5
3. Kirchent'furt	6: 4	21,0	7. Urach	3: 7	18,0
4. Steinlach	6: 4	20,0	8. Ostfildern	0: 10	14,5

Bezirksklasse B: 5. Runde

12.01.92

Die Ergebnismittelungen für die 3. u. 4. Runde sind verlorengegangen. (Red.)

Süßen - Nabern 4 : 4

1. Svec	-	Trommsdorff	0:1	5. Bantleon	-	Schilpp	1:0
2. Leyrer	-	Schulz	1:0	6. Lork	-	S. Fink	1:0
3. Erker	-	G. Keller	1:0	7. Thurner	-	A. Keller	0:1
4. Wohlfahrt	-	K. Moll	0:1	8. Wiegräfe	-	J. Jäger	0:1

Altbach - Berkheim 4 : 4

1. Zimmer	-	Kessler	0:1	5. Kramer	-	Scholl	1:0
2. Eberhardt	-	Wieczorek	0:1	6. Benz	-	Hummel	1:0
3. Frey	-	Somnleitner	1/2	7. Marech	-	Eberle	0:1
4. Wepfer	-	Jäschke	1/2	8. Reiners	-	Boldt	1:0

Göppingen - Geislingen 7,5:0,5

1. Reuter	-	Eisenmann	1/2	5. Rapp	-	Lasslop	1:0
2. Klink	-	Köder	1:0	6. Injac	-	Scheu	1:0
3. Genctürk	-	Schmid	1:0	7. Birzele	-	Sommer	1:0
4. Ed. Kepp	-	Richter	1:0	8. Koethe	-	Gashöfer	1:0

Zell - Reichenbach 5,5:2,5

1. Knorpp	-	Karacic	1/2	5. Kaul	-	Schwik	+-
2. Jentgens	-	Hamann	1:0	6. Bachner	-	Zlatan	1:0
3. Scharrer	-	Schwarz	1/2	7. Dr. Hempel	-	Dier	1/2
4. Kunert	-	Sl.Zadavec	1:0	8. Luc	-	Dr. Layh	0:1

Bezirksklasse B: 6. Runde

02.02.92

SG Filder 1 - Zell 1 3 : 5

1. Binder	-	Knorpp	1:0	5. Schwarz	-	Bachner	1/2
2. Pripke	-	Jentgens	1/2	6. Schewe	-	Dr. Hempel	1/2
3. Templin	-	Scharrer	+-	7. Dahler	-	Häussler	1/2
4. Eisengr'-P.	-	Kaul	0:1	8. Walk	-	Fohrer	0:1

Nabern - Göppingen 4,5:3,5

1. Trommsdorff-	Reuter	0:1	5. Mollik	-	Rapp	1:0	
2. Schulz	-	Klink	0:1	6. Schilpp	-	Injac	1/2
3. G. Keller	-	Genctürk	1:0	7. ST. Fink	-	Birzele	0:1
4. Vogel	-	Ed. Kepp	1:0	8. A. Keller	-	Koethe	1:0

Berkheim - Süßen 3 : 5

1. Kessler	-	Zahystrzan	1/2	5. Scholl	-	Wophlfahrt	1/2
2. Wieczorek	-	Svec	1/2	6. Hummel	-	Bantleon	1/2
3. Sonnleitner	-	Leyrer	1/2	7. Eberle	-	Lork	0:1
4. Jaeschke	-	Erker	1/2	8. Boldt	-	Thurner	0:1

Reichenbach - Altbach 3,5:4,5

1. Karacic	-	Zimmer	1/2	5. Schwik	-	Kramer	1:0
2. Hamann	-	Eberhardt	0:1	6. Dier	-	Benz	+-
3. Schwarz	-	Frey	1/2	7. Sa.Zadavec	-	Mareck	0:1
4. Sl.Zadavec	-	Wepfer	0:1	8. Dr. Layh	-	Stach	1/2

Bezirksklasse B nach 6 Runden:

1. Süßen 1	9: 1	26,5	6. SG Filder 1	5: 5	20,0
2. Zell 1	8: 4	27,5	7. Altbach 1	5: 7	22,5
3. Nabern 1	7: 5	25,0	8. Reichenbach 1	2: 8	16,0
4. Göppingen 1	6: 4	22,0	9. Geislinge 1	1: 9	12,0
5. Berkheim 1	5: 5	20,5			

Bezirks - Einzel - Blitzmeisterschaft 1992

Holl blitzte ganz "doll"

Die diesjährige Bezirks-Einzel-Blitzmeisterschaft wurde vom Nürtinger Schachverein am 25.01.92 unter der Leitung der SF Kudlich und Stephan in vorbildlicher Weise durchgeführt. Von der Papierform her war unter den 19 Teilnehmern der beim Oberigisten Donzdorf am 4. Brett spielende Hans-Peter Holl klarer Favorit. Bereits nach der Hälfte der Spiele setzte sich Holl, der auch Sieger des Blitzturniers des Filstal-Kreises war, vom Teilnehmerfeld ab. Als einziger Spieler ohne Niederlage wurde er am Ende mit 15,5 Punkten und einem Vorsprung von 3 Punkten verdienter Sieger.

Um die weiteren Plätze wurde es umso spannender. Denn am Ende trennten den Zweiten vom Neunten gerade einmal 2,5 Punkte. So qualifizierte sich neben dem Sieger noch Oliver Rothfuß vom Landesligisten Steinlach, dem Sieger des Blitzturniers des Kreises Tübingen/Reutlingen, als mit 12,5 Punkten am Ende Zweitplatzierten und der mit 12 Punkten auf dem 3. Rang liegende Dr. Bernhard Koppenhöfer aus Tübingen für das am 21.03.92 stattfindende Verbandsblitzturnier. Damit auf den Plätzen 4 - 6 eine klare Rangfolge entstand, mußten die SF Egger (Tübingen), Schwalbe (Donzdorf) und Schulz (Tübingen) "nachsitzen", da alle drei am Ende 11,5 Punkte auf ihrem Konto hatten. In den folgenden Entscheidungsblickpartien setzte sich Bernd Egger vor Gerd Schwalbe und seinem Teamkollegen Schulz durch. Lokalmatador Kurt Weiser wurde am Ende 15. Die weiteren Platzierung:

Holl (Donzdorf) 11,0; Dewenter (Esslingen) 10,5; Wöll (Tübingen) 10,0; Mehrerer (Ebersbach) 9,0; Fischer (Kirchheim) und Hartig (Reutlingen) je 8,0 vor weiteren 7 Teilnehmern.

Bernd Stephan

Bezirksjugend

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1992

Die BJMM findet an folgenden Terminen statt:

04.04. / 10.05. / 24.05. / 14.06. / 28.06.;

bei Bedarf zusätzlich 02.05. / 23.09. und 20.09 1992.

Meldeschluss ist der 07.03.1992!

Startberechtigt sind alle Vereine des Bezirks mit beliebig vielen Mannschaften. Es können nur reine Vereinsmannschaften teilnehmen (keine Spielgemeinschaften). Jede Mannschaft besteht aus 6 Jugendlichen (Stichtag 01.01.72), sowie einem Mädchen an Brett 7 (Stichtag 01.01.72) und einem C-Jugendlichen an Brett 8 (Stichtag 01.01.77).

Es wird nach dem Rundensystem gespielt. Bei Meldung von mehr als 8 Mannschaften wird in 2 Gruppen gespielt. Die Mannschaften sind bis 7.3.1992 namentlich in der Reihenfolge der Brettsbesetzung an den Turnierteiler

Andreas Michaelis, Drosselweg 33, 7417 Pfullingen, Tel.: 07121/74446 mit Geburtsdatum und Spielerpaßnummer bzw. Nr. der vorläufigen Spielgenehmigung zu melden. Die Meldung von maximal 8 Ersatzspielern ist möglich. Spieler ohne Paß bzw. vorläufige Spielgenehmigung haben keine Spielberechtigung. Auf begründeten Antrag kann der Turnierleiter genehmigen, daß das Mädchen und/oder der C-Jugendliche an einem anderen Brett gemeldet werden.

Thomas Wiedmann

Esslingen / Nürtingen

Kreisklasse, letzte (7.) Runde am 05.04.92:

Gemäß Rücksprache mit Kreisbeauftragten Eugen Gall haben sich die **Schachfreunde Ostfildern** anlässlich ihres 40-jährigen Vereinsjubiläums und gleichzeitiger Werbung für den Schachsport bereit erklärt, die letzte Runde bei sich am 05.04.92 auszutragen.

Die Kreisklasse Esslingen - Nürtingen spielt also geschlossen in der Stadthalle an den Anlagen in Ostfildern-Nellingen. Beginn wie üblich 9.00 Uhr.

i.A. Karl Maschke

Mannschaftsergebnisse

A - Klasse:	6. Runde	02.02.92
Ostfildern 3	- Zell a. N. 1	3 : 5
Nürtingen 2	- Esslingen 3	6 : 2
Ötlingen	- Reichenbach 3	3,5 : 4,5
Wernau	- Reichenbach 2	5,5 : 2,5

A-Klasse nach 6 Runden:

1.Nürtingen 2	12:0	29,5	5.Reichenbach 2	6:6	25,5
2.Zell a.N. 2	10:2	30,5	6.Esslingen 3	2:10	17,5
3.Ostfildern 3	8:4	27,0	7.Reichenbach 3	2:10	17,5
Wernau	8:4	27,0	8.Ötlingen	0:12	17,5

B - Klasse:	4. Runde	15.12.91
Grafenberg 2	- N'tenzlingen 2	4,5 : 3,5
Zell a.N. 3	- Altbach 2	4,5 : 3,5
TSV RSK 2	- Nabern 2	5 : 3
Wendlingen 2	- Plochingen 2	3,5 : 4,5

B - Klasse:	5. Runde	26.01.92
Plochingen 2	- Grafenberg 2	2,5 : 5,5
Nabern 2	- Wendlingen 2	4 : 4
Altbach 2	- TSV RSK 2	4,5 : 3,5
N'tenzlingen 2	- Zell a. N. 3	3,5 : 4,5

B-Klasse nach 5 Runden:

1.Altbach 2	8:2	23,0	5.Plochingen 2	5:5	19,0
2.Zell a.N. 3	8:2	21,5	6.TSV RSK 2	4:6	18,0
3.Grafenberg 2	6:4	20,5	7.N'tenzlgn 2	3:7	19,0
4.Wendlingen 2	5:5	22,0	8.Nabern 2	1:9	17,0

C - Klasse:	6. Runde	26.01.92
Deizisau 2	- Ostfildern 4	3 : 5
Nürtingen 3	- Esslingen 4	4 : 4
Wendlingen 3	- Plochingen 3	3,5 : 4,5
Filder 2	- Ötlingen 2	4 : 4
spielfrei: Neuffen		

C-Klasse nach 6 Runden:

1.Filder 2	9:1	26,5	6.Ostfildern 4	4:6	20,0
2.Esslingen 4	9:1	25,0	7.Nürtingen 3	3:7	19,0
3.Ötlingen 2	9:3	29,5	8.Deizisau 2	2:10	11,5
4.Neuffen	6:4	22,0	9.Plochingen 3	2:10	16,5
5.Wendlingen 3	4:6	22,5			

D - Klasse:	5. Runde	02.02.92
Reichenbach 4	- Berkheim 4	4 : 4
Filder 4	- Wernau 2	5 : 3
Filder 3	- Wendlingen 4	2,5 : 5,5
Grafenberg 3	- Ostfildern 5	5,5 : 2,5

D-Klasse nach 5 Runden:

1.Berkheim 2	7:3	23,0	5.Reichenbach 4	5:5	20,5
2.Wernau 2	7:3	21,5	6.Grafenberg 3	5:5	18,0
3.Filder 3	6:4	25,5	7.Filder 4	4:6	16,0
4.Wendlingen 4	6:4	20,5	8.Ostfildern 5	0:10	15,0

E - Klasse:	3. Runde	19.01.92
Nabern 3	- Neuffen 2	5,5 : 2,5
Altbach 3	- Nürtingen 4	3,5 : 4,5
Esslingen 5	- Zell a. N. 4	3,5 : 4,5

E-Klasse nach 3 Runden:

1.Nabern 3	6:0	15,0	4.Esslingen 5	2:4	12,5
2.Zell a.N. 4	4:2	14,5	5.Altbach 3	2:4	9,5
3.Nürtingen 4	4:2	13,5	6.Neuffen 2	0:6	7,0

Filstal

Kreisklasse:	4. Runde	26.01.92
Kirchheim 2	- Eislingen	4,5 : 3,5
Göppingen 2	- Süssen 2	3,5 : 4,5
Zell u.A.	- Salach	5 : 3
Kirchheim 3	- Ebersbach 2	3,5 : 4,5

Kreisklasse nach 4 Runden:

1.Ebersbach 2	8:0	22,0	5.Süssen 2	4:4	15,5
2.Kirchheim 2	8:0	20,5	6.Zell u.A.	2:6	12,5
3.Göppingen 2	4:4	18,5	7.Salach	2:6	12,5
4.Eislingen	4:4	16,0	8.Kirchheim 3	0:8	10,5

A - Klasse:	4. Runde	19.01.92
Göppingen 3	- Eislingen 3	7 : 1
Donzdorf 3	- Eislingen 2	4 : 4
Geislingen 2	- Uhingen 2	4,5 : 3,5
Salach 2	- Uhingen 1	2 : 6

A-Klasse nach 4 Runden:

1.Uhingen 1	7:1	24,5	5.Geislingen 2	4:4	14,5
2.Donzdorf 3	7:1	23,5	6.Salach 2	2:6	13,0
3.Göppingen 3	7:1	22,5	7.Uhingen 2	0:8	7,5
4.Eislingen 2	5:3	17,0	8.Eislingen 3	0:8	5,5

B - Klasse:	5. Runde	02.02.92
Süssen 3	- Salach 3	3 : 3
Faurndau	- Donzdorf 4	3,5 : 2,5
Göppingen 4	- Kirchheim 4	6 : 0 kl.

B-Klasse, Abschlußtabelle:

1.Göppingen 4	8:2	23,0	4.Salach 3	3:7	11,0
2.Faurndau	8:2	17,0	5.Süssen 3	2:8	11,0
3.Donzdorf 4	7:3	18,5	6.Kirchheim 4	2:8	9,5

Göppingen 4 ist Meister und Aufsteiger in die A - Klasse

Reutlingen / Tübingen

Kreisklasse:	6. Runde	26.01.92
Steinlach 2	- Reutlingen 2	2,5 : 5,5
Dettingen	- Tübingen 5	2 : 6
SV Metzingen	- Tübingen 6	4,5 : 3,5
Ammerbuch 2	- Pfullingen 2	3 : 5
Spielfrei: Kirchentellinsfurt 2		

Kreisklasse nach 6 Runden:

1.Kirchent'furt 2	10:0	28,5	6.Steinlach 2	5:7	22,0
2.Pfullingen 2	9:3	28,5	7.Reutlingen 2	4:6	19,0
3.Metzingen	7:3	23,0	8.Dettingen	2:8	13,5
4.Tübingen 6	6:6	24,0	9.Ammerbuch 2	0:10	13,5
5.Tübingen 5	5:5	20,0			

A - Klasse, Staffel 1:	5. Runde	19.01.92
Pfullingen 3	- Pliezhausen 2	4,5 : 3,5
Steinlach 3	- Reutlingen 3	3,5 : 4,5
Kirchentellinsfurt 3	- Rottenburg 2	3,5 : 4,5
Lichtenstein 2	- Tübingen 7	4 : 4

A-Klasse, Staffel 1 nach 5 Runden:

1. Pfullingen 3	10:0 28,0	5. Tübingen 7	5:5 20,0
2. Lichtenstein 2	7:3 24,5	6. Rottenburg 2	4:6 15,0
3. Reutlingen 3	7:3 24,0	7. Steinlach 3	2:8 17,0
4. Pliezhausen 2	5:5 20,5	8. Kirchentfurt 3	0:10 13,0

B - Klasse, Staffel 2: 5. Runde 19.01.92

Dettingen 3	-	Roch. Metzgen 2	2 : 6
Schönbuch 2	-	Ammerbuch 4	6,5 : 1,5
Pfullingen 5	-	SV Metzgen 2	8 : 0
spielfrei: Reutlingen 5			

B-Klasse, Staffel 2 nach 5 Runden:

1. Schönbuch 2	7:1 24,0	5. Roch.Metzgn 2	4:4 16,0
2. Pfullingen 5	6:2 21,5	6. Dettingen 3	2:8 14,5
3. SV Metzgn 2	7:3 19,5	7. Ammerbuch 4	0:8 6,5
4. Reutlingen 5	4:4 18,0		

Ostalb

Bez.leiter: Dr.Norbert Pfitzer, Leinäckerstr.4, 7056 Weinstadt, 07151/609298
 Spielleiter: Roland Mayer, Große Gasse 13, 7908 Niederstotzingen, Tel: 07325/4542
 Presseret: Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr.7, 7070 Schw.Gmünd, Tel: 07171/30495
 Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 13, 7070 Schw. Gmünd, 07171/77375
 Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Blitz-Vierermannschafts-Meisterschaft 1992

Die Blitzschach-Vierermannschaftsmeisterschaft 1992 des Ostalbbzirks findet am **4. April 1992 um 14.00 Uhr** im "Grauen Schulhaus", Neustr. 62 in 7927 Sontheim an der Brenz statt.

Die Mannschaften bestehen aus 4 Stammspielern und bis zu 6 Ersatzspielern. Die Mannschaftsmeldungen (Stil wie bei Verbandsrunde) müssen in einfacher Ausfertigung bis spätestens **24. März 1992** an den Bezirksspielleiter abgesandt sein (Poststempel!). Gleichzeitig mit der Meldung ist das Startgeld in Höhe von DM 10.-- je Mannschaft an die Bezirkskasse bei der Lorcher Bank e.G. BLZ 613 612 89, Kontonr. 17 800 005, zu überweisen! Spätere Meldungen finden keine Berücksichtigung! Die ersten 3 Mannschaften qualifizieren sich für die Württembergische.

Roland Mayer, Bezirksspielleiter, Große Gasse 13, 7908 Niederstotzingen, Tel.: 07325/4542 oder Di u. Fr ab 18:00 Tel.: 3682

Einladung zum Dähne-Pokal auf Bezirksebene

Termine: 09. / 16. / 23. / 30. Mai 1992 jeweils 14.30 Uhr.
Lokal: Aufenthaltsraum, Schulzentrum Grauhalde, Schorndorf
Bedenkzeit: 40 Züge in 2 h + 1 h für den Rest der Partie.
 Endet die Partie remis, so werden 2 Blitzpartien (5 Min.) gespielt. Die Farben werden ausgelost. Ergibt sich wieder Gleichstand, so werden weitere Partien bis zur Gewinnpartie gespielt (K.o.-System).
Startgeld: 5 DM.
Aufstieg: Die ersten zwei steigen auf.
Teilnahmeberechtigung: Teilnahmeberechtigt ist jeder Spieler, auch ohne Spielerpaß und ohne Vereinszugehörigkeit.
Anmeldung ist erforderlich, damit Getränke und Vesper bereitgestellt werden können bei:
 Peter Böhringer, Hammerschlag 5, 7060 Schorndorf, Tel.: 07181 / 63436.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

W. Turzer

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, damit bei ungerader Teilnehmerzahl eine Woche vorher ausgelost werden und der spielfreie Schachfreund benachrichtigt werden kann.

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft am 18.01.92 in Sontheim

26 Teilnehmer. Hier der Stand an der Spitze:
 Seeling 20,5; Weiß 19,0; Fink 18,5;
 Kowohl 18,0; Arnd Müller 17,5; Zeller 17,0; Duschek 16,5; Ralf Müller u. Roland Mayer je 15,5; Hartmann u. Frank Häußler je 14,5.

Landesliga: 5. Runde 19.01.92

DJK Ellwangen - Hussenhofen 3 : 5

1. Dr. Pfitzer	-	Zikeli	0:1	5. Lemmermeyr	-	Seiz	1/2
2. M. Pfitzer	-	Macho	0:1	6. Dombacher	-	Schmidt	0:1
3. Kunert	-	Beicht	0:1	7. Wörlein	-	Csörgö	1:0
4. Merz	-	Kramer	1:0	8. Winterslein	-	Ziegele	1/2

Schw. Gmünd 3 - Sontheim 1 : 7

1. Geilfuß	-	Kowohl	1/2	5. Krieg	-	Monteforte	0:1
2. Friedrich	-	Hartmann	0:1	6. Miller	-	Ullmann	0:1
3. Tannhäuser	-	Häußler	0:1	7. Tscherven	-	Walliser	0:1
4. Schäfer	-	Juraschitz	0:1	8. Rieger	-	Mayer	1/2

Königsbronn 1 - Heubach 1 5 : 3

1. Schreiber	-	T. Gnirk	0:1	5. Köhler	-	Scheurle	0:1
2. Deffner	-	Schils	1:0	6. J. Schreiber	-	Ha.Karnbach	1/2
3. Gomolla	-	Hu.Karnbach	1:0	7. Bofinger	-	Baur	1/2
4. Lorenz	-	H. Gnirk	1:0	8. Neugebauer	-	Rabus	1:0

Aalen 2 - Leinzell 4,5:3,5

1. Seuffert	-	Schumacher	1/2	5. Häußler	-	Haas	0:1
2. Pierro	-	Barth	0:1	6. Dr. Funke	-	Bruckner	1:0
3. Hermann	-	R. Burger	0:1	7. Schilling	-	H. Burger	1:0
4. Enns	-	Denk	1:0	8. Höcherl	-	Vollmer	1:0

Schw. Gmünd 2 - Oberkochen 4,5:3,5

1. Schössler	-	Seeling	1/2	5. Wieser	-	F Föhl	1/2
2. Dr. Frank	-	Dr. Mai	+/-	6. Bader	-	Söll	1:0
3. Pohl	-	Elze	1/2	7. Toprak	-	König	0:1
4. Pfister	-	Strauch	0:1	8. Schlappa	-	Dr. Gebert	1:0

Landesliga nach 5 Runden:

1. Sontheim 1	9:1 31,0	6. Oberkochen 1	3:7 18,0
2. Königsbronn 1	8:2 23,0	7. Gmünd 3	3:7 17,0
3. Gmünd 2	8:2 22,5	8. Hussenhofen 1	3:7 16,5
4. DJK Ellwangen 1	7:3 21,5	9. Heubach 1	2:8 15,5
5. Aalen 2	5:5 20,0	10. Leinzell	2:8 15,0

Bezirksliga: 7. Runde 26.01.92

Plüderhausen 1 - Schw. Gmünd 4 2,5:5,5

1. H. Much	-	Knödler	1:0	5. Huchel	-	Frank	1/2
2. Löw	-	Tienes	0:1	6. Weller	-	D. Müller	1:0
3. Bergant	-	Hübner	0:1	7. Liebhart	-	Galinec	0:1
4. Matz	-	Sturm	0:1	8. St. Much	-	Brumm	0:1

Welzheim - Grunbach 1 1,5:6,5

1. Fink	-	Schnabel	0:1	5. Friz	-	Sigle	0:1
2. Schäfer	-	Hahn	0:1	6. Latzel	-	Bublitz	0:1
3. Barent	-	Kindsvater	0:1	7. Stiefelreiter	-	Fischer	0:1
4. Bubeck	-	Röseler	1:0	8. Göhringer	-	Behm	1/2

Post Heidenheim 1 - Grunbach 2 2,5:5,5

1. Kräfft	-	Döbert	1/2	5. V. Günzler	-	Wiesner	0:1
2. Ziegler	-	Schwarz	0:1	6. Molls	-	Jahn	0:1
3. Thaler	-	Weber	1:0	7. Lindel	-	Walter	0:1
4. O. Günzler	-	Baiker	0:1	8. Wendelin	-	Gewiese	1:0

Heidenheim 2 - Aalen 3 5 : 3

1. Lisdorf	-	Bernardt	1/2	5. Ravida	-	Mack	1:0
2. Scheu	-	Schlehe	0:1	6. Schneider	-	Schulz	0:1
3. Jentscher	-	Dorn	1:0	7. Weiler	-	Schmidt	1:0
4. Jenewein	-	G. Höcherl	1/2	8. Kenntner	-	Th. Fischer	1:0

Heidenheim 3 - Sontheim 2 5,5:2,5

1. Hellebrandt	-	H.J.Nieß	1/2	5. Ludwig	-	Zink	0:1
2. Siegert	-	Ott	1/2	6. Bretschneider	-	Baur	1:0
3. Dreher	-	G. Nieß	1:0	7. Bauer	-	Kauschke	1:0
4. Günzler	-	Berek	1/2	8. Ebert	-	Buch	1:0

Bezirksliga nach 7 Runden:

1. Grunbach 1	12:2 38,5	6. Aalen 3	7:7 28,5
2. Gmünd 4	10:4 33,5	7. Grunbach 2	7:7 26,5
3. SK Heidhm 2	9:5 32,0	8. Post Heidhm 1	5:9 19,0
4. SK Heidhm 3	9:5 29,0	9. Sontheim 2	2:12 24,0
5. Welzheim 1	7:7 30,0	10. Plüderhausen 1	2:12 19,0

Heidenheim

Andreas Kowohl - Stadtblitzmeister von Heidenheim

Bei den Monatsblitzturnieren des SK Hdh mußte das Dezember-Turnier über den Meister entscheiden. Das Abschlußturnier 1991 hatte deshalb nicht nur ein starkes Feld vorzuweisen, nein, es ging auch bis zum Ende - nach Mitternacht - heiß her. Erst die letzte Runde entschied über die Titelvergabe.

Am Ende lagen kurioserweise 5 Spieler punktgleich mit 15 Punkten vorn. Nach genauer Rechnung hatte Roland Fritz (P.Um) vor Andreas Kowohl (Hdh), Torsten Fink (Unterkochen), Peter Gomolla (Königsbronn) und Robert Pierro (Aalen) gewonnen. Undankbarer Sechster wurde Andreas Weiß (Hdh) mit 14,5 Punkten; dabei wäre er mit einem Sieg Meister geworden. 7. Volker Duschek (Hdh), 8. Jürgen Leis (Aalen), 9. Siegfried Sxcheu, 10. Deszö Homolja vor weiteren 10 Teilnehmern.

Die Jahreswertung zeigte, daß Andreas Kowohl neuer Stadtblitzmeister mit 108 Punkten ist. Er konnte einen Geldpreis, einen Wanderpokal und eine Urkunde in Empfang nehmen. Der Verein zahlte 3 Geldpreise aus und spendete weitere 6 Sachpreise.

Insgesamt beteiligten sich an den 12 Turnieren 1991 - 45 Spieler. Für einen

Provinzverein eine prächtige Zahl, wobei die Aalener Schachfreunde mit ihrer regen Beteiligung viel dazu beigetragen haben. "Herzlichen Dank".

Plätze 2 - 10 der Jahreswertung:

Weiß (Hdh) 104 Punkte; Fink (Unterkochen) 85, Fritz (P. Um) 78, Knezevic (Hdh) 77, Scheu (Hdh) 58, Gomolla (Königsbronn) 52, Leis (Aalen) 51, Homolja (Hdh) 46 und Baier (Hdh) 40 Punkte.

Bei der Vereinswertung des Klubs hatte ebenfalls Andreas Kowohl die Nase mit 56 Punkten vorn und ist für 1 Jahr der Blitzmeister vom Schachklub Heidenheim. Auch hier hatte Andreas Weiß mit 47 Punkten als Zweiter das Nachsehen. Dritter wurde Drago Knezevic vor Siegfried Scheu und Deszö Homolja.

Siegfried Scheu

Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Silberstr. 34/36, 7126 Sersheim, 07042/32060
 Spielleiter: Stefan Hamm, Im Schöckinger 4, 7144 Asperg, 07141-63209
 Presseref.: Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 7140 Ludwigsburg, 07141-928167
 Kassierer: Lothar Brosig, In der Lücke 15, 7101 Untergriesheim, 07138-4914
 Bezirkskonto: Ksk Heilbronn, Kto.-Nr. 4 666 (BLZ 620 500 00)

Neue Adresse:

Bezirksleiter Gottfried Düren, Silberstr. 34/36, 7126 Sersheim
 Tel.: 07042 / 32060, Fax: 07042 / 3931.

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 7. Runde 16.02.92

Öhringen - Heilbronn 1,5:6,5

1. Greschbach - Menschner	0:1	5. Schmidt	- A. Funk	0:1
2. Legant - Wollrab	1/2	6. Zeilein	- G. Funk	0:1
3. Heinzelmann - Pröll	1/2	7. Kurpiela	- Östreicher	0:1
4. Dietrich - Wolbert	1/2	8. Merklinger	- Böhringer	0:1

Kornwestheim 2 - Besigheim 3,5:4,5

1. Schürz - Singer	0:1	5. Nieden	- Bleil	0:1
2. G. Winkler - Schuch	1/2	6. Friesch	- Blümel	1/2
3. Ortman - Schobel	1:0	7. Kohner	- A. Schrempf	1:0
4. Noe - Haiber	0:1	8. Bulik	- Georg	1/2

Biberach - Willsbach 1:7

1. Holzinger - Kercher	0:1	5. Siegmann	- Bälz	0:1
2. Adam - Walz	0:1	6. Keiss	- Gerlach	1:0
3. Rüdiger - Nadjafi	0:1	7. Greiner	- Kossira	0:1
4. Baumann - Großhans	0:1	8. Grunow	- Speh	0:1

Böckingen - Bietigheim 1,5:6,5

1. Vielhauer - Hillermann	0:1	5. Biedermann	- Grimmer	0:1
2. Gerth - Kubacsny	1/2	6. Herold	- Stadt	0:1
3. Zeh - Reinhardt	0:1	7. Beil	- Schweizer	1/2
4. Keinert - Ralf	1/2	8. Mayer	- Schenzer	0:1

Nsu-Amorbach - Lauffen 3,5:4,5

1. Oette - Geigle	1:0	5. Vasovic	- Kamm	0:1
2. Mädler - Abendroth	1:0	6. Teuber	- Zajontz	1/2
3. Krämer - Wolf	0:1	7. Spanner	- Gärtner	1/2
4. Drofenik - Sattler	0:1	8. Thullner	- Eberhardt	1/2

Landesliga nach 7 Runden:

1. Bietigheim	11: 3	37,5	6. Willsbach	8: 6	29,5
2. Heilbronn	10: 4	36,5	7. Böckingen	5: 9	24,5
3. Lauffen	9: 5	31,0	8. Biberach	4: 10	20,0
4. Besigheim	9: 5	28,0	9. Kornwesthm 2	3: 11	24,0
5. Nsu-Amorbach	8: 6	30,5	10. Öhringen	3: 11	18,5

Bezirksjugend

Einladung zur Bezirksjugendliga 1992

Stichtage:	1. bis 6. Brett	01.01. 1972 oder jünger
	7. Brett (Mädchenbrett)	1.1. 1972 oder jünger
	8. Brett (C-Jugendbrett)	1.1. 1977 oder jünger

Modus: jeder gegen jeden

Anmeldung: Mannschaftsmeldung und Kopie des Bankbelegs bis zum 01.03.92 an den Bezirksjugendleiter:
 Dr. Martin Schrempf, Friedrich Schelling Weg 4; 7122 Besigheim

Austragung: ab April 1992

Startgebühr: 10,- DM auf das Konto des Schachbezirks Unterland:
 KSK Heilbronn (BLZ 620 500 00); Konto-Nr. 4 666

Qualifikation: Der Sieger steigt in die Verbandsliga auf.

Dr. M. Schrempf

Heilbronn - Hohenlohe

Mannschaftsergebnisse

Bezirksliga Nord:

Heilbronn 2	- Schw. Hall 2	3	: 5
Nsu/Amorbach 2	- Bad Friedrichshall 1	3	: 5
Bad Rappenau 1	- Künzelsau 1	3	: 5
Fichtenberg/G. 1	- Bad Wimpfen 1	3,5	: 4,5
Schw. Hall 3	- Willsbach 2	2,5	: 5,5

6. Runde

Bezirksliga Nord nach 6 Runden:

1. Künzelsau 1	10: 2	27,0	6. Nsu/Amorb' 2	6: 6	24,0
2. Wimpfen 1	9: 3	27,5	7. Schw. Hall 2	5: 7	24,0
3. Willsbach 2	8: 4	26,0	Fichtenbg 1	5: 7	24,0
4. Heilbronn 2	7: 5	25,0	9. Bad Rappenau	14: 8	21,0
5. Bad Fr' hall 1	6: 6	24,5	10. Schw. Hall 3	0: 12	17,0

Kreisklasse A:

5. Runde

Bad Wimpfen 2	- Öhringen 2	4	: 4
Lauffen 2	- Schw. Hall 4	4,5	: 3,5
Neuenstadt 1	- Böckingen 2	6	: 2

Es führt Neuenstadt 1 mit 10:0 Punkten.

Kreisklasse B:

6. Runde

Schwaigern 1	- Untereisesheim 1	4	: 4
--------------	--------------------	---	-----

Kreisklasse B:

7. Runde

Gerabronn 1	- Meimsheim/G. 1	2,5	: 5,5
Untereisesheim 1	- Krautheim 1	4	: 4
Gaildorf/Fi' 2	- Schwaigern 1	2	: 6
Willsbach 1	- Widdern 1	1,5	: 6,5

Kreisklasse B nach 7 Runden:

1. Widdern 1	13: 137,0	6. Willsbach 3	5: 9	23,0	
2. Meimsheim/G 1	12: 2	37,5	7. Krautheim 1	5: 9	22,5
3. U_eisesheim 1	10: 4	32,0	8. Nsu-Amorb' 3	4: 10	21,5
4. Schwaigern 1	9: 5	31,0	9. Willsbach 4	2: 10	20,5
5. Gerabronn 1	7: 7	28,0	10. Gaildf/Fi' 2	1: 13	19,0

A-Klasse, Gruppe 1:

6. Runde

Talheim 1	- Meimsheim/Gü	3	: 5
Waldenburg 1	- Schwabbach 1	4,5	: 3,5
Bad Rappenau 2	- U-gruppenbach 1	4	: 4

A - Klasse, Gruppe 2:

5. Runde

Künzelsau 2	- Eberstadt 1	4,5	: 3,5
-------------	---------------	-----	-------

A - Klasse, Gruppe 2:

6. Runde

Hn Biberach 2	- U_eisesheim 2	8	: 0
Öhringen 3	- Neckargartach 1	5	: 3

B Klasse, Gruppe 1:

4. Runde

Bad Friedrichsh' 3	- Bad Rappenau 3	3	: 5
Hn-Biberach 3	- Sontheim 2	4,5	: 3,5

B - Klasse, Gruppe 2:

3. Runde

Bad Friedrichshall	- Nsu-Amorbach 4	2	: 6
--------------------	------------------	---	-----

Runde ?

Leingarten 1	- Nsu-Amorbach 4	5	: 3
Neuenstadt 1	- Bad Friedrichshall 4	6,5	: 1,5

Die 2. Mannschaft der TG Forchtenberg wurde zurückgezogen.

D - Klasse:

6. Runde

Lauffen 4	- Eberstadt	2	: 2
Hn-Biberach 4	- Schw Heilbronn 3	1,5	: 2,5
Bad Wimpfen 5	- Eberstadt 3	2,5	: 1,5

Es führt der SchV Heilbronn 3 mit 10:2 vor Hn-Biberach 4 mit 8:2 Punkten.

Offene Turniere des SchV Heilbronn

Do. 12.03.	19.45 Uhr	15. Min. Schnellschach / 7 Runden
Do. 26.03.	19.45 Uhr	Monatsblitzturnier
Do. 30.04.	19.45 Uhr	Monatsblitzturnier

Meimsheim / Güglingen

Andreas Kreiss gewinnt 20. Robert-Baum-Blitzturnier

Beim 20. Robert-Baum-Gedächtnisturnier des TSV Meimsheim siegte Andreas Kreiss (15,5) knapp vor Erwin Weigend (15,0) und Dr. Götz (14,5). 18 Teilnehmer.

Christian Steigmann Blitzschach-Vereinsmeister.
Bei der Blitz-Vereinsmeisterschaft der SG Meimsheim/Güglingen siegte Christian Steigmann.

Jahres-Hauptversammlung des Heilbr. SchV.

In der Jahreshauptversammlung des Heilbronner Schachvereins gab Erster Vors. Wolf Böhringer seinen Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Spieljahr ab. Er ehrte Andreas Grund für seinen 100. Mannschaftskampf. Spielleiter Christian Wolbert referierte über die Turniere, die 1991 durchgeführt wurden. Der Bericht des Kassiers Gerhard Schmidberger ließ erkennen, daß eine Beitragserhöhung unvermeidbar sei. Jugendleiter Jürgen Menschner berichtete über die Jugendarbeit, die jeden Freitag in der Kantine des Jugend- u. Sozialamtes (17.00 Uhr) durchgeführt wird. Für den aus gesundheitlichen Gründen zurückgetretenen Kassenprüfer Paul Gerner wurde Herbert Kuntermann zum Nachfolger gewählt. Die Versammlung beschloß, den Jahresbeitrag für Erwachsene auf DM 75.-- auszuheben. Der Jugendbeitrag bleibt unverändert bei 30.-- DM jährlich.

W.B.

Ludwigsburg

Einladung zur Kreisversammlung 1992

Liebe Schachfreunde,
die Kreisversammlung 1992 findet am **Samstag, 16. Mai um 15.00 Uhr** statt.

Tagungsort: **VfB Heim in Tamm.**

Stimmrecht pro gemeldete Mannschaft ein Delegierter. Erscheinen ist Pflicht. Vereine, die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld an die Bezirkskasse zu zahlen.

Anträge: Sind bis zum 16. April schriftlich an den Kreisvorsitzenden zu richten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden, Spielleiters u. Presseref. Wagner, des Referenten für Breiten- und Freizeitsport Pungartnik.
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung. 5. Neuwahlen. 6. Anträge
7. Spielbetrieb 1992/93 8. Verschiedenes.

Ich bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.
Mit den besten Schachgrüßen: Bruno Wagner

Jugendversammlung

Die Kreisjugendversammlung findet am 16.05.92 ab 14.00 Uhr ebenfalls im VfB Heim in Tamm statt. Auch hier hat jeder Verein mindestens einen Delegierten zu entsenden.

Bernd Eisenmann, Kreisjugendleiter

Mannschaftsergebnisse

Bezirksliga Süd,	7. Runde	16.02.92
Asperg 1	- SG Ludwigsburg 2	7 : 1
Sachsenheim 1	- Freiberg 1	7 : 1
Möglingen 1	- Grünbühl 1	6 : 2
Erdmannshn 1	- Tamm 1	2,5 : 5,5
Marbach 3	- Bietigheim 2	7 : 1

Bezirksliga Süd	6. Runde	26.01.92
-----------------	----------	----------

Freiberg - Asperg 2,5 : 5,5

1. Scholl	- Gredel	0:1	5. Pawlik	- Kiederle	1:0
2. Spiegel	- Hamm	0:1	6. Wedeleit	- Wahl	1:0
3. Schenk	- Glaser	0:1	7. Straile	- Holzapfel	0:1
4. Hägele	- Ohlenschl'	1/2	8. Schenk	- Weller	0:1

SG Ludwigsburg 2 - Vaihingen 3,5:4,5

1. Jakobi	- Klein	0:1	5. Lösxche	- Pape	1/2
2. Marhold	- Eggert	1:0	6. Bauer	- Weis	0:1
3. Michel	- Hauptmann	1/2	7. Augat	- Pungartnik	1/2
4. Riegert	- Kuhnle	0:1	8. Wagner	- Jereb	1:0

Grünbühl - Sachsenheim 3 : 5

1. Koss	- F. Unger	0:1	5. Osswald	- Grimm	1/2
2. Grintals	- Mugrauer	0:1	6. Dezius	- Dreessen	1/2
3. Karatas	- Wondratsch	0:1	7. O. Hengster	- Husser	1/2
4. Sälzen	- R. Husser	1/2	8. D. Sterr	- v. Ostrowski	1:0

Tamm - Möglingen 4 : 4

1. Teufel	- Klaus	1:0	5. Chr.Erfle	- Havelka	1/2
2. Bree	- Kessler	1:0	6. Flägel	- Raletic	1:0
3. Th. Waibel	- Puchas	0:1	7. Exner	- U. Hiller	1/2
4. Machaczek	- Blum	0:1	8. Kaiser	- Löhr	0:1

Bietigheim/Bi 2 - Erdmannshausen 3,5:4,5

1. Nistler	- Th. Lehnert	1:0	5. Schulz	- Volkmer	1/2
2. D. Noffke	- Räuchle	1:0	6. Voiatzis	- Kamps	1/2
3. Förster	- Weiss	0:1	7. Eisele	- Gabi Kozma	0:1
4. Lutz	- M. Lehnert	0:1	8. H. Nopffke	- Maier	1/2

Bezirksliga Süd nach 7 Runden:

1. Asperg 1	14 : 0	39,5	6. Tamm 1	6 : 8	27,0
2. Vaihingen 1	12 : 0	30,0	7. Erdmannshn 1	4 : 8	18,5
3. Sachsenheim 1	11 : 3	33,5	8. Bietigheim 2	4 : 10	22,0
4. Ludwigsbg 2	8 : 4	29,5	9. Möglingen 1	3 : 9	23,5
5. Marbach 3	6 : 6	25,5	10. Freiberg 1	2 : 10	16,0
			11. Grünbühl 1	0 : 12	15,0

Kreisklasse: 7. Runde 02.02.92

Oberstenfeld 1	- Besigheim 2	3,5 : 4,5
Tamm 2	- SG Ludwigsbg 3	4,5 : 3,5
Gemrigheim 1	- Kornwestheim 3	3,5 : 4,5
Erdmannshausen 2	- Marbach 4	1,5 : 6,5
Kirchheim 1	- Kornwestheim 4	4 : 4

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. Besigheim 2	13 : 1	35,5	6. Oberstenfd 1	6 : 8	27,5
2. Kornwesthm 3	11 : 3	33,5	7. Marbach 4	5 : 9	26,0
3. Kornwesthm 4	9 : 5	29,0	8. Tamm 2	5 : 9	24,5
4. SG Ludwigsbg 3	6 : 6	30,5	9. SV Kirchheim 1	4 : 10	22,0
5. Gemrigheim 1	7 : 7	28,5	10. Erdmannshn 2	2 : 12	23,0

A-Klasse: 7. Runde 16.02.92

Besigheim 3	- Ingersheim 1	6,5 : 1,5
Vaihingen 2	- Kornwesthm 5	6 : 2
Münchingen 1	- SG Ludwigsbg 4	3 : 5
Steinheim 1	- Bietigheim 3	4 : 4
Markgröngn 1	- Asperg 2	4,5 : 3,5

A-Klasse nach 7 Runden:

1. Besigheim 3	13 : 1	39,5	6. SC Asperg 2	5 : 9	24,5
2. Ludwigsbg 4	12 : 2	36,0	7. Bietigheim 3	4 : 10	25,0
3. Münchingen 1	10 : 4	34,0	8. Steinheim 1	4 : 10	23,0
4. Markgröngn 1	9 : 5	30,5	9. Ingersheim 1	3 : 11	20,0
5. Vaihingen 2	9 : 5	30,5	10. Kornwesthm 5	1 : 13	17,0

B - Klasse: 6. Runde 26.01.92

Oberstenfeld 2	- Freiberg 2	7 : 1
SG Ludwigsburg 5	- Tamm 3	2 : 6
Erdmannshausen 3	- Gemrigheim 2	4,5 : 3,5
Marbach 5	- Möglingen 2	3 : 5
spielfrei: Marbach 6		

B-Klasse: 7. Runde 16.02.92

Gemrigheim 2	- Marbach 5	4 : 4
Tamm 3	- Erdmannshn 3	3 : 5
Freiberg 2	- SG Ludwigsbg 5	5 : 3
Marbach 6	- Oberstenfeld 2	2 : 6
spielfrei: Möglingen 2		

B-Klasse nach 7 Runden:

1. Oberstenfd 2	11 : 3	36,0	6. Möglingen 2	4 : 8	20,0
2. Gemrigheim 2	11 : 3	32,0	7. Tamm 3	2 : 10	21,0
3. Marbach 5	8 : 4	27,0	8. Marbach 6	2 : 10	17,5
Erdmannshn 3	8 : 4	27,0	Ludwigsbg 5	2 : 10	17,5
5. Freiberg 2	8 : 4	26,0			

D - Klasse: 7. Runde 02.02.92

Mundelsheim 2	- Münchingen 2	0 : 4
Münchingen 3	- Kirchheim 2	1 : 3
Ingersheim 3	- SG Ludwigsburg 7	3 : 1
spielfrei: Vaihingen 4		

D-Klasse nach 7 Runden:

1. Kirchheim 2	11 : 1	16,5	5. Ludwigsburg 7	4 : 8	9,0
2. Münchingen 2	10 : 2	17,5	6. Mundelsheim 2	3 : 9	9,0
3. Ingersheim 3	7 : 5	13,0	7. Münchingen 3	2 : 10	8,5
4. Vaihingen 4	5 : 7	10,5			

Kreis - Veranstaltungskalender 1992

Die Vereine werden gebeten, ihre Termine zur Veröffentlichung bekanntzugeben.

1992

14.03.	Vierer-Mannschaftspokal Finale
16.05.	Kreistag VfB Heim in Tamm
17.03.	7. Runde Offene Ludwigsburger Stadtmeisterschaft
02.04.	8. Runde Offene Ludwigsburger Stadtmeisterschaft
03.05.	1. Offenes Schnellturnier in Vaihingen/Enz
23.04.	9. Runde Ludwigsburger Stadtmeisterschaft
28.05.	Jugendturnier SC Tamm 74
20.06.	Schachtreff in der Stadtbücherei Vaihingen/Enz
03.07.	Schachtreff für Kinder SC Tamm 74

- 29.08. 7. Tammer Open
 05.-08.09. Tammer Fleckafest
 12.-14.09. Straßenfest Erdmannhausen mit Schachtreff
 29./30.09. Schachtreff beim Vaihinger Straßenfest
 13.11. Offene Tammer Meisterschaft für Jugendliche
 13.-15.11. Offene Tammer Meisterschaft
 18.11. 3. Jürgen Haag Gedächtnisturnier
 22.11. Schnellturnier für Tammer Vereine
 11.12. Jahresfeier Tamm
 12.12. Jahresfeier Schachclub Erdmannhausen

Alb - Schwarzwald

Bezirkslr: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 7460 Balingen, 07433-35864
 Spielleiter: Peter Eberhard, Stiegelackerstr.6, 7234 Aichhalden, 07422-6202
 Presserefrnt: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 7460 Balingen, 07433-35864
 Kassierer: Lothar Geiger, Dorfweise 9, 7460 Balingen, 07433-10228
 Bezirks-Konto: Deutsche Bank Balingen, Kto-Nr. 818 500, BLZ 653 700 75

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 7. Runde 02.02.92

SG Ebingen - Schramberg 4 : 4

1. Gohil - Maier 1:0	5. T. Günther - Gaus 1/2
2. B. Sinz - Wi. Haist 1:0	6. C. Sinz - Kosian +/-
3. Mattes - Harter +/-	7. Blickle - Bäumer 1/2
4. Jäger - Banzhaf +/-	8. Boschanski - Würtele +/-

Rottweil - Hechingen 4,5 : 3,5

1. Hummel - Schäfer 0:1	5. H. Haftstein - Dr. Müller 1/2
2. Keller - Kraas 1:0	6. Eckwert - Stamer 0:1
3. P. Goldinger - Buckenmayr 1:0	7. Rösch - Birk 1:0
4. G. Haftstein - Musolf 1/2	8. Fuß - Schall 1/2

Bisingen - DT Tuttligen 2 2,5 : 5,5

1. P. Sauter - O. Wiech 0:1	5. Pfeffer - P. Wiech 1/2
2. Lörch - Paoli 1:0	6. E. Ott - Kämpf 0:1
3. Siegel - Kaufmann 1:0	7. S. Sauter - Topic 0:1
4. Hollstein - Ploß 0:1	8. L. Ott - Barthel 0:1

Spaichingen - DT Tuttligen 1 4,5 : 3,5

1. Elstner - Warthmann 1/2	5. Röttinger - Riewe 1:0
2. Grimm - Stengel 1/2	6. Kapp - A. Dufner 1:0
3. Göller - Klaus 0:1	7. Kemmler - Bader 1:0
4. Schnitzer - Häßler 0:1	8. Brandt - Stierle 1/2

Altensteig - Schwenningen 6 : 2

1. Kobese - Schlenker 1:0	5. A. Huber - Reutter 1/2
2. Fröhlich - Hirt 1:0	6. Rohel - Schramm 1:0
3. Beutelhoff - Hohmann 1/2	7. Schupp - Stahlfeld 0:1
4. Lindörfer - W. Strobel 1:0	8. Hornberger - Ludin 1:0

Landesliga nach 7 Runden:

1. Altensteig 14: 0 45,0	6. SG Ebingen 8: 6 29,0
2. DT Tuttl. 1 10: 4 33,0	7. Hechingen 4: 10 24,5
3. Spaichingen 10: 4 28,0	8. DT Tuttlgn 2 3: 11 24,0
4. Rottweil 9: 5 27,0	9. Schwenningen 3: 11 16,0
5. Schramberg 8: 6 32,5	10. Bisingen 1: 13 21,0

Bezirksliga: 7. Runde 01.02.92

Trossingen - Möhringen 5,5:2,5

1. U. Seidens - M. Kramer 1:0	5. Stehle - Dr. Bengsch 1:0
2. G. Seidens - Margrandner 1/2	6. Schrade - Massong 1/2
3. Petroschka - Meeh 1:0	7. Ragg - Keller 1:0
4. Merssner - Klaus 0:1	8. Winz - W. Eppel 1/2

Oberndorf - Hechingen 2 5 : 3

1. G.Friedrich - Stamer +/-	5. Stebähne - Kunisch 1/2
2. Jochimsen - Bock 1:0	6. Exposito - Br'specher 1/2
3. Lind - Kuricini 1/2	7. Lippert - Kleine 0:1
4. Hertkorn - Euchner 1:0	8. Geisert - Lakay 1/2

Balingen 2 - Freudenstadt 5 : 3

1. Muschk'ki - K. Dieterle 1/2	5. Canzek - Hettich 1/2
2. Bender - B. Dieterle 1/2	6. Knoop - Fischer 1/2
3. Dr. Holderied - Knack 1:0	7. V. Stroh - H. Bäuerle 1/2
4. Jauch - Felkel 1/2	8. Tächl - Döbler 1:0

Spaichingen 2 - Rottweil 2 4,5:3,5

1. Gg Hengstler - Rösch 1/2	5. Wallutt - Fuß 1:0
2. S. Hengstler - J. Goldinger 1/2	6. Zilic - Hirsch 1:0
3. Kemmler - J. Wöbl 1/2	7. Butz - Lipke 1:0
4. Brandt - Schwarz'w' 0:1	8. U. Zepf - Bantle 0:1

Frommern/St. - Horb 6,5:1,5

1. Söllner - Wolf 1/2	5. Müller - Miller 1/2
2. A. Dreyer - Buhlmann 1:0	6. Feist - Lohmiller 1:0
3. Brun - Panetta 1:0	7. Eberhard - Brändle 1:0
4. L. Wagner - Munz 1:0	8. T. Merz - Wolff 1/2

Bezirksliga nach 7 Runden:

1. Oberndorf 13: 1 34,0	6. Spaichingen 2 7: 7 27,0
2. Trossingen 11: 3 32,5	7. Hechingen 2 6: 8 26,0
3. Balingen 2 9: 5 32,0	8. Rottweil 2 3: 11 24,0
4. Frommern/St. 8: 6 30,5	9. Freudenstadt 3: 11 21,5
5. Möhringen 8: 6 30,0	10. Horb 2: 12 22,5

Bezirksklasse: 7. Runde 01.02.92

SV Ebingen - Tailfingen 3,5:4,5

1. Blasy - R. Schönegg 0:1	5. Hart - Bach 1/2
2. Binder - Plath 1:0	6. Spanagel - Kuschke 1:0
3. Wendorf - Hapke 0:1	7. Kiesinger - Merz 0:1
4. Ott - Schuler 0:1	8. Heiberger - H. Schönegg 1:0

DT Tuttligen 3 - Burladingen 4 : 4

1. Ronecker - R. Pfister 1/2	5. Md. Dufner - Glaser 0:1
2. Werner - Dietmann 1/2	6. Nedic - Bücheler 1:0
3. Mattes - Ziegler 1:0	7. Kinkelin - Senftleben 0:1
4. Schwalm - Kanz 0:1	8. Janus - Emele 1:0

Winterlingen - Rangendingen 4,5:3,5

1. Kawetzki - W. Dieringer 1:0	5. Single - K. Dieringer 0:1
2. U. Rutz - F. Dieringer 1/2	6. Petak - Schenk 1/2
3. J. Rutz - Stizzo 1/2	7. Menzel - Braun 0:1
4. Maag - Stiegler 1:0	8. Ayral - Strobel 1:0

Gosheim - Horb 2 5 : 3

1. L. Weber - Hofmann 1/2	5. Mi. Hermle - Isele 1/2
2. Ma. Hermle - Müller 1:0	6. Speck - Deyringer 0:1
3. Narr - Hartmann 1:0	7. Tacacs - Steinhart 1/2
4. Steiner - Nafz +/-	8. Gentner - Stürzebecher 1:0

Heinstetten - Nusplingen 3,5:4,5

1. Eckl - Stier 0:1	5. Senst - W. Klaiber 1:0
2. Mews - G. Klaiber 1/2	6. Müller - R. Nepple 0:1
3. Lehr - I. Antaki 1:0	7. Schick - X. Kleiner 0:1
4. Schill - Mauch 0:1	8. Schieß - Ise 1:0

Bezirksklasse nach 7 Runden:

1. Heinstetten 10: 4 32,5	6. Tailfingen 7: 7 27,0
2. Gosheim 10: 4 32,0	7. Horb 2 6: 8 26,0
3. Winterlingen 10: 4 30,5	8. Rangendgn 2 4: 10 26,5
4. Nusplingen 9: 5 30,0	9. SV Ebingen 4: 10 25,0
5. Burladingen 7: 7 28,5	10. DT Tuttl. 3 3: 11 22,0

Bezirk - Vierer - Pokal

Ergebnisse der 3. Runde:

Altensteig 1 - Schramberg 3 : 1; DT Tuttligen - Gosheim 1 3,5:0,5.

Finale am 20.03.92: DT Tuttligen 1 - Altensteig 1.

Peter Eberhard, Bezirksspielleiter

Donau / Neckar

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse: 5. Runde

Spaichingen 3 - Rottweil 3 4,5 : 3,5
Oberndorf 2 - Klosterreichenbach 4 : 4
Trossingen 2 - Möhringen 2 3,5 : 4,5
Schramberg 2 - Gosheim 2 5 : 3
Altensteig 2 - Pfalzgrafenweiler 4 : 4

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. Altensteig 2 10: 0 26,5	6. Kl'r'bach 5: 5 19,0
2. Oberndorf 2 8: 2 24,0	7. Pfalzgr'wlr 4: 6 19,5
3. Möhringen 2 8: 2 23,0	8. Rottweil 3 2: 8 16,0
4. Spaichingen 3 7: 3 22,5	9. Schrambg 2 2: 8 15,5
5. Trossingen 2 5: 5 20,5	10. Gosheim 2 0: 10 13,5

Schwarzwald

A - Klasse: 4. Runde

Freudenstadt 2 - Lauterbach 3 : 3
Pfalzgrafenwlr 3 - Lauterbachwlr 2 2,5 : 5,5

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Lauterbach 6: 2 13,5	3. Pfalzgr'wlr 2 3: 5 10,5
Freudernst' 2 6: 2 13,5	4. Pfalzgr'wlr 3 1: 5 10,5

Kreiseinzelmeisterschaft

Die Meisterschaft wurde an einem Wochenende durchgespielt, da sich nur folgende 6 Spieler beteiligten:
Broghammer, Moosmann aus Lauterbach und Maier, Roth, Würtele, Letang aus Schramberg.
Es siegte Maier 5,0 vor Broghammer 4,0 und Würtele 2,5 Punkte.

Kreiseinzelpokal

Es siegte Klaiß (Pfalzgrafenweiler).

H. Müller

Zollern / Alb

Kreisspielltr: Leo Predikant, Rauchwinkel 17, 7464 Schömburg, Tel: 07427- 2684

Mannschaftsergebnisse

Kreisklasse: 6. Runde 25.01.92

Balingen 4	-	Rangendingen 3	2,5	: 5,5
Hechingen 3	-	Schwenningen	5	: 3
Dotternhausen	-	SG Ebingen 2	3,5	: 4,5
Frommern 2	-	Balingen 3	4,5	: 3,5
Schömburg	-	Bisingen 2	5,5	: 2,5

Kreisklasse: 7. Runde 15.02.92

Rangendingen 3	-	Schömburg	5	: 3
Bisingen 2	-	Frommern 2	1	: 7
Balingen 3	-	Dotternhausen	6	: 2
SG Ebingen 2	-	Hechingen 3	5	: 3
Schwenningen	-	Balingen 4	4	: 4

Kreisklasse nach 7 Runden:

1.Frommern 2	12: 2	36,5	6.Hechingen 3	7: 7	28,5
2.Schömburg	11: 3	38,0	7.Schwenningen	7: 7	27,5
3.Balingen 3	10: 4	35,0	8.SG Ebingen 2	5: 9	21,5
4.Balingen 4	9: 5	27,0	9.Bisingen 2	1: 13	20,0
5.Rangendgn 3	8: 6	28,5	10.Dotternhsn	0: 14	17,5

B - Klasse: 7. Runde 01.02.92

Rangendingen 5	-	Hechingen 4	3	: 5
SG Ebingen 3	-	Balingen 7	5,5	: 2,5
Schömburg 2	-	Burladingen 3	4,5	: 3,5
Heinstetten 2	-	Dotternhausen 2	4	: 4

B-Klasse Abschlußtablelle:

1.Hechingen 4	13: 1	35,5	5.Heinstetten 2	7: 7	24,0
2.SG Ebingen 3	12: 2	37,5	6.Burladgn 3	4: 10	27,0
3.Schömburg 2	9: 5	31,0	7.Balingen 7	2: 12	22,0
4.Dotternhsn 2	9: 5	30,5	8.Rangendgn 5	0: 14	16,5

C-Klasse: 8. Runde 25.01.92

Dotternhausen 3	-	Nusplingen 3	+	: -
Tailfingen 2	-	SG Ebingen 4	5,5	: 0,5
Schwenningen 2	-	Bisingen 3	2	: 4

C-Klasse nach 8 Runden:

1.Tailfingen 2	14: 2	35,5	4.Schwenningn2	5: 11	20,5
2.Bisingen 3	13: 3	34,0	5.Dotternhsn 3	5: 11	19,5
3.Nusplingen 3	9: 7	21,0	6.SG Ebingen 4	2: 14	13,5

Oberschwaben

Bezirksleiter: Walter Frey, Albecker Steige 110, 7900 Ulm, 0731/23392
Spielleiter: Reinhard Nuber, Radgasse 35, 7900 Ulm, 0731/24180
Presseref. Rudolf Rothenbücher, Haslacher Weg 45, 7900 Ulm, 0731/265658
Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 7903 Laichingen 3, 07333/3645
Bezirks-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 14224, BLZ 630 913 00

Mannschaftsergebnisse

Landesliga: 6. Runde 26.01.92

Weiler - Post Ulm 3 1,5:6,5

1. Dahm	-	Ellerbrake	0:1	5. Hansch	-	Bleher	0:1
2. Wagner	-	Over	1:0	6. Staresina	-	Gatzke	0:1
3. Dörner	-	Schallenn'	0:1	7. Hogelucht	-	Frey	0:1
4. Sutter	-	Lindenmaaiert/2		8. Bemetz	-	Hoffart	0:1

Laupheim - Neu-Ulm 6,5:1,5

1. Mack	-	Sokol	1:0	5. D. Huber	-	Solger	1:0
2. Münt	-	Nuber	1:0	6. Eichhorn	-	Hock	0:1
3. A. Roth	-	Seeger	1/2	7. Dietrich	-	Kowalski	1:0
4. Thevessen	-	Rudolf	1:0	8. H. Kohler	-	Frimmel	1:0

Friedrichshafen - Vöhringen 5,5:2,5

1. Rist	-	Bucher	1:0	5. Bertele	-	H. Schlecker	0:1
2. Kalker	-	R. Meyer	1:0	6. Lassahn	-	Fiedler	1:0
3. Barthelmann	-	Brunner	1/2	7. Balzer	-	Kreisl	1:0
4. Raiber	-	Probst	1:0	8. Dathem	-	Czada	0:1

Ravensburg - Jedesheim 3,5:4,5

1. Sorg	-	Lutzenbergr	1:0	5. Lewandowski	-	Lochner	0:1
2. Oberndörfer	-	Kranz	1:0	6. Pohl	-	Mike	1/2
3. Abt	-	Genduso	1/2	7. Heil	-	Jehle	0:1
4. Schotten	-	Fischer	0:1	8. O. Bühler	-	Parschan	1/2

Spielfrei: Weisse Dame Ulm

Landesliga nach 6 Runden:

1.Fr'hafen	8: 2	25,5	6.Laupheim	6: 6	26,5
2.Jedesheim	8: 4	28,0	7.Vöhringen	4: 8	20,5
3.Post Ulm 3	7: 3	25,0	8.Ravensburg	3: 7	18,0
4.WD Ulm	6: 4	21,5	9.Weiler	0: 10	10,0
5.Neu-Ulm	6: 4	17,0			

Bezirksjugend

4. Friedrichshafener Youngster-Cup 1992

Ende Januar fand im Friedrichshafener Hotel Schloßgarten der 4. Youngster-Cup statt. 36 Jungen und Mädchen bis 13 Jahre spielten dabei in 9 Mannschaften um den begehrten Youngster-Cup für Nachwuchsmannschaften. Dabei reichte das Niveau vom fortgeschrittenen Anfänger bis hin zum erfahrenen "Turnierhasen". Als stärkste Mannschaft erwies sich - zum dritten Mal in Folge - Markdorf. Danach sah es allerdings lange nicht aus. Vor der entscheidenden Begegnung mit Biberach lagen die Markdorfer mit 2 Brettpunkten zurück, ehe sie mit einem 3:1 im direkten Vergleich alles klar machten. Den Biberachern blieb der 2. Platz vor dem gastgebenden SV Friedrichshafen. Sehr ausgeglichen zeigte sich der untere Tabellenteil: Leutkirch als 4. trennt nur 1 Punkt vom Letzten. Erfreulich für das ober-schwäbische Schach ist es, daß die gleiche Teilnehmerzahl wie im Vorjahr erreicht wurde - und das, obwohl die Altersgrenze von 14 auf 13 Jahre heruntersetzt wurde.

Ergebnis:

1.Markdorf 1	8: 0	13,0	6.Ravensburg	3: 5	6,0
2.Biberach 1	6: 2	13,0	Biberach 2	3: 5	6,0
3.Fr'hafen 1	6: 2	11,0	8.Markdorf 2	3: 5	5,0
4.Leutkirch	4: 4	8,0	9.Fr'hafen 3	3: 5	5,0
5.Fr'hafen 2	4: 4	6,0			

Gerald Fix

Nord

Bezirksklasse Nord: 4. Runde 08.12.91

Biberach 2 - Vöhringen 2 6: 2

1. Sander	-	Friede	1:0	5. Winter	-	G. Schlecker	1:0
2. Scherer	-	Görmiller	1:0	6. Rybka	-	W. Berger	0:1
3. Merk	-	S. Mayer	1:0	7. Dollinger	-	Jekel	1/2
4. Schindler	-	W. Schlecker	1/2	8. W. Kreß	-	S. Meyer	1:0

Ehingen - Langenau 2 4: 4

1. Saum	-	Lachmayer	1/2	5. Dorer	-	Reichstein	0:1
2. Schneider	-	Geutner	1:0	6. Beck	-	Wutzke	1:0
3. Heilig	-	Wagner	0:1	7. Hirschle	-	Junginger	0:1
4. Riegel	-	Roßmanith	1/2	8. Kandel	-	Bunes	1:0

WD Ulm 2 - Riedflingen 2,5:5,5

1. J. Ufschlag	-	Munding	1:0	5. Vincze	-	Berner	1:0
2. Weichert	-	Herz	1/2	6. Kleinwort	-	Haberbosch	0:1
3. Thaler	-	Henßler	0:1	7. Lepski	-	Kromer	0:1
4. Baur	-	Rothmund	0:1	8. W. Wolf	-	Damjanovic	0:1

Bezirksklasse Nord nach 4 Runden:

1.Riedflingen	8: 0	24,5	5.Blaustein	2: 4	11,5
2.Langenau 2	6: 2	19,0	6.WD Ulm	1: 5	9,5
3.Biberach 2	4: 4	13,5	7.Vöhringen 2	0: 6	5,5
4.Ehingen	3: 3	12,5			

Kreisklasse: 5. Runde 19.01.92

Laupheim 2	-	Wiblingen	3	: 5
WD. Ulm 3	-	Berghülen	4	: 4
Neu-Ulm 2	-	Laichingen	6	: 2
Post Ulm 4	-	Biberach 3	7,5	: 0,5

Kreisklasse nach 5 Runden:

1.WD Ulm 3	9: 1	23,5	5.Biberach 3	5: 5	18,5
2.Post Ulm 4	6: 4	23,0	6.Neu-Ulm 2	4: 6	20,0
3.Wiblingen	6: 4	22,0	7.Berghülen	3: 7	17,0
4.Laichingen	6: 4	20,5	8.Laupheim 2	1: 9	15,5

A - Klasse: 4. Runde 12.01.92

Jedesheim 2	-	Steinhausen	4 : 4
Obersulmetingen 1	-	Riedlingen 2	4 : 3
Omar Ulm	-	Blaustein 3	6,5 : 1,5
WD Ulm 4	-	Post Ulm 5	3 : 5

A-Klasse nach 4 Runden:

1.O'sulmetngn	8:0	18,0	5.Riedlingen 2	3:5	14,5
2.Jedesheim 2	7:1	21,5	Steinhsn 1	3:5	14,5
3.Omar Ulm 1	5:3	20,0	7.Blaustein 3	2:6	13,5
4.Post Ulm 5	4:4	16,5	8.WD Ulm 40	:8	8,5

C - Klasse: 5. Runde 19.01.92

Riedlingen 3	-	Ertingen	2 : 6
Post Ulm 6	-	Westerstetten	5,5 : 2,5
Jedesheim 4	-	Berghülen 2	2,5 : 5,5
Seissen 2	-	Biberach 4	3 : 5

C-Klasse nach 5 Runden:

1.Ertingen	10:0	33,5	5.Biberach 4	3:7	15,5
2.Berghülen 2	8:2	24,5	6.Westerst'	3:7	12,5
3.Post Ulm 6	8:2	24,0	7.Jedesheim 4	2:8	9,5
4.Riedlingen 3	5:5	24,5	8.Seissen 2	1:9	16,0

S ü d**Bezirksklasse Süd: 6. Runde 02.02.92****Wangen 1 - Mengen 2 5,5:2,5**

1.Wagner	-	Löw	1:0	5.R. Müller	-	J. Scherer	1:0
2.A. Engelhart	-	Krause	1/2	6.Rothenhäusl	-	Strathmann	1/2
3.Weber	-	Schmitt	1:0	7.Zettler	-	Hegele	1/2
4.Pohl	-	Wiebusch	1:0	8.Sterzl	-	Meger	0:1

Weingarten 1 - Saulgau 1 5:3

1.Christ	-	J. Ruggaber	1:0	5.Haag	-	Kraus	0:1
2.Warzecha	-	Klein	0:1	6.Gschwendt'	-	Staud	1:0
3.Failer	-	G. Ruggaber	0:1	7.Habisreut'	-	Alles	1:0
4.Gottschalk	-	B. Klein	1:0	8.R. Streicher	-	Mütz	1:0

Ravensburg 2 - Lindau 1 3,5:4,5

1.Mütz	-	Dr. Studel	0:1	5.Schmidt	-	Fichtl	1:0
2.R. Streicher	-	Schulze	1/2	6.Misch	-	Breimeir	1:0
3.A. Weniger	-	Thiele	1/2	7.Zyska	-	Scherbaum	0:1
4.Thyron	-	Engler	1/2	8.R. Weniger	-	Streitenb'	0:1

Markdorf 3 - Mengen 1 0,5:7,5

1.Tillmann	-	Dinser	0:1	5.Schmidt	-	Geiger	0:1
2.Kolb	-	Huber	0:1	6.Kolas	-	Wernard	0:1
3.Kopal	-	Buck	0:1	7.Schäfer	-	Gühr	0:1
4.Wecker	-	Baur	1/2	8.Eizenhöfer	-	Pfeiffer	0:1

spielfrei: Markdorf 2**Bezirksklasse Süd nach 6 Runden:**

1.Mengen 1	11:132,5	6.Saulgau 1	3:7	17,0
2.Wangen 1	9:3	7.Ravensbg 2	1:9	16,5
3.Lindau 1	9:3	8.Markdorf 3	1:9	12,5
4.Markdorf 2	8:2	9.Mengen 2	0:10	10,5
5.Weingarten 1	6:4			20,0

Kreisklasse: 5. Runde 15.12.91

Tettng 1	-	Aulendorf	5,5 : 2,5
Leutkirch 1	-	Weingarten 2	8 : 0 kl.
Lindenberg 2	-	Kehlen 1	5,5 : 2,5
Friedrichshafen 2	-	Schussenried	2,5 : 5,5

Kreisklasse nach 5 Runden:

1.Leutkirch	9:1	26,5	5.Tettng	5:5	22,0
2.Fr'hafen 2	8:2	26,5	6.Schussenrd	2:8	17,0
3.Aulendorf	6:4	21,5	7.Kehlen 2	2:8	16,5
4.Lindenberg 2	6:4	20,0	8.Weingarten 2	2:8	10,0

B - Klasse: 5. Runde 26.01.92

Lindau 2	-	Kehlen 2	4 : 4
Wangen 2	-	Markdorf 5	5 : 3
Immenstaad	-	Wetzisreute	4 : 4
Saulgau 2	-	Weiler 2	2,5 : 5,5

B-Klasse nach 5 Runden:

1.Immenstaad	8:2	24,0	5.Weiler 2	5:5	21,0
2.Wetzisreute	8:2	23,5	6.Markdorf 5	4:6	19,5
3.Wangen 2	7:3	24,0	7.Kehlen 2	3:7	18,5
4.Lindau 2	5:5	21,5	8.Saulgau 2	0:10	8,0

C - Klasse, Staffel 1: 5. Runde 19.01.92

Wetzisreute 2	-	Bad Schussenried	25,5 : 2,5
Mengen 4	-	Ravensburg 4	6 : 2

C-Klasse, Staffel 1 nach 5 Runden:

1.Wetzisreute 2	7:3	23,5	3.Mengen 4	5:5	21,5
2.Bad Schu'ried	7:3	21,5	4.Ravensbg 4	1:9	13,5

C - Klasse, Staffel 2: 5. Runde 19.01.92

Lindenberg 3	-	Weingarten 3	1,5 : 4,5
Leutkirch 3	-	Friedrichshafen 4	4 : 2

C-Klasse, Staffel 2 nach 3 Runden:

1.Leutkirch 3	8:2	19,5	3.Fr'hafen 4	4:6	12,5
2.Weingarten 3	7:3	20,0	4.Lindenberg 3	1:9	8,0

Nachrichten.**GM Vogt neuer Leiter am Schachleistungszentrum**

Das Schachleistungszentrum an der Jugenddorf-Christophorusschule Altensteig hat seit 01.01.1992 einen neuen Leiter. Lothar Vogt aus Leipzig übernimmt die Einrichtung, die seit 1986 von Ludek Pachmann aufgebaut und nach dessen Rückkehr nach Prag vorübergehend von Dr. Miroslav Filip geleitet wurde.

Der 40-jährige Großmeister war zweimal DDR-Meister, ist Achter der aktuellen deutschen Rangliste (ELO Zahl 2515), spielt in der 1. Bundesliga für Köln-Porz und hat viele internationale Turniere gewonnen. Nun will er seine ganze Erfahrung als aktiver Spieler und Trainer an die Schüler des Schachleistungszentrums und der Jugenddorf-Christophorusschule weitergeben und damit neue Motivation für weitere gute Leistungen der Schachschüler schaffen.

Klaus Bayer

Partien

Hier einige weitere Partien vom Staufer Open:

Königsindisch Jurek 2325 - Link, M Staufer op 1992 E69

1.Sf3 d6 2.d4 Sf6 3.c4 g6 4.Sc3 Lg7 5.g3 0-0 6.Lg2 Sbd7 7.0-0 e5 8.h3 Te8 9.e4 exd4 10.Sxd4 Sc5 11.Te1 a5 12.Dc2 a4 13.Le3 c6 14.Tab1 h6 15.b4 axb3 16.axb3 De7 17.Tbd1 Sfd7 18.g4 Kh7 19.b4 Se6 20.Sf5 gx f5 21.exf5 Kg8 22.fxe6 fxe6 23.b5 Se5 24.bxc6 Sxc4 25.Sd5 exd5 26.Lxd5+ Kh8 27.Dxc4 b5 28.Dxb5 Dh4 29.c7 La6 30.Lg5 Dxf2+ 31.Kxf2 Lxb5 32.Lxa8 Txa8 33.Le3 Tf8+ 34.Kg1 Le5 35.Ld4 1-0.

Sinz - Grabuzova 2230 Staufer op 1992 C12 Französisch**(MacCutcheon-Variante)**

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Sf6 4.Lg5 Lb4 5.e5 h6 6.Ld2 Lxc3 7.bxc3 Se4 8.Dg4 g6 9.Ld3 Sxd2 10.Kxd2 c5 11.Df4Ld7 12.Sf3 Lc6 13.dxc5 Sd7 14.h4 De7 15.Sd4 Sxc5 16.Tab1Ld7 17.Tb4 0-0-0 18.Thb1b6 19.a4 Kc7 20.a5 bxa5 21.Sb5+ Lxb5 22.Txb5 Tb8 23.Txc5+ Dxc5 24.Dxf7+ Kc6 25.Dxe6+ Kc7 26.Df7+ Kc6 27.Dxg6+ Kc7 28.Dg7+ Kc6 29.Lb5+ Txb5 30.Df8+ Kc7 31.Txb5 Dxb5 32.Dxh8 Db8 33.Dg7+ Kb8 34.Df6 h5 35.Dxb6+ 1-0.

E62 (Königsindisch (6...Sc6) Lalic 2510 - Shevelev 2325**Staufer op 1992**

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sf3 Lg7 4.g3 0-0 5.Lg2 d6 6.Sc3 Sc6 7.0-0 Lf5 8.Se1 Dc8 9.e4 Lh3 10.Sc2 Lxg2 11.Kxg2e5 12.d5 Se7 13.Sb4 Sd7 14.Sd3 f5 15.f3 Kh8 16.Le3 b6 17.Tc1 a5 18.a3 Sg8 19.b4 axb4 20.axb4 fxe4 21.Sxe4 Lh6 22.Lxh6 Sxh6 23.Dd2 Sf5 24.Tc3 Sf6 25.Sxf6 Txf6 26.Sf2 Ta4 27.Se4 Tf8 28.g4 Sd4 29.c5 bxc5 30.bxc5 Dd7 31.Tf2 Kg7 32.h3 Tg7 33.Tc4 dxc5 34.Dg5 De8 35.Txc5 h6 36.De3 g5 37.Tc4 Ta5 38.Txc7+ 1-0.

Chudinevskij 2315 - Ikonnikov 2480 Staufer op 1992 A55**Alt-Indisch**

1.Sf3 Sf6 2.c4 d6 3.d4 Sbd7 4.Sc3 e5 5.e4 Le7 6.Le2 c6 7.0-0 0-0 8.Le3 a6 9.d5 cxd5 10.cxd5 Sg4 11.Ld2 b5 12.b4 Sb6 13.a4 bxa4 14.Sxa4 f5 15.exf5 Lxf5 16.Sc3 Kh8 17.Lxa6 Sf6 18.Db3 Se4 19.Lb7 Txa1 20.Txa1 Sxf2 21.Kxf2 e4 22.Sd4 e3+ 23.Kg1exd2 24.Sxf5 Txf5 25.Dc2 Tf7 26.La6 Lg5 27.Se4 Le3+ 28.Kh1 Tc7 29.Sc5 dxc5 30.De4 Te7 31.Df5 Ld4 32.Tf1 Te1 33.Ld3 g6 34.Df3 Df6 0-1.

Balashov 2590 - Adamski 2375 Staufer op 1992 B50 Sizilianisch

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.Sc3 d6 4.g3 a6 5.Lg2 b5 6.0-0 Lb7 7.d3 Le7 8.a3 Sc6 9.h3 Sf6 10.Sh2 0-0 11.g4Sd7 12.f4 Sd4 13.Le3 e5 14.Se2 Sxe2+ 15.Dxe2 exf4 16.Txf4 Lg5 17.Tf5 Lxe3+ 18.Dxe3 De7 19.Df2 Se5 20.Tf1 Lc8 21.Tf4 Ld7 22.Te1 Tae8 23.Sf1 f6 24.Se3 Sg6 25.Tf3 Se4 26.Tg3 Le6 27.Tf1 Dd7 28.Sf5 g6 29.Se3 Kg7 30.Dd2 Td8 31.c3 Da7 32.d4 cxd4 33.cxd4 Sc4 34.Sxc4 Lxc4 35.Tf2 Le6 36.Te3 Dc7 37.Tc3 Db6 38.De3 Tde8 39.Tfc2 Tc8 40.Kf2 Tc4 41.d5 Dxe3+ 42.Kxe3 Txc3+ 43.Txc3 Ld7 44.Tc7 Tf7 45.Lf3 f5 46.gxf5 gxf5 47.e5 f4+ 48.Kd4 dxe5+ 49.Kxe5Lxh3 50.d6 Kf8 51.b4 h5 52.Txf7+ Kxf7 53.Lxh5+ Kf8 54.Kxf4 1-0.

Lalic 2510 - Solozhenkin 2430 Staufer op 1992 E15 Damen-**indisch**

1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sf3 b6 4.g3 La6 5.Da4 Lb7 6.Lg2 c5 7.dxc5 bxc5 8.0-0 Le7 9.Sc3 0-0 10.Td1 Db6 11.Lf4 a6 12.Db3 Dxb3 13.axb3 Lc6 14.Sa4 Ta7 15.Le3 Tc7 16.h3 Tf8 17.Se5 Lxg2 18.Kxg2 Tb7 19.Ta3

d5 20.Lf4 d4 21.e3 Sfd7 22.exd4 cxd4 23.c5 g524.Sxd7 Sxd7
25.Ld2 Sxc5 26.Tc1 Tbb8 27.Sxc5 Txc5 28.Txc5 Lxc5 29.Txa6 h6
30.Tc6 Le7 31.Tc4 Lf6 32.b4 Kf8 33.Kf3 Ke8 34.Ke4 Kd7 35.Tc6 Ld8
36.g4Lb6 37.Tc2 Tf8 38.f4 f5+ 39.gxf5 Txf5 40.fxg5 hxg5 41.Lc1 Td5
42.Tg2 d3 43.Lxg5 Tvg5 44.Txg5 d2 45.Tg3 d1D 46.Td3+ Dxd3+
47.Kxd3 Ld8 48.Kd4 Kd649.b3 Lf6+ 50.Kc4 Kc6 51.b5+ Kb6 52.Kb4
e5 53.Kc4 e4 54.h4 Lh8 55.h5 La1 56.h6 Lh8 57.h7 Lg7 58.b4 Lh8
59.Kb3 Kxb5 60.Kc2 Kxb4 61.Kd2 Kc4 62.Ke3Kd5 0-1.

**Lanka 2505 - Gorjatschkin 2490 Stauffer op 1992 B49 Sizi-
lianisch (Paulsen-Variante)**

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sc6 5.Sc3 Dc7 6.Le2 a6 7.0-0
Sf6 8.Le3 Lb4 9.Sa4 0-0 10.c4 Ld611.Sxc6 bxc6 12.f4 Sxe4 13.Ld3
Sf6 14.c5 Le7 15.Ld4 Se8 16.Dc2 g6 17.Dc3 a5 18.Tae1 d6 19.Sb6 Tb8
20.Sc4 Ta8 21.Te3 La6 22.Th3 e5 23.fxe5 dxc524.Le3 Lc8 25.Thf3
Le6 26.Lh6 Sg7 27.Sd6 Dd7 28.Kh1 Ld8 29.Lc4 Lc7 30.Lxg7 Lxd6
31.exd6 1-0.

**Meyers 2370 - Portisch,F 2410 Stauffer op 1992 C01 Franzö-
sisch (Abtauschvariante)**

1.e4 e6 2.d4 d5 3.exd5 exd5 4.Sf3 Ld6 5.Ld3 Se7 6.0-0 Lg4 7.c3

Sbc6 8.Te1 Dd7 9.Sbd2 Lf5 10.Lf1f6 11.a3 0-0 12.g3 Sd8 13.Sh4 Lg4
14.Dc2 g5 15.Sg2 Lh5 16.c4 c6 17.cxd5 cxd5 18.Sb3 Lg6 19.De2 Sdc6
20.Le3 Tae8 21.Tac1 a6 22.Dd1 Sf5 23.Sc5 Lxc524.Txc5 Te7 25.Dd2
Tfe8 26.Tec1 Kg7 27.b4 h5 28.h4 gxh4 29.gxh4 Tg8 30.a4 Sxe3
31.fxe3 Le4 32.b5 axb5 33.axb5 Sd8 34.Tc8 Kh6 35.Df2 Dd6
36.Kh1Teg7 37.Df4+ Dxf4 38.exf4 Se6 39.Txg8 Tg8 40.Kh2 Sxd4
41.Se1 Tg4 42.Tc5 Txf4+ 43.Kg1 Tg4+ 44.Sg2 h4 45.Tc3 Lxg2 0-1.

**Balashov 2590 - Ikonnikov 2480 Stauffer op 1992 B23 Sizi-
lianisch (geschlossen)**

1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.Lb5 g6 4.Lxc6 bxc6 5.d3 Lg7 6.Sge2 Sf6 7.Ld2
0-0 8.Dc1 Tb8 9.Tb1 e5 10.0-0d6 11.Lh6 Lxh6 12.Dxh6 Le6 13.h3 Kh8
14.b3 Sg8 15.Dd2 g5 16.Sd1 f6 17.Se3 Se7 18.c3 Dd7 19.d4 cxd4
20.cxd4 Tbd8 21.Sg3 Sg6 22.Se5 d5 23.dxe5dxe4 24.Dxd7 Txd7
25.exf6 Lxf5 26.Sxf5 Txf6 27.Sg3 Te6 28.Tbe1 Td4 29.Te3 Sf4
30.Tfe1 Td2 31.Txe4 Txe4 32.Sxe4 Txa2 33.Sxg5 h6 34.Se4 Kg7
35.Td1Te2 36.Sg3 Tb2 37.Td6 h5 38.Txc6 Txb3 39.Tc4 Tb1+ 40.Kh2
Sd3 41.Tc7+ Kg6 42.Txa7 h4 43.Ta6+ Kg5 44.Ta5+ Kg6 45.Se4 Te1
46.Tg5+ Kh6 47.Tg4 Kh548.Sf6+ Kh6 49.f4 Te2 50.Txf4+ Kg6 51.Sd5
Td2 52.Se3 Se1 53.f5+ Kf7 54.Tg4 1-0.

INGO - umgerechnet in DWZ.

Wie bereits mitgeteilt, werden die INGO - Zahlen nun durch die neuen DW-
(Deutsche Wertungs-) Zahlen ersetzt. Sie sind ganz ähnlich den
internationalen ELO-Zahlen.

Hier folgen weitere DW-Zahlen für unseren Verband, wie sie die
Umrechnung per Computer aus den letzten INGO-Zahlen ergab.
Die Zahlen sind nach Vereinen geordnet, die Vereine sind zu Bezirken
zusammengefaßt; jedoch innerhalb jedes Bezirks nicht in alphabetischer
Reihenfolge.

In dieser Ausgabe sind die Bezirke Ostalb., Stuttgart und Unterland
aufgelistet. Einige Vereine aus Oberschwaben, die in der letzten Ausgabe
fehlten, sind vorangestellt.

**Bezirk
Oberschwaben**

Die folgenden Vereine
fehlten in der Februar-
ROCHADE.

- SSV Omar e.V. Ulm**
Schlais,H 2194-50
Mahling,E 1841-11
Neef,W 1826-25
Lederle,R 1754-16
Beul,H 1747-8
Zur,H 1718-10
Stiefel,W 1524-7

- Sabt SV DJK
Stoedten**
Schoenherr,E 1747-1
Ilg,A 1803-2
Wolpert,M 1099-1

- PSV Ulm**
Sick,O 2336-43
Rentschler,J 2305-49
Oesterle,P 2286-34
Heidenfeld,M 2259-56
Fritz,R 2257-50
Dolgener,T 2227-39
Roemer,U 2194-57
Oberst,T 2194-33
Pieper,T 2146-40
Doerflinger,J 2138-32
Finkenzeller,A 2131-30
Trotzki,K 2119-30
Link,U 2098-44
Schulze,A 2075-80
Habel,C 2075-47
Loercher,H 2075-44
Kaiser,D 2074-25
Erler,M 2043-36
Bendel,R 2036-35
Schmidt,R 2036-34
Junginger,S 2022-17
Ellerbrake,S 1996-42
Schallenm'W. 1948-25
Over,K 1941-49
Dettler,T 1925-41
Luber,P 1901-28
Lindenmaier,R 1877-38
Strohm,J 1869-10
Kramer,C 1838-3
Bleher,W 1814-30
Gatzke,F 1782-51
Schurr,J 1782-15
Frey,W 1774-78
Rothenbuech' 1703-27
Eberhardt,J 1703-28

- | | | | |
|---------------|---------|---------------|---------|
| Melchiorre,M | 1699-1 | Ebner,H | 1743-25 |
| Strobel,M | 1695-16 | Kosicki,N | 1743-24 |
| Sauter,D | 1648-16 | Michal,P | 1719-43 |
| George,U | 1648-10 | Kopal,C | 1711-26 |
| Oedemis,V | 1624-15 | Schmidt,H | 1703-32 |
| Keller,K | 1600-1 | Nedeljkovic,Z | 1687-20 |
| Stuermer,A | 1553-8 | Rauscher,B | 1656-25 |
| Vogt,H | 1529-13 | Dzidic,R | 1656-9 |
| Schneider,H | 1529-11 | Mueller,G | 1648-24 |
| Schindler,J | 1521-22 | Keller,J | 1640-18 |
| Schieser,J | 1498-15 | Biller,F | 1632-22 |
| Abt,T | 1498-13 | Eizenhoefer,R | 1624-24 |
| Zahn,A | 1458-6 | Schaefer,N | 1608-13 |
| Kacinski,I | 1458-1 | Alter,W | 1592-32 |
| Kucinski,I | 1426-2 | Sigel,R | 1592-10 |
| Schaefer,H | 1418-16 | Zipse,G | 1577-27 |
| Sturm,P | 1379-38 | Keller,W | 1561-33 |
| Schatz,V | 1355-15 | Varga,A | 1553-12 |
| Bako,B | 1347-2 | Doenitz,D | 1553-10 |
| Strobel,M | 1316-2 | Muchalla,E | 1545-44 |
| Schewe,H | 1308-5 | Doenitz,C | 1545-10 |
| Geiselhardt,E | 1268-26 | Ebel,K | 1513-36 |
| Hoyer,M | 1173-3 | Koren,Z | 1513-26 |
| Klimpel,M | 1165-4 | Prog,C | 1410-4 |
| Fennel,S | 1149-3 | Rieberer,O | 1331-1 |
| Klimpel,T | 1134-5 | Teske,T | 1308-3 |
| Fueloep,A | 1086-5 | Busch,K | 1284-30 |
| Fromherz,R | 1070-3 | Fischer,E | 1260-35 |
| Petretto,F | 1039-2 | Landgraf,W | 1260-12 |
| Meier,P | 770-2 | Peschel,O | 1244-27 |
| Ruetz,D | 690-1 | Boztas,M | 1221-1 |

SK Markdorf

- Schroeder,J 2233-44
Knoedler,D 2232-71
Marzik,H 2188-23
Konw,W 2162-26
Scheck,H 2162-25
Seifried,W 2123-60
Laengl,J 2107-85
Jurisic,Z 2099-37
Weidel,A 2091-72
Schroeder,M 2083-46
Widmann,R 1996-41
Schroeder,S 1980-59
Gessner,R 1980-10
Weiss,T 1972-46
Kohler,T 1968-31
Arnold,T 1941-45
Zdzuj,C 1934-19
Widmann,R 1933-52
Bleedcke,H 1877-10
Tillmann,H 1871-27
Lips,U 1861-34
Kolb,R 1806-37
Kolas,M 1790-24

SC Ehingen

- | | |
|-------------|---------|
| Beck,R | 1948-34 |
| Saum,H | 1917-33 |
| Schneider,B | 1901-36 |
| Heilig,M | 1762-18 |
| Dorer,M | 1758-42 |
| Riegel,H | 1688-16 |
| Hirschle,W | 1672-28 |
| Beck,B | 1672-27 |
| Walz,A | 1624-1 |
| Kandel,H | 1621-6 |
| Hanf,A | 1482-1 |
| Ojstosek,M | 1480-2 |
| Jonek,G | 1479-31 |
| Oettel,A | 1410-7 |

- | | |
|--------------|---------|
| Glater,E | 1387-4 |
| Schweitzer,M | 1379-10 |
| Wendel,W | 1355-22 |
| Scholz,M | 1337-34 |
| Gollan,B | 1228-13 |
| Pratz,S | 1189-1 |
| Schweitzer,L | 1165-11 |
| Hymmer,H | 1126-3 |
| Strahl,T | 1039-4 |
| Spindler,J | 1039-1 |
| Ruess,T | 959-2 |
| Haug,U | 928-1 |
| Scholz,U | 730-1 |

SF Voerhingen

- | | |
|---------------|---------|
| Mauderer,H | 2099-8 |
| Bucher,K | 2028-28 |
| Meyer,R | 2004-27 |
| Brunner,A | 1955-14 |
| Czada,M | 1941-32 |
| Probst,J | 1838-33 |
| Kaiser,J | 1822-21 |
| Friede,G | 1790-27 |
| Schlecker,H | 1782-24 |
| Kreisl,R | 1782-21 |
| Goermiller,F | 1774-22 |
| Hoffmann,G | 1735-13 |
| Eggenweiler,W | 1719-8 |
| Mayer,S | 1664-25 |
| Fiedler,K | 1656-26 |
| Schlecker,W | 1616-20 |
| Meyer,E | 1577-19 |
| Jekel,W | 1529-13 |
| Schlecker,G | 1513-20 |
| Grimes,E | 1513-13 |
| Berger,W | 1482-23 |
| Natali,P | 1426-12 |
| Schaetz,M | 1323-6 |
| Billmeyer,R | 1260-12 |
| Stuer,M | 1213-5 |
| Meyer,S | 1173-12 |
| Kautz,R | 952-1 |
| Neher,M | 928-1 |
| Fuhrmann,B | 706-2 |

TSV Langenau

- | | |
|---------------|---------|
| Hahnwald,P | 2091-31 |
| Hoersch,H | 2082-49 |
| Wutzke,R | 2067-39 |
| Mira,H | 2067-6 |
| Erlert | 1925-39 |
| Lachmayer,M | 1917-48 |
| Gaier,W | 1839-30 |
| Geutner,S | 1838-13 |
| Gerstberger,W | 1822-11 |
| Wagner,R | 1790-34 |
| Rossmannith,G | 1790-21 |
| Moese,G | 1782-17 |
| Reichstein,J | 1687-11 |
| Junginger,M | 1660-47 |
| Ried,W | 1640-14 |
| Denkinger,R | 1608-30 |
| Rentschler,H | 1608-28 |
| Guido,F | 1577-23 |
| Sikora,G | 1458-28 |
| Malmann,J | 1458-24 |
| Wutzke,A | 1418-5 |
| Erlert | 1347-9 |
| Hehn,A | 1300-3 |
| Rehm,W | 1276-4 |
| Scherer,P | 1260-24 |
| Kellner,G | 1181-1 |
| Vogler,R | 1173-1 |
| Lachmayer,H | 1165-11 |
| Junginger,J | 1157-4 |
| Ertle,A | 1078-9 |

Bezirk Ostalb

SV Aalen

- | | |
|---------------|---------|
| Debitsch,R | 2030-54 |
| Schuran,W | 2023-19 |
| Haefele,A | 2009-29 |
| Sand,R | 2002-43 |
| Stark,R | 1974-22 |
| Trumpp,L | 1957-17 |
| Leis,J | 1946-9 |
| Pierro,R | 1939-13 |
| Kioschies,J | 1918-17 |
| Schilling,D | 1918-6 |
| Seuffert,D | 1910-6 |
| Hermann,T | 1861-9 |
| Wiederspahn,M | 1854-5 |
| Bernhardt,R | 1847-18 |
| Haeussler,U | 1819-6 |
| Enns,P | 1813-1 |
| Funke,B | 1777-8 |
| Starz,W | 1770-12 |
| Henninger,R | 1756-21 |
| Lohrmann,H | 1721-9 |
| Mack,H | 1721-3 |
| Starz,R | 1700-12 |
| Dorn,A | 1686-17 |
| Schlehe,V | 1672-8 |
| Schulz,H | 1651-14 |
| Scheller,G | 1644-7 |
| Hoecherl,G | 1644-6 |
| Hermann,U | 1602-8 |
| Fischer,T | 1595-8 |
| Hoecherl,G | 1588-1 |
| Schmidt,K | 1546-2 |
| King,A | 1525-1 |
| Mueller,M | 1483-10 |
| Kohlhammer | H1441-7 |
| Krehlik,G | 1441-1 |
| Greiner,T | 1434-1 |
| Fischer,G | 1406-1 |
| Spanehl,T | 1406-1 |
| Poepperl,J | 1385-1 |
| Wanko,B | 1329-5 |
| Breyer,N | 1098-2 |

**SV Aalen-
Unterkochen**

- | | |
|---------------|---------|
| Geissinger,R | 1777-4 |
| Langohr,J | 1700-1 |
| Eisenbarth,J | 1658-2 |
| Baier,R | 1581-3 |
| Traub,H | 1553-3 |
| Burgmeister,H | H1469-2 |
| Joas,T | 1427-1 |
| Kraenzle,K | 1399-2 |
| Thalheimer,J | 1357-1 |
| Balle,K | 1224-1 |

SF Abtsgmuend

- | | |
|--------------|--------|
| Zirlik,R | 1728-6 |
| Habensch',J | 1644-5 |
| Hirn,M | 1630-4 |
| Rieck,J | 1567-5 |
| Habensch',S | 1539-5 |
| Hirn,H | 1532-3 |
| Schiele,H | 1518-3 |
| Scharpfeneck | 1483-7 |
| Schiele,W | 1420-3 |
| Erkic,R | 1385-3 |
| Freis,J | 1385-1 |
| Habensch',M | 1378-3 |
| Holl,A | 1371-1 |
| Stuetz,L | 1357-2 |
| Sorg,J | 1245-1 |

- | | |
|--------------|--------|
| Maisch,J | 1224-2 |
| Schillings,R | 1196-2 |
| Neusinger,M | 1105-3 |
| Kokodinjak,K | 1034-2 |
| Waibel,L | 950-2 |

SV Crailsheim

- | | |
|---------------|---------|
| Stiefel,F | 1925-11 |
| Schneider,L | 1796-16 |
| Koestner,L | 1728-9 |
| Schmitt,F | 1686-4 |
| Wenger,G | 1658-3 |
| Sternberg,H | 1644-8 |
| Hasselhahn,A | A1623-7 |
| Rabus,D | 1616-4 |
| Schubert,R | 1595-6 |
| Aust,R | 1588-5 |
| Ott,W | 1574-3 |
| Geldner,W | 1560-8 |
| Hohl,E | 1546-4 |
| Otte,J | 1490-6 |
| Weyhreter,J | 1490-4 |
| Hofmann,M | 1476-3 |
| Mueller,A | 1469-3 |
| Schoepflin,K | 1441-5 |
| Boegelein,J | 1413-3 |
| Zimmermann,S | S1378-4 |
| Neu,N | 1364-1 |
| Hasson,F | 1350-4 |
| Hofmann,T | 1217-3 |
| Bretschneider | 1189-5 |
| Lang,G | 1126-1 |
| Hautzinger,M | 1049-1 |
| Stahl,M | 1042-1 |
| Hautzinger,C | 1020-3 |
| Maier,T | 922-2 |

SC 1875 Ellwangen

- | | |
|-------------|---------|
| Zitzmann,R | 1756-9 |
| Vogel,L | 1721-7 |
| Kunert,E | 1630-8 |
| Frank,E | 1588-0 |
| Vuc,I | 1581-4 |
| Heller,F | 1567-1 |
| Frank,A | 1476-12 |
| Nothnik,G | 1476-3 |
| Gaertner,K | 1448-7 |
| Frosch,J | 1427-1 |
| Weiss,M | 1364-3 |
| Hengster,J | 1329-3 |
| Mueller,J | 1273-3 |
| Schoch,R | 1189-3 |
| Werner,G | 1140-2 |
| Binnenboese | 761-1 |

SC Gerstetten

- | | |
|---------------|---------|
| Koepf,M | 1609-7 |
| Swoboda,S | 1588-3 |
| Deininger,F | 1567-3 |
| Maier,G | 1525-3 |
| Jooss,R | 1504-6 |
| Gruener,W | 1497-4 |
| Bassler,K | 1462-3 |
| Keller,F | 1448-5 |
| Geizenlichter | A1441-2 |
| Theilacker,K | 1441-1 |
| Kaldi,R | 1385-3 |

SV Giengen

- | | |
|-----------|---------|
| Braun,A | 1791-3 |
| Just,M | 1728-6 |
| Reiss,J | 1721-13 |
| Koci,R | 1644-6 |
| Wenning,U | 1637-7 |
| Baro,W | 1630-7 |

Hartmaier, S 1280-1
Rupp, T 1224-1
Waldner, A 1147-1
Soukop, D 1112-2
Gramm, M 957-1

SC Rainau

Bango, S 1742-5
Ehrensperger, 1714-5
Lechler, W 1574-9
Wissmann, D 1525-8
Reeb, F 1413-2
Baumann, T 1357-1
Schumpf, J 1308-3
Thal, A 1273-4
Koenig, M 1273-3
Wolf, R 1203-3
Feuerer, J 1189-5
Mattern, H 1034-3
Schmeizl, U 1020-2

SC Nattheim 1982

Preisach, J 1637-7
Kurz, J 1588-7
Schuetz, M 1588-3
Roller, K 1553-3
Rolland, C 1539-5
Voigt, H 1525-3
Mueller, H 1504-1
Maier, O 1497-3
Kovacic, M 1497-1
Monteforte, A 1483-1
Jochims, M 1448-1
Diedersdorfer 1420-3
Palinkas, R 1392-7
Winter, H 1371-3
Paetzold, U 1350-3
Voigt, S 1343-4
Junginger, U 1294-3
Leipold, J 1280-2
Schuetz, O 1259-3
Voigt, H 1252-3
Rolland, P 1147-2
Eberle, M 1133-4
Speier, S 1133-1

SF Waldstetten 1982

Krause, W 1791-4
Rauscher, S 1728-3
Nuding, K 1700-4
Dejak, F 1700-3
Krause, G 1693-4
Scheuerle, W 1644-5
Scheuerle, J 1630-5
Abele, E 1588-5
Reckziegel, E 1567-8
Rieg, K 1567-3
Betz, M 1553-4
Haas, J 1462-5
Abele, K 1315-2
Hieber, M 992-1
Weber, T 985-2

SG Ks

Schwaeb. Gmuend

Barta, R 1988-1
Romainzyk, J 1784-11
Frey, R 1714-10
Daiber, J 1672-3
Steinhaeuser, A 1637-5
Sperr, G 1602-4
Thurau, D 1518-2
Braeuninger 1483-3
Conradt, M 1462-1
Rauer, W 1420-3
Baum, S 1371-2
Zinner, K 1364-4
Boretzki, P 1357-2
Stuetz, R 1343-3
Koerner, E 1287-3
Conradt, R 1245-1
Frey, M 1084-3

DJK-SG Ellwangen

Pfitzer, N 2051-16
Pfitzer, M 2044-20
Berg, A 2023-11
Kunert, P 1988-26
Merz, H 1960-14
Koch, W 1861-12
Lemmermeyr 1854-24
Winterstein, A 1833-8
Breitlaender, F 1826-16
Dambacher, A 1763-15
Kunert, M 1758-12
Wuerlein, R 1749-23

Niehues, S 1742-3
Marek, G 1693-15
Knecht, R 1672-6
Pfitzer, P 1658-5
Riesterer, S 1651-23
Volland, A 1609-7
Lenz, M 1602-13
Rohsgoderer, O 1574-7
Renoth, S 1560-18
Pfitzer, J 1525-3
Heinze, P 1504-7
Clemens, D 1504-4
Leuze, A 1441-14
Burr, M 1217-10
Rettenmaier, M 1203-16
Seis, M 1175-1
Seubert, T 1162-6
Rettenmaier, B 1147-13
Fuchs, J 1112-12
Kunert, R 1077-7
Maurer, I 1042-2
Pfitzer, M 1034-4
Seis, T 985-6
Rettenmaier, G 929-9
Renoth, E 488-4

SC Bopfingen

Merz, K 1826-4
Palm, M 1783-10
Aumayer, H 1658-3
Fromm, K 1644-20
Kellermann, K 1623-3
Fromm, H 1567-2
Mueller, P 1546-3
Lutz, H 1539-1
Koeninger, A 1490-3
Rinsum, M 1455-1
Lechler, H 1420-1
Graser, G 1399-1
Haeussler, S 1385-1
Goller, R 1238-1
Veronesi, M 1217-2
Meyer, H 1182-2
Hahn, P 1182-1
Abele, E 1175-1
Klein, C 1020-2

SC Tannhausen

Jerger, M 1658-2
Schwager, G 1511-1
Lingel, A 1420-2
Niesel, P 1399-1
Rathgeber, K 1378-2
Hort, R 1371-2
Braun, W 1357-2
Schwager, H 1343-2
Schwager, L 1343-1
Weitzmann, H 1231-2
Jerger, G 1175-1
Graule, A 1119-1
Lingel, M 1056-1

SF Fichtenau

Seidenberg, W 1805-1
Huettner, W 1539-6
Kitterer, F 1518-4
Schenk, D 1511-4
Ilg, M 1448-2
Schultes, K 1294-1
Butz, D 1252-1
Schenk, J 1203-1
Rein, H 1196-3
Berlinger, O 1189-1
Sohr, P 1182-1
Schenk, E 1105-1
Winter, J 978-3

Bezirk Stuttgart

SC Affalterbach

Guilliard, J 2067-24
Burkhardt, L 1767-14
Angerbauer, S 1758-10
Hinner, P 1736-11
Beck, J 1698-11
Guwer, J 1689-9
Beinroth, G 1660-11
Daschke, R 1657-9
Ehns, H 1556-11
Sattelmaier, H 1555-11
Schlitter, T 1537-1
Foerstner, M 1509-11
Koeder, A 1442-3
Thiemann, A 1344-2
Spiess, D 1184-1
Ehret, R 1168-1
Kuttruff, O 1132-1

Bayer, D 1019-1
Schaeuffele, D 949-1

SV Backnang

Gneiting, T 1933-16
Glaser, J 1890-18
Reichert, B 1878-19
Schlierf, S 1876-22
Haeusserm, E 1846-22
Haeusserm, H 1814-24
Penzel, K 1810-13
Selbher, A 1787-15
Gengler, K 1772-14
Wuerschum, J 1740-12
Wenninger, H 1720-15
Koschnitzke, K 1717-18
Huthmacher, M 1701-12
Schuck, K 1687-1
Gruener, P 1677-21
Reichert, W 1677-12
Pickel, H 1671-8
Hirsch, S 1658-14
Basermann, G 1646-9
Hiedart, O 1643-14
Schmitt, M 1631-8
Glass, R 1627-14
Weber, H 1623-6
Mueller, K 1620-4
Thom, E 1612-3
Kunz, G 1607-24
Baumgartl, A 1605-9
Pfitzenmaier, H 1600-1
Sturm, F 1588-18
Stepanovic, W 1588-13
Bareiss, R 1580-16
Grimm, W 1572-1
Kunz, J 1571-2
Haeusler, M 1556-9
Fischer, 1555-1
Schneider, K 1550-9
Gier, H 1544-1
Kiehn, V 1532-7
Boe, M 1520-1
Mueller, K 1519-11
Moser, W 1477-2
Boehme, F 1470-2
Langbein, F 1419-4
Gruener, S 1398-5
Schlichenm, W 1375-2
Spillechen, J 1348-2
Ellmer, C 1336-3
Waggoner, T 1297-4
Herbst, M 1286-3
Gruener, C 1281-3
Neitzke, G 1268-1
Stricker, T 1259-1

SABT SV Boeblingen

Dietrich, R 2203-43
Serr, V 2080-26
Turna, R 2066-10
Till, E 2018-39
Lindenberger, D 1998-46
Behrendt, C 1911-19
Damson, M 1903-28
Schweizer, C 1898-21
Schwarz, U 1875-67
Pauls, M 1871-4
Wenzel, K 1844-23
Koenig, D 1843-7
Gerigk, V 1841-6
Klinkner, H 1816-1
Ehrlich, A 1719-18
Sprandel, F 1715-23
Rebmann, K 1706-32
Grollmuss, J 1673-18
Kulawy, H 1669-15
Winkler, G 1655-6
Eilenberger, R 1638-15
Busic, O 1614-4
Koch, J 1603-9
Holder, H 1602-12
Damson, B 1595-11
Jaus, R 1583-1
Mueller, A 1582-14
Lederic, R 1518-13
Hentsch, G 1517-20
Waibel, S 1506-13
Schnadt, F 1484-5
Dilling, H 1461-10
Lang, C 1446-8
Sowa, P 1425-12
Niebler, U 1387-15
Berger, J 1385-7
Offenbecher, S 1312-1
Possiel, M 1286-5
Pamminger, A 1276-5
Raczinski, A 1270-2

Betz, F 1267-1
Beyer, G 1208-3
Mueller, C 1095-9
Krullmann, T 1090-1
Goehner, P 1011-2

SC-HP Boeblingen 1975

Born, M 2184-65
Storm, G 2160-1
Werner, B 2107-77
Hoffmann, H 2077-119
Skribanek, L 2068-35
Schoblocher, R 2040-23
Junesch, G 2039-12
Brunner, J 2004-30
Oettinger, H 1967-32
Caspers, C 1910-21
Damjanovic, Z 1891-26
Lux, A 1869-25
Hohl, W 1828-22
Takacs, Z 1783-5
Oberle, M 1776-33
Matzig, H 1724-16
Liebscher, S 1701-13
Paul, N 1684-25
Knecht, A 1683-20
Busch, G 1674-12
Korat, B 1644-9
Vogler, W 1592-22
Pinkas, P 1585-18
Schubert, D 1583-20
Babic, N 1575-18
Schwarz, E 1528-1
Schmid, G 1505-28
Schuh, R 1501-12
Schramm, H 1477-15
Schuler, F 1476-7
Laib, R 1470-12
Weimer, O 1464-8
Wollgast, M 1449-6
Helfinger, H 1305-8
Messner, J 1250-7
Schildgen, B 1170-1
Spengler, B 1134-1

SABT TSF Ditzingen

Schmitt, A 2274-36
Dringer, K 2220-22
Lang, M 2134-43
Ragimov, F 2124-1
Keilhack, H 2102-54
Beyer, C 2073-24
Zimber, A 2059-23
Baumstark, T 2004-24
Stephan, L 1964-1
Schmid, B 1931-29
Gritsch, G 1922-33
Lind, S 1914-20
Schmid, A 1910-16
Nowitzki, A 1897-23
Preis, D 1873-24
Kleinscheck, O 1872-26
Haag, S 1866-17
Thieme, S 1848-42
Kaag, J 1829-13
Bitzel, B 1719-20
Wimmer, J 1757-14
Gommel, H 1727-13
Sprenger, K 1726-6
Krier, O 1655-6
Eberhardt, F 1627-15
Schubert, O 1619-20
Goldmann, W 1600-4
Dahlmann, G 1576-19
Braun, M 1567-10
Michna, M 1553-12
Romanowski, R 1552-13
Kuhn, W 1550-19
Zeger, M 1530-35
Zorzi, M 1530-8
Seibt, W 1491-4
Burkert, R 1449-27
Winter, J 1343-6
Wieland, A 1293-1
Jarosch, W 1248-1
Romanowski, E 1201-7
Matheja, G 1128-1
Kuebler, R 1089-1
Winter, B 1027-3
Reichardt, M 781-1
Macke, M 780-2

SV Fellbach

Langnau, R 1924-13
Klingler, A 1858-16
Schifferdecker 1804-11
Helmbrecht, K 1722-21

Pfeil, P 1705-19
Frey, H 1699-15
Grelach, M 1672-13
Stober, T 1639-8
Reicherter, H 1597-4
Poft, M 1584-11
Merkle, W 1571-14
Mantel, K 1538-15
Halasz, I 1516-2
Poft, W 1505-2
Frey, J 1472-7
Wienhold, K 1466-3
Dotari, L 1385-2
Dietz, E 1363-17
Borst, R 1290-2

SC Gaertringen

Marsch, G 1858-23
Mustaff, F 1744-15
Pross, A 1581-13
Baltrusch, F 1516-17
Dumbovic, S 1479-2
Lux, W 1467-18

SV Herrenberg

Weise, M 2053-41
Ottmann, M 1996-29
Vogler, W 1983-24
Schmid, E 1965-41
Straub, U 1882-50
Ottmann, J 1871-34
Ottmann, P 1848-17
Lang, A 1804-28
Menznerowsk 1772-20
Hoffmann, H 1762-52
Laneus, P 1757-12
Schmid, P 1715-24
Wagner, T 1698-31
Lempert, R 1695-32
Ekert, N 1688-11
Widmayer, B 1668-27
Stueben, B 1657-17
Wenta, T 1636-24
Weigelt, D 1622-6
Brauch, M 1619-2
Tuna, T 1607-10
Vogler, B 1591-5
Maihoefer, O 1578-22
Wagner, D 1575-24
Fiess, G 1519-4
Berstecher, C 1511-26
Pudmynsky, S 1511-4
Blech, M 1457-8
Hoechst, J 1446-13
Sonntag, B 1363-2
Haetingner, D 1205-1
Laukenmann, S 1167-1
Boche, F 1163-1

SK Korb 1948

Halmosdi, M 1960-3
Stelaff, M 1864-7
Leyer, R 1740-16
Brinckmann, U 1732-17
Schima, W 1732-7
Lohse, J 1722-15
Fischer, J 1719-15
Jetter, E 1715-15
Just, H 1677-17
Prutzer, A 1676-27
Prutzer, M 1659-15
Ritter, G 1655-14
Deiss, E 1651-7
Huehdorf, G 1648-26
Ottmueller, K 1640-7
Brinckmann, K 1622-6
Fugger, R 1610-26
Menjhardt, T 1580-12
Massa, J 1573-4
Jeschke, S 1550-10
Fischer, R 1508-4
Haeussermann, H 1492-6
Arapovic, N 1478-4
Werner, H 1454-2
Hogh, S 1400-5
Huehdorf, U 1399-8
Graeber, J 1396-8

SG Korntal 73

Glas, B 1885-35
Kulzer, H 1822-17
Franz, M 1784-9
Schaaf, M 1765-8
Heerwig, H 1728-10
Ljusic, L 1681-1
Peter, W 1666-14
Kohout, M 1636-4

Botnar, A 1621-8
Lefort, F 1607-1
Loeffler, H 1580-14
Schreiner, T 1528-6
Leins, E 1519-10
Kaetner, D 1449-2
Wappler, M 929-1
Tiriakidis, N 883-1
Koch, S 710-1

SC Leinfeldon

Kottke, M 1913-17
Schuelein, W 1880-8
Bandke, M 1851-12
Fellner, W 1839-5
Barthels, R 1780-8
Breuning, P 1779-16
Barthels, O 1706-8
Plocher, E 1702-12
Schwarz, J 1702-8
Abel, H 1694-17
Matthias, E 1660-11
Schwarz, M 1650-9
Kramer, S 1656-12
Breuning, F 1550-11
Pottgiesser, U 1545-9
Werner, A 1466-5
Schoppen, G 1484-12
Merkel, M 1456-5
Meinel, N 1427-1
Keller, E 1420-5
Gabriel, K 1402-11
Laubengaier, S 1368-3
Beiderhase, E 1356-13
Schaedel, H 1351-9
Steck, K 1343-1
Geiger, H 1328-1
Rieder, M 1271-10
Kottke, H 1257-1
Ambros, H 1199-1
Boerries, M 1188-1
Zebisch, G 1100-7
Schmitz, G 1065-1
Terpitz, 1065-1
Finkbeiner, V 1014-1

SV Leonberg 1978

Guballa, J 1998-17
Mueller, H 1994-2
Toenniges, T 1984-15
Davari-Azar, A 1861-16
Hartlieb, J 1854-28
Scheibe, U 1789-13
Ulrichs, S 1784-16
Lutz, G 1779-14
Nitsch, N 1753-20
Benzinger, C 1714-15
Schedler, J 1711-12
Niederle, J 1711-1
Stahl, E 1681-13
Maier, W 1648-1
Kilgus, J 1632-4
Hartlieb, A 1614-8
Schaefer, J 1578-4
Zeidler, P 1568-13
Lutz, S 1553-13
Pfaffle, F 1506-5
Greiner, K 1437-1
Baedeker, H 1428-12
Wenzel, M 1418-11
Buchholz, H 1395-1
Choma, A 1332-7
Bokay, K 1329-1
Lonkai, T 1312-1

SC Murrhardt 1948

M ()
Kaesser, L 2031-18
Schieber, A 1922-12
Bergmann, M 1835-12
Gentner, M 1734-22
Langer, R 1731-14
Schuck, H 1699-17
Birnkrant, E 1698-20
Zepezauer, B 1694-6
Beigelbeck, R 1632-20
Masekowski, O 1613-17
Mischke, D 1579-12
Beigelbeck, V 1573-8
Wennes, H 1568-10
Sibiller, U 1555-6
Guggenmos, H 1546-18
Ruddolph, H 1545-9
Zwicker, A 1525-8
Altwater, B 1524-11
Vasta, S 1520-12
Weber, M 1516-6
Wick, P 1479-4

SV Nagold
 Frey, C 1715-20
 Kischka, W 1674-19
 Allmendinger 1631-14
 Geschke, M 1615-13
 Holzaepfel, E 1586-15
 Greulich, J 1575-10
 Lenz, G 1556-12
 Koenigs, R 1513-12
 Viehweg, H 1508-19
 Braun, G 1494-12
 Maier, H 1418-10
 Einspanier, G 1375- 8
 Kischka, J 1341-15
 Bickel, L 1264-28

KS Stgt. Sabt im SV Rot
 Moedinger, R 2042-24
 Stuwe, F 2012-20
 Lux, T 2004-15
 Hida, K 1929- 1
 Kraus, W 1909-18
 Sulc, J 1886-14
 Bothmann, J 1873-23
 Kiner, J 1852-16
 Winkler, H 1835-27
 Martincevic, D 1826-35
 Kumer, R 1809-20
 Auer, G 1755- 1
 Palinkas, J 1740-16
 Momirov, P 1735-14
 Engelhardt, F 1725-17
 Stojiljkovic 1715- 1
 Salini, K 1692- 8
 Harreus, W 1674-11
 Schoefzig, W 1672-45
 Klatt, B 1624-11
 Ghussein, L 1622-13
 Bauer, R 1619- 4
 Sansour, E 1591- 1
 Woehrl, T 1570- 5
 Kiner, R 1524-10
 Cautz, M 1474- 1
 Mirling, M 1308- 1
 Gardynski, J 1263- 1

SG Vaihingen-Rohr
 Tegeltija, B 2098- 7
 Kolb, W 2082-17
 Scheef, V 2074-21
 Scherer, R 2004-24
 Kurz, W 1994-21
 Fischer, K 1961-21
 Gohm, R 1901-21
 Mueller, C 1890-17
 Schuh, M 1883- 7
 Schoenberger, 1854- 1
 Moessner, F 1844- 8
 Rebmann, V 1822-18
 Thomae, E 1802-15
 Haegele, E 1800-13
 Groebe, U 1775-31
 Braeuning, M 1767-12
 Kluge, R 1741- 1
 Ohnmacht, R 1740- 1
 Jordan, H 1732-18
 Lube, M 1724-30
 Ruhrmann, W 1683-15
 Gerber, W 1635- 7
 Schaeftner, J 1624-16
 Basler, S 1624- 1
 Gern, J 1602-13
 Behrend, W 1584- 1
 Koenig, F 1563-10
 Lauppe, G 1536-12
 Sonnhoff, W 1536- 6
 Huck, W 1530-17
 Kett, B 1530- 5
 Banhart, O 1510- 5
 Franke, C 1501-17
 Ritter, E 1481- 1
 Sörensen, M 1480- 1
 Guere, F 1447- 3
 Seher, M 1431-16
 Linnemann, C 1430-11
 Haischt, G 1415- 1
 Lemuth, K 1412- 5
 Nestl, M 1402- 5
 Rotmund, M 1383- 4
 Lammert, R 1371- 2
 Holm, A 1356- 8
 Koetter, M 1331- 1
 Wille, J 1324- 1
 Lemuth, A 1277- 5
 Schmid, F 1256- 5
 Ig, M 1256- 1
 Geiger, M 1252- 6

Pillath, M 1245-12
 Goegelein, S 1244- 8
 Lemuth, A 1223- 2
 Stoll, A 1213- 1
 Spinner, K 1205- 1
 Geiger, H 1087- 1
 Thaler, P 938- 1

SK Vasja Pirc
 Mrkonjic, D 1858-17
 Nikolic, A 1841-12
 Radic, M 1755-12
 Kukolj, D 1720- 2
 Prnjic, A 1686-17
 Malovrh, A 1683-12
 Cveticovic, M 1619- 1
 Markovic, S 1612-10
 Cirjak, B 1609-10
 Lojpur, T 1588- 1
 Delic, M 1554- 1
 Djordjev, S 1449- 1

SV Wolfbusch
 Kindl, P 2325-84
 Ott, F 2267-34
 Dittmar, P 2249-81
 Soelch, H 2196-42
 Fauth, D 2186-28
 Effert, K 2170-30
 Schlenker, J 2169-53
 Erben, W 2132-35
 Haecker, J 2108-41
 Eckert, R 2103-30
 Holler, M 2039-27
 Skarke, H 2016-31
 Karker, N 1994-24
 Glaser, R 1955-17
 Flum, G 1955-16
 Mueller, J 1875-28
 Haecker, G 1854-39
 Rudolph, M 1843-11
 Schaaf, P 1837-17
 Montigel, P 1823-15
 Baezner, F 1787-13
 Vesper, H 1786-21
 Gerhardt, S 1769-37
 Waechter, W 1750- 1
 Gorol, J 1745- 2
 Bingel, O 1737-20
 Litzemberger, M1730-13
 Kruck, M 1724-17
 Soelch, R 1714-13
 Gottfried, T 1713-13
 Wilms, O 1710-14
 Fuellsack, M 1696- 8
 Tuerke, K 1690-18
 Benninger, K 1686-19
 Steinle, P 1671- 2
 Czinege, L 1661-12
 Tulickas, B 1656-13
 Werz, H 1651-10
 Gazdag, H 1644-19
 Gehring, S 1641-11
 Nikelski, P 1611-19
 Ostrowski, T 1607- 2
 Beutelschiess, F1605-13
 Kisker, H 1598- 8
 Wankler, M 1572- 7
 Faustmann, H 1545-17
 Groezinger, W 1538- 3
 Hauswirth, W 1520-30
 Maag, E 1513- 5
 Guncic, K 1496- 5
 Mutschelknaus, Y 1442-10
 Botond, A 1418- 4
 Duell, W 1376- 5
 Beutler, M 1331- 1
 Psarras, K 1283- 2
 Botond, T 1278- 5
 Steinheil, B 1199- 1
 Beilke, B 1132- 5
 Pureka, J 987- 1
 Hoche, F 964- 1
 Stephan, M 905- 1
 Krueger, K 893- 2
 Frey, T 684- 2
 Wiedmann, M 513- 1

SV Weil im Schoenbuch
 Meissner, O 1611- 8
 Bauer, G 1405- 2
 Woehrl, H 1403- 1
 Zimmermann, R1384- 9
 Weiss, M 1378- 2
 Lang, E 1367- 6
 Ruckaberle, F 1359- 7
 Prokein, A 1356-19
 Koeppl, V 1285- 1
 Guggemos, M 1017- 1

SC Wildberg
 Bauer, J 1624- 4
 Dittus, R 1585-10
 Maier, K 1582- 1
 Cueppers, H 1566- 7
 Hoskinson, P 1553- 1
 Schubert, M 1541- 6
 Schlaich, B 1492- 1
 Heyne, W 1462- 8
 Belic, M 1438- 4
 Roehm, G 1377- 9
 Schulz, G 1331- 1
 Kohn, K 1279- 4
 Vojtisek, G 1248- 1

TSV Zuffenhausen
 Knapp, M 1991-12
 Meier, M 1871-33
 Lorenz, K 1863-29
 Leschhorn, H 1831-50
 Wirth, S 1794-11
 Schensowsky, H1761-14
 Anar, F 1741-12
 Weiss, V 1719-24

Tabar, E 1696-13
 Roeder, S 1693-16
 Hodges, P 1674- 1
 Fumy, J 1649- 5
 Clemens, T 1614-12
 Scheidl, S 1543-14
 Schoenstein 1532- 8
 Lange, F 1527-10
 Majer, J 1485-13
 Momirov, D 1481- 8
 Ajeti, A 1445-10
 Kirtzakis, T 1422- 6
 Eichner, C 1370- 4
 Wald, F 1351-30
 Krieger, T 1292- 6
 Rinder, M 1252- 4
 Schmedemann, J1175- 2
 Majer, S 1129- 4
 Kuemmel, G 1105- 1
 Thena, D 1103- 2
 Herzog, U 760- 2

SC Waiblingen 1921
 Duerr, U 1884-19
 Beisswenger, M 1880-20
 Rohr, K 1824-27
 Ludwig, D 1819-17
 Wengert, D 1794-19
 Kleih, G 1789-12
 Weida, A 1786-10
 Felger, K 1778-12
 Konstandinidis, W1777- 8
 Feghelm, G 1776- 9
 Zehring, M 1766-15
 Schoernig, N 1762-16
 Eppe, R 1760-14
 Lenne, L 1758-18
 Heinrich, G 1737-16
 Katz, T 1732- 4
 Braun, E 1710-15
 Sausen, E 1706- 1
 Ordu, A 1705-19
 Eberle, A 1703- 7
 Schott, M 1699-21
 Herrmann, A 1693-26
 Scholl, A 1661-12
 Kulikowski, F 1646- 1
 Lagelstorfer, K1629-18
 Haller, F 1617- 3
 Roppelt, T 1595- 4
 Sautermeister, J1587- 4
 Gabler, F 1565- 4
 Wagner, W 1562- 4
 Groebner, K 1559-12
 Cepl, K 1548-20
 Reichert, C 1506- 1
 Golchin, A 1488- 1
 Herde, M 1479- 7
 Heinzl, O 1471- 1
 Lessing, E 1467- 1
 Schabel, O 1464- 3
 Vogt, C 1448- 1
 Stamm, E 1401-10
 Zips, T 1393- 1
 Mazarakis, A 1367- 2
 Moessner, U 1361- 6
 Schweizer, A 1315- 2
 Souglis, N 1297- 2

SpVgg Renningen
 App, H 1700- 6
 Eckert, R 1554-10
 Ehrenfeld, P 1538-10
 Nawrath, T 1479- 6
 Hanika, F 1469- 8
 Heidel, N 1467- 8
 Kohlhepp, P 1442-11
 Kuehnert, S 1405- 8
 Kirchvogel, A 1390- 1
 Krueger, G 1368- 8
 Heidt, G 1358- 6
 Porep, A 1304- 1
 Pavic, M 1283- 7
 Boehmler, T 1282- 1
 Medweschan, J1248- 8

Rotweiss Stuttgart
 Beck, M 1740- 1
 Beck, E 1701-17
 Boudnik, G 1666- 6
 Schwehla, F 1457- 1
 Kennner, T 1420- 1
 Schroeck, I 1417- 6
 Koch, W 1391- 2
 Schroeck, H 1358- 7
 Huttelmaier, E 1313- 1
 Genuneit, J 1056- 5

SC Magstadt
 Freymann, M 1811- 9
 Reimann, G 1804-20
 Herbst, R 1541-17
 Finkel, A 1521- 8
 Bayer, K 1506- 2
 Pawitsch, G 1488- 8
 Voigt, S 1481- 6
 Schade, O 1457-10
 Schicht, T 1434- 3
 Lunardi, J 1398- 8
 Haubelt, M 1380- 2
 Hoffmann, A 1373-10
 Peinitz, J 1373- 2
 Beutler, H 1356- 1
 Czernohous, C1321- 1
 Weiss, G 1275- 6
 Heer, S 1152- 1

SK "e4" Gerlingen
 Marzev, I 1944- 1
 Akdemir, K 1772- 4
 Bulgrin, U 1771-18

Laipple, I 1200- 1
 Krausse, J. 1190- 1

SC Winnenden
 Mikoleizig, E 2173-37
 Klopfer, M 2161-25
 Schiestl, U 2029- 2
 7
 Thoma, C 2025-12
 Sielaff, R 2021-20
 Nordhausen, K2011-17
 Kocher, K 1999-26
 Jansen, J 1989-12
 Gross, T 1890-15
 Schill, D 1861-17
 Kiefer, M 1826-10
 Angles, M 1811-24
 Walz, M 1762- 2
 Jenner, H 1759-10
 Gehres, J 1683-13
 Reimann, G 1676-13
 Ehmann, R 1662-13
 Mueller, D 1645- 7
 Gruber, E 1639- 9
 Struck, C 1627-10
 Bartsch, H 1626- 8
 Fandrich, H 1625-13
 Deffert, E 1614-12
 Glass, R 1598-13
 Roessler, M 1577- 1
 Bohmwetsch 1570- 5
 Nawratil, G 1570- 2
 Loebich, H 1545- 8
 Hrusa, H 1536- 1
 Dutschak, W 1506- 3
 Gerich, J 1466-10
 Pantic, N 1430- 6
 Pfeleiderer, M 1426- 1
 Heinz, P 1363- 3
 Stecker, T 1356- 1
 Haerdter, O 1174- 1

SpVgg Remmelshausen
 Belzner, H 1932-17
 Hoefler, D 1897-20
 Hof, H 1841-32
 Bueter, N 1814- 6
 Schrempf, J 1804- 7
 Muth, R 1784-14
 Giacomelli, V 1782-15
 Janata, A 1733-12
 Vollmer, O 1718- 9
 Pruessing, M 1710- 6
 Wolfram, V 1669-10
 Suman, I 1651- 2
 Weiss, U 1584- 7
 Hofmann, K 1580- 5
 Lenz, D 1571- 4
 Aurich, G 1557- 1
 Zecevic, V 1539-12
 Schaefer, M 1521- 5
 Goerlich, R 1498-13
 Hauefle, M 1496- 4
 Krautwenger, W1473- 7
 Fischer, K 1472- 4
 Kysella, P 1415- 3

SC Schachmatt
Botnang
 Floriancic, R 2046-20
 Hoermann, T 1959-27
 Jerratsch, B 1868-40
 Ginschel, A 1780-14
 Leyh, W 1777-22
 Menzel, B 1752-23
 Bohn, M 1728- 3
 Krauss, J 1725-11
 Berteit, P 1718-32
 Opitz, G 1681-20
 Flachbart, A 1676- 5

SC Schachmatt
 Botnang
 Floriancic, R 2046-20
 Hoermann, T 1959-27
 Jerratsch, B 1868-40
 Ginschel, A 1780-14
 Leyh, W 1777-22
 Menzel, B 1752-23
 Bohn, M 1728- 3
 Krauss, J 1725-11
 Berteit, P 1718-32
 Opitz, G 1681-20
 Flachbart, A 1676- 5

Grosch, U 1735- 2
 Tansk, B 1689-14
 Huurdemann, B1688-12
 Grob, S 1647-13
 Tuenemann, G1610-16
 Hajdu, J 1602-13
 Steinmassl, G 1560-11
 Bulgrin, K 1550-15
 Krebs, L 1550-14
 Banschaedel, M1547- 1
 Koenig, B 1536- 1
 Wenta, R 1528-14
 Reichle, R 1514- 8
 Wetzel, M 1498- 8
 Wagner, M 1497-10
 Eisemann, M 1496- 3
 Schlagenhauf 1496- 2
 Lindenmeier, E1472- 6
 Genser, H 1489- 6
 Moeller, H 1462-14
 Jaeger, E 1462- 3
 Kuenzl, J 1461- 1
 Panas, J 1457-14
 Plass, F 1456- 7
 Krebs, M 1444- 2
 Mueller, M 1413- 1
 Krebs, T 1395- 5
 Weyrauch, S 1394- 6
 Krebs, W 1366-13
 Guendert, J 1295- 1
 Fink, O 1259- 1
 Loesch, S 1221- 2
 Plass, D 1186- 1
 Zarassky, W 1129- 1
 Pongratz, E 1122- 1
 Arpe, E 994- 1
 Zantke, K 993- 2

SC Stuttgart-Ost 82
 Kraemer, R 1839- 1
 Will, R 1721-18
 Rudolph, E 1670- 1
 Schilpp, V 1638- 9
 Bechtle, W 1631- 9
 Haug, A 1603-14
 Hampf, K 1598- 9
 Winterkorn, N 1553- 8
 Waesch, M 1523- 1
 Hamler, F 1484- 1
 Bohun, R 1467- 7
 Kopitzki, G 1427- 2
 Kubelik, T 1412- 1
 Runft, W 1393- 1
 Schellhammer, H1393- 1
 Stueber, E 1347- 2
 Weber, H 1282- 1
 Krug, W 1272- 1

SpVgg Remmelshausen
 Belzner, H 1932-17
 Hoefler, D 1897-20
 Hof, H 1841-32
 Bueter, N 1814- 6
 Schrempf, J 1804- 7
 Muth, R 1784-14
 Giacomelli, V 1782-15
 Janata, A 1733-12
 Vollmer, O 1718- 9
 Pruessing, M 1710- 6
 Wolfram, V 1669-10
 Suman, I 1651- 2
 Weiss, U 1584- 7
 Hofmann, K 1580- 5
 Lenz, D 1571- 4
 Aurich, G 1557- 1
 Zecevic, V 1539-12
 Schaefer, M 1521- 5
 Goerlich, R 1498-13
 Hauefle, M 1496- 4
 Krautwenger, W1473- 7
 Fischer, K 1472- 4
 Kysella, P 1415- 3

SC Schachmatt
Botnang
 Floriancic, R 2046-20
 Hoermann, T 1959-27
 Jerratsch, B 1868-40
 Ginschel, A 1780-14
 Leyh, W 1777-22
 Menzel, B 1752-23
 Bohn, M 1728- 3
 Krauss, J 1725-11
 Berteit, P 1718-32
 Opitz, G 1681-20
 Flachbart, A 1676- 5

Koesler, O 1663-14
 Renz, P 1661-10
 Schmalacker, H1640-14
 Kaestle, T 1632-39
 Haerberlein, G 1627-42
 Boehne, I 1622- 8
 Turni, H 1622- 7
 Seidel, B 1605-24
 Bernat, S 1588-16
 Meindorfer, A 1588- 3
 Kreuzinger, E 1502- 8
 Bazinski, B 1473- 5
 Lindenmaier, M1467- 1
 Milarch, H 1460- 4
 Krzic, E 1446- 2
 Heinz, W 1439-11
 Marchand, R 1425-12
 Raetz, M 1394- 4
 Krzic, E 1373- 4
 Herrmann, F 1360- 5
 Loos, G 1344- 2
 App, G 1233- 5
 Kobar, A 1212- 7
 Schmidt, J 1203- 4

SF Waldenbuch
 Umstadt, J 1543- 8
 Walter, M 1481- 1
 Schneider, S 1454- 9
 Bippus, M 1383- 1
 Wachtler, H 1320- 1
 Eckl, K 1285- 1
 Deutschmann, M1284- 1
 Walter, D 1222- 1

GSV Hemmingen
 Guowitz, H 1813-21
 Poswa, H 1762- 4
 Streichfuss, T 1644- 9
 Gau, W 1621- 1
 Conzelmann, R1563- 3
 Wucherer, A 1545- 7
 Grebe, F 1526- 3
 Bauer, D 1523-10
 Ludwig, S 1523- 9
 Beck, T 1518- 5
 Beck, E 1510- 5
 Eisele, H 1509- 1
 Gaukel, J 1500- 3
 Lutze, S 1486- 7
 Frach, M 1462- 2
 Voelt, K 1454- 2
 Haeussler, C 1440- 1
 Kugler, F 1363- 5
 Kranich, J 1291- 4
 Kugler, W 1284- 3
 Weiss, A 1058- 1
 Stefanovic, B 1033- 1
 Klauke, W 1023- 1

1.FC Hohenacker
 Vidic, Z 2045- 1
 Schwaneberg, U1667- 1
 Krauth, D 1508- 1
 Weber, A 1485- 1
 Bacu, T 1362- 1
 Hehl, E 1316- 1
 Schunk, A 1288- 1
 Bruckner, S 1241- 1

TB Untertuerkheim
 Kirchhoff, F 1851-10
 Belzler, R 1712- 9
 Zaiser, M 1661- 6
 Moeller, A 1607- 6
 Meyer, J 1562- 8
 Kapitzka, W 1543- 1
 Bednasch, A 1538- 2
 Warth, T 1535- 3
 Kordes, M 1462- 1
 Schopper, R 1427- 1

TSV Schoenaich
 Weih, K 2112-42
 Messner, H 2105-63
 Sukatsch, M 1834-24
 Lindemeyer, K 1786- 2
 Glienke, Y 1751-22
 Schlemmer, J 1736- 7
 Bareiss, M 1704- 2
 Rueckle, O 1637-10
 Hoening, M 1614- 1
 List, A 1607-20
 Weih, U 1590- 7
 Wiesner, J 1519- 9
 Hoening, M 1516- 1
 Radicevic, M 1489- 1
 Grund, R 1445- 1

Sumina, S 1432-1

TSV Heimsheim

Schoeps, G 1689-1
Ulrich, G 1494-5
Lipka, G 1454-1
Boots, E 1435-1
Gluhak, A 1427-2
Dick, H 1408-1
Schmid, T 1370-1
Duppel, H 1357-1
Rosenberger, P 1280-1
Witte, H 1260-1
Gaertner, H 1201-1
Schoeps, S 1195-1
Ulrich, O 1147-1
Patzelt, P 1092-1
Duppel, E 942-1

Bezirk Unterland**SV Bad Friedrichshall**

Herold, S 1955-9
Brosig, L 1885-18
Berlinger, G 1847-1
Albrecht, M 1800-6
Bruening, H 1699-8
Lauber, J 1683-7
Herold, B 1644-5
Guido, S 1629-7
Schiele, H 1574-3
Weber, P 1536-6
Macian, A 1536-3
Ekker, J 1497-5
Schmidt, T 1489-6
Jung, G 1481-6
Lutz, S 1481-3
Eschelwek, F 1466-4
Schoch, V 1428-2
Bousonville, H 1403-2
Christ, U 1391-4
Lichner, R 1380-3
Lehner, E 1380-2
Hopfhauer, B 1380-1
Schmidt, M 1380-1
Herold, H 1364-2
Mazi, M 1326-1
Wintterle, J 1123-1

SV Bad Rappenau

Gabel, R 1815-6
Roser, B 1808-12
Holz, C 1808-2
Franke, W 1784-25
Vonhof, E 1714-38
Kern, H 1691-15
Osterberger, M 1688-6
Lippok, H 1668-1
Stielike, F 1644-9
Vonhof, M 1613-19
Klein, J 1590-8
Hoerner, J 1590-6
Weissbrodt, J 1582-5
Poeschl, H 1567-7
Dragosavljevic, Z 1551-1
Ganter, M 1481-7
Mayer, T 1473-7
Maday, C 1473-1
Voelsch, H 1466-4
Kretzler, E 1419-8
Schimmer, E 1381-4
Marx, A 1349-7
Sprenger, H 1341-1
Schahn, G 1333-6
Heidelberger, R 1279-1
Schramm, K 1256-8

SC Blau-Turm Bad Wimpfen

Wolf, S 1979-6
Fischer, W 1924-11
Huber, G 1831-14
Jurkic, B 1815-6
Probst, A 1769-9
Jurkic, Z 1745-2
Truebenbach, H 1722-1
Honikel, A 1722-1
Bencze, J 1714-12
Horwath, A 1714-6
Weyhing, K 1699-10
Diehm, A 1699-2
Klenk, T 1675-3
Mueller-Salg' 1652-14
Link, B 1652-5

Christ, G 1644-12
Frey, T 1629-7
Broeschke, K 1629-1
Hess, T 1613-12
Krischer, U 1590-8
Bitsch, T 1567-2
Baumgartner, E 1450-2
Muenzner, S 1411-1
Dehmel, P 1372-1
Belzner, W 1341-1
Zimmermann, T 1232-1
Alt, P 1170-4

SV Besigheim

Singer, T 1924-8
Bluemel, G 1847-10
Eisenmann, B 1831-8
Schobel, W 1831-5
Reiner, P 1823-6
Haiber, R 1815-14
Bleil, R 1792-5
Schrempf, M 1784-8
Schrempf, E 1753-5
Braun, W 1753-5
Reuss, P 1732-4
Haussmann, H 1683-5
Eisfeld, A 1675-5
Hoefer, M 1660-2
Kohl, S 1644-6
Bueck, H 1637-6
Joos, G 1630-2
Salkic, H 1598-1
Beitler, G 1590-2
Lenhard, T 1582-5
Dimitrijevic, S 1574-1
Roecker, J 1528-6
Singer, J 1512-6
Georg, S 1504-7
Kutschker, S 1481-1
Hartwig, M 1442-4
Peyerl, M 1442-4
Bekdemir, I 1442-2
Pfaff, A 1442-1
Heger, S 1411-2
Haussmann, H 1310-3
Schuch, A 1287-2
Poy, A 1232-4
Poy, T 1232-3

SABT VfI Eberstadt

Meier, K 1862-6
Veith, W 1745-55
Koessler, F 1707-3
Blessing, P 1644-1
Graf, A 1635-2
Bunse, H 1582-5
Scheib, W 1528-1
Heidrich, K 1504-5
Herrmann, H 1481-5
Neuhaus, W 1466-5
Lesinskas, J 1341-1
Schwab, K 1178-1

TG Forchtenberg

Grau, H 1769-1
Finkbeiner, G 1745-1
Kreissl, F 1745-1
Bertz, U 1738-2
Ellerbrock, M 1738-2
Kuehn, H 1652-1
Herzog, A 1644-1
Kappel, J 1598-1
Kharrazian, P 1559-1
Spanner, M 1520-2
Baudermann, B 1481-1
Mueller, B 1287-1
Unruh, P 1221-1

SV Gemmrigheim

Wagner, A 1738-2
Schaefer, E 1738-1
Hermann, V 1683-2
Bothner, P 1675-5
Kraut, H 1582-4
Langerjahn, H 1567-4
Schweiker, H 1559-4
Stuber, G 1559-4
Feige, H 1551-2
Scharr, W 1536-4
Luithle, A 1520-4
Langerjahn, G 1520-4
Neuberger, M 1504-4
Scholl, W 1504-3
Garling, M 1473-1
Roesser, H 1349-1
Knodel, H 1341-1
Bothner, G 1154-1

SC Gross-Sachsenheim

Unger, F 1870-12
Wondratsch, B 1777-9
Dressen, R 1753-11
Husser, R 1738-10
Mugrauer, H 1714-8
Grimm, B 1699-9
Husser, O 1691-2
Tannenberger, P 1613-10
Unger, H 1590-10
Mikula, A 1574-10
Watzlawik, H 1567-2
Ostrowski, J 1559-3
Goltz, R 1512-3
Baumgart, F 1504-1
Wolf, M 1458-1
Lober, M 1458-1
Kuecken, E 1419-4
Ludwig, M 1419-2
Schneider, T 1419-2
Wegmann, R 1388-1
Woelper, M 1364-1
Konyen, W 1349-2
Wolf, E 1333-2
Scherb, H 1302-1
Collmar, T 1209-1
Ludwig, H 1193-3
Hennige, A 960-2

SF Heilbronn

Jochim, M 1714-1
KleB, J 1668-1
Grasser, K 1652-2
Popp, H 1613-11
Konrad, K 1613-1
Marschall, R 1574-5
Mayer, G 1497-4
Heinzelmann, F 1473-8
Petruschat, M 1411-2
Agazzi, E 1403-8
Prosotowitz, H 1396-1
Nitzsche, S 1349-1
Jedele, M 1318-1
Rieth, W 1293-3
Langer, E 1263-4
Lieres, J 1139-1

Heilbronner SV

Scholz, F 2150-1
Allgaier, J 2039-1
Wollrab, R 2010-27
Funk, G 1994-68
Proell, B 1970-18
Lang, F 1955-29
Funk, A 1948-79
Menschner, J 1948-18
Kotitschke, K 1909-47
Wolbert, C 1878-11
Boehringer, W 1870-62
Soehner, W 1870-41
Oestreicher, H 1823-11
Gerner, P 1800-52
Fischbach, L 1761-11
Huther, H 1722-1
Fischer, W 1714-1
Schoener, B 1707-14
Grund, A 1683-3
Roessler, P 1660-6
Schwenzer, E 1644-19
Sezin, S 1644-1
Nowikow, S 1637-35
Bauerle, U 1606-27
Binder, W 1606-26
Kuntermann, 1598-47
Bergmann, F 1574-13
Adamik, O 1567-1

VfR Heilbronn

Grabs, C 1380-5

SV 23 Boeckingen

Gerth, H 1971-15
Fischer, A 1924-12
Kleinert, J 1917-19
Vielhauer, S 1893-13
Zeh, R 1854-21
Reichhold, E 1854-11
Biedermann, 1815-13
Mayer, K 1815-9
Wirth, N 1808-6
Jandt, E 1784-11
Beil, T 1761-6
Herold, H 1753-13
Vutuc, V 1745-25
Bock, J 1699-6
Bullinger, L 1699-5
Grossmann, A 1691-15

Femmig, J 1691-7
Fuchs, F 1688-2
Burkert, A 1660-17
Neumann, P 1660-8
Vutuc, M 1652-2
Bechdorf, H 1644-9
Lehmann, W 1637-2
Sundheimer, 1629-13
Hoevekamp, 1629-5
Hartmann, B 1623-5
Fischer, L 1621-1
Rau, F 1574-2
Vogt, P 1489-3
Mueller, W 1481-3
Fischer, J 1481-2
Callister, M 1473-1
Vutuc, D 1364-3
Friesen, K 1364-1
Wentzel, M 1294-1
Vogt, J 1279-2

SABT VfI Neekargartach

Allinger, H 1590-5
Strassner, K 1582-2
Koch, H 1574-4
Fidankoeck, H 1419-2

TSV Taiheim

Klotz, H 1792-2
Unterkoffler, T 1730-1
Wolf, M 1714-1
Meyer, F 1629-1
Link, H 1582-1
Hagmann, H 1543-1
Niedermayer 1481-1
Wenz, R 1473-1
Unterkoffler, J 1458-1
Bohrmann, S 1450-1
Baer, K 1442-1
Ritter, M 1427-1
Germann, S 1419-2
Schrempf, F 1419-1
Andersen, R 1403-1
Troeger, W 1279-1

SV Kirchheim o.V.

Kreiss, B 1831-1
Nolte, R 1714-5
Suessmann, 1675-5
Bechtold, A 1652-9
Ellwanger, H 1590-1
Cobanov, M 1551-6
Henrich, K 1497-6
Schuessler, A 1481-1
Bechtold, H 1466-4
Joos, R 1328-1
Reuther, K 1232-1

SC Kuenzelsau

Steinmacher 2067-42
Goeker, M 1924-3
Pihaly, J 1893-1
Kurth, R 1831-1
Buchholz, B 1800-1
Razum, A 1691-1
Stricker, G 1637-2
Sobko, A 1637-2
Loeber, M 1637-1
Vogel, D 1559-5
Haar, R 1559-1
Kurth, T 1551-1
Raese, W 1536-1
Schulz, B 1528-1
Slominski, W 1512-1
Haag, H 1497-6
Schulz, R 1434-1

SK Lauffen

Abendroth, K 1963-12
Geigle, B 1917-14
Wolf, T 1901-11
Duma, A 1862-4
Zundel, W 1847-12
Zajontz, R 1839-20
Sattler, W 1839-9
Rein, W 1831-8
Kamm, G 1800-9
Winkler, T 1777-37
Gaertner, H 1761-15
Fabritius, H 1738-9
Buck, J 1738-3
Koegler, E 1714-10
Ellinger, E 1660-9
Abendroth, W 1652-2
Ellinger, T 1637-5
Scharly, A 1608-9
Greiner, P 1598-8

Riess, J 1598-7
Eberhardt, N 1590-5
Grauer, R 1574-5
Braun, O 1551-11
Nieke, K 1536-3
Braun, T 1528-7
Ellinger, A 1512-1
Ablass, K 1504-8
Heckl, V 1450-5
Muething, F 1396-4

SV Leingarten

Uhle, H 1691-1
Dietz, R 1652-4
Adis, H 1652-2
Keller, R 1606-1
Holzinger, A 1598-1
Ludwig, A 1582-2
Cucek, A 1536-3
Schwarz, O 1528-7
Brandenb', S 1512-3
Cucek, S 1419-1
Hauser, J 1419-1
Saetzler, K 1396-3
Glueck, T 1357-1
Lutz, S 1326-1

SV Ludwigsburg 1919

Jacobi, H 1808-9
Vuljje, S 1707-1
Kallenberger 1613-1
Suess-Kullrich 1382-1
Ernst, S 1294-1
Ernst, A 983-1

SCE Ludwigsburg

Bresch, M 1679-7
Maurer, J 1536-1
Haass, U 1489-1
Ernst, A 921-1

SG Meimsheim-Gueglingen

Weber, R 1784-13
Kreiss, A 1675-13
Sigloch, J 1668-7
Weigend, E 1652-12
Heideck, K 1606-10
Henes, G 1590-12
Steigmann, C 1590-5
Steinmetz, M 1590-3
Eppler, A 1582-1
Kuehne, J 1559-2
Uhl, H 1536-3
Feiler, H 1528-1
Eckert, S 1520-5
Weigend, T 1489-4
Beierle, H 1458-10
Steinmetz, R 1450-10
Roemer, S 1427-4
Roock, D 1364-11
Okruszeit, E 1341-1
Hoffmann, G 1326-9
Steigmann, J 1318-1
Off, J 1310-4
Haist, R 1131-1

SF Moeglingen 1976

Klaus, D 1917-28
Kube, R 1722-1
Puchas, R 1715-13
Kessler, D 1699-22
Pfister, D 1699-1
Havelka, A 1683-11
Blum, H 1680-9
Raletic, R 1652-5
Loehr, T 1621-7
Wittauer, A 1621-7
Hiller, U 1598-10
Saefter, K 1559-1
Wagner, J 1528-1
Ziegler, F 1520-2
Nicolaidis, M 1512-1
Glock, H 1497-5
Simet, F 1481-4
Pasemann, W 1442-5
Gross, R 1442-2
Leiner, R 1442-1
Muenchow, P 1396-3
Jenner, M 1396-1
Hiller, A 1380-7
Kubalik, R 1318-1
Pohl, W 1279-1
Merklein, A 1279-1
Godau, T 1263-1

TSV Muenchingen
Radke, U 1742-12
Schwab, H 1698-3
Kuechle, K 1652-5
Buchhauser, 1598-5
Woehl, K 1582-5
Karger, F 1536-5
Lieb, H 1512-5
Mejer, R 1497-5
Klinke, G 1388-1
Sulc, J 1364-1
Urbanke, R 1357-1

T Oehringen

Heinzelmann 1901-3
Rieble, M 1839-7
Dietrich, C 1823-2
Greschbach 1815-20
Seibel, W 1808-14
Legant, A 1784-4
Schmidt, J 1769-15
Engl, W 1761-2
Bitzer, D 1753-19
Mueller, B 1722-1
Zeilein, W 1714-12
Heumann, A 1707-9
Koehler, W 1691-5
Frank, U 1668-9
Merklinger, O 1668-6
Kurpiela, F 1660-8
Lauk, W 1629-1
Haag, J 1606-1
Koehler, J 1582-5
Doll, T 1574-1
Eckstein, O 1559-1
Herzog, A 1528-5
Guse, F 1497-1
Schroeder, R 1396-4
Winterstein, V 1364-1

SK Schwaebisch Hall

Eberlein, W 2258-56
Prinz, B 2123-27
Fetzer, H 2037-20
Rebmann, A 1948-35
Naso, L 1940-6
Horn, H 1924-2
Riedel, M 1920-13
Xander, K 1893-25
Bahmann, M 1862-5
Krause, P 1847-8
Gradl, J 1800-12
Neumann, E 1792-11
Meinel, B 1792-11
Djordjevic, S 1784-3
Schmalzried 1777-2
Krenedics, G 1769-9
Bischoff, A 1761-16
Setzer, R 1761-1
Nannt, A 1738-26
Grohmann, E 1714-11
Bleser, K 1714-9
Maeding, P 1707-9
Pulver, J 1707-3
Rajic, S 1699-8
Kreysel, G 1683-11
Klenk, O 1668-13
Bui, D 1644-2
Barg, H 1621-9
Boeck, G 1606-3
Meinel, M 1598-7
Pracel, S 1590-24
Breyer, C 1582-1
Fritzsche, W 1582-1
Salomon, H 1560-25
Bonnet, H 1528-5
Rebellato, C 1524-6
Hofmann, S 1520-4
Etzl, W 1520-4
Milbich, A 1489-3
Zemella, M 1468-1
Koenig, G 1450-3
Raetz, H 1442-7
Riedel, C 1434-1
Gebauer, G 1403-6

TSG Steinheim

Seidel, H 1668-5
Mann, W 1644-5
Pohl, F 1629-5
Meyer, K 1590-5
Balz, P 1574-2
Klinger, R 1551-3
Oberbeck, C 1466-1
Ebinger, A 1318-2

SC Tamm 74

Teufel, J 2336-28
 Bree, G 1924-17
 Waibel, T 1761-9
 Liaegel, H 1738-5
 Libor, H 1730-1
 Waibel, R 1722-5
 Takac, A 1691-8
 Hermann, R 1675-4
 Exner, W 1668-6
 Kaiser, R 1652-2
 Doering, G 1652-1
 Miller, A 1644-5
 Boronas, K 1629-2
 Erfle, C 1613-18
 Stoll, W 1613-7
 Rosswog, P 1608-13
 Ehmke, F 1603-4
 Dueren, G 1512-4
 Krist, E 1497-5
 Walden, D 1473-1
 Oyarzun, J 1454-7
 Susenbeth, W 1450-1
 Klotz, R 1442-6
 Germann, S 1434-6
 Geiger, P 1434-3
 Hrdina, K 1434-1
 Erfle, S 1427-2
 Eimen, M 1380-1
 Hanauka, A 1372-1
 Helmes, S 1349-5
 Blum, H 1341-1
 Osthoff, W 1318-1
 Morr, D 1279-3
 Ebert, D 1279-1
 Schneider, M 1217-1
 Schulte, K 1170-2
 Blum, H 1147-1

SABT TSV

Untergruppenbach
 Lendle, D 1870-8
 Gillessen, S 1730-2
 Heim, H 1652-1
 Strueber, J 1543-1
 Bauer, R 1543-1
 Kuehnel, S 1543-1
 Morlok, S 1442-1
 Fromm, A 1396-3

SVG Vaihingen/Enz

Klein, E 1878-12
 Ettle, H 1847-4
 Hauptmann, S 1777-17
 Eggert, U 1761-17
 Kuhnle, J 1761-2
 Pape, W 1753-8
 Mirbaha, A 1707-2
 Pungartnik, W 1691-15
 Neumann, A 1668-15
 Weis, J 1644-13
 Gabriel, S 1574-12
 Jereb, M 1567-9
 Penzkofer, R 1559-3
 Kraft, G 1497-11
 Hartmann, O 1489-1
 Erben, E 1466-8
 Ritter, M 1442-2
 Cristea, V 1442-1
 Eulenberger, E 1434-2
 Friesch, H 1434-1
 Schmidt, H 1427-5
 Kreuzwieser, J 1411-2
 Jereb, S 1411-1
 Brinkmann, U 1396-2
 Bauer, S 1380-13
 Schray, J 1380-1
 Schray, A 1364-1
 Kaiser, O 1341-6
 Calusic, M 1318-6
 Krauss, K 1318-5
 Beuchle, A 1240-1
 Burri, ? 1193-1

TSG Waldenburg

Rebmann, D 1761-19
 Bauer, M 1738-1
 Jehn, H 1606-5
 Leonhardt, R 1518-3
 Schuerle, A 1489-4
 Wenger, R 1466-1
 Denner, H 1347-2
 Ott, M 1100-3

SC Widdern

Follner, H 1800-1
 Muench, W 1743-24
 Strobel, D 1668-1
 Breitenoecker, F 1644-6

Mueller, P 1567-1
 Kerschbaum, J 1559-6
 Kniel, K 1520-6
 Landesvatter, 1512-6
 Hageleit, W 1504-5
 Hustadt, W 1489-4
 Steinbach, G 1442-6
 Reinert, P 1396-1

TSV Willsbach

Kercher, P 2072-24
 Hohl, R 1917-17
 Hohl, G 1909-27
 Nadjafi, K 1885-14
 Pelzl, M 1854-7
 Pflanzner, N 1847-9
 Walz, J 1831-5
 Zeh, J 1808-14
 Kossira, K 1792-20
 Grosshans, P 1761-11
 Gerlach, W 1761-6
 Speh, H 1761-5
 Bauer, V 1761-1
 Ingelfinger, M 1699-5
 Baelz, J 1691-13
 Hoerger, E 1683-22
 Kessler, B 1675-14
 Schenk, U 1675-8
 Sonnenburg, E 1660-19
 Auer, C 1658-1
 Rosemeier, V 1644-5
 Schuetz, H 1637-4
 Wodars, J 1629-19
 Tolkendorf, K 1629-14
 Pogan, P 1621-1
 Doettling, G 1606-16
 Weiss, K 1606-14
 Fischer, A 1598-2
 Heindl, W 1574-14
 Heindl, H 1574-10
 Doettling, F 1567-3
 Werner, H 1551-8
 Fauth, R 1520-3
 Marschang, J 1489-10
 Miller, F 1450-2
 Brodbeck, S 1434-2
 Springer, P 1426-4
 Auer, R 1419-9
 Hohl, A 1403-1
 Habeth, K 1388-6
 Mayer, O 1380-2
 Kussmann, O 1232-1

SC Erdmannhausen

Raeuchle, D 1885-21
 Lehnert, T 1885-9
 Weiss, M 1815-11
 Lehnert, M 1769-2
 Kozma, G 1731-19
 Volkmer, H 1699-12
 Maier, R 1691-11
 Rupp, U 1675-6
 Kamps, M 1613-10
 Kozma, E 1598-8
 Mohr, G 1582-7
 Ladic, N 1567-9
 Maier, W 1559-7
 Hirsch, T 1551-1
 Seals, D 1543-1
 Weiss, A 1512-5
 Felsberg, C 1497-6
 Leuschner, M 1489-6
 Stradinger, M 1458-3
 Sading, A 1450-3
 Luedke, H 1442-4
 Kozma, S 1435-5
 Joos, A 1428-5
 Specht, W 1419-6
 Pohl, S 1411-5
 Berberich, M 1380-2
 Joos, R 1352-3
 Fox, S 1224-2
 Konz, A 1147-3

SV Markgroeningen

Foppa, E 2103-15
 Supp, W 1948-9
 Peter, J 1777-1
 Mattern, W 1683-5
 Zuegner, H 1613-1
 Schwarz, A 1598-1
 Petri, H 1528-1
 Wirtgen, M 1489-6
 Haecker, O 1427-1
 Holzer, H 1403-1

SC Neu-Amorbach

Oette, H 2049-11

Maedler, T 1994-19
 Schwärz, D 1885-8
 Felbinger, D 1862-32
 Kraemer, H 1847-101
 Schmitt, T 1839-23
 Vasovic, S 1839-20
 Spanner, M 1815-8
 Ipseitz, T 1815-2
 Teuber, U 1792-21
 Drofenik, B 1788-37
 Thullner, J 1761-36
 Schenn, A 1761-7
 Dollmann, W 1738-1
 Heinrich, E 1722-7
 Zganjier, M 1691-1
 Bartsch, E 1683-37
 Rafler, B 1675-24
 Vogt, R 1668-24
 Krellmann, M 1637-4
 Schenk, K 1629-21
 Delic, E 1621-2
 Klatt, W 1613-10
 Suetterle, K 1606-17
 Quinones, J 1606-1
 Brandtner, U 1582-1
 Cvetkovic, L 1574-1
 Mueller, G 1570-10
 Alic, I 1559-8
 Schleth, J 1551-7
 Hofmann, W 1551-2
 Miltenberger, A 1536-13
 Nikolic, M 1528-7
 Schuh, J 1528-6
 Thullner, T 1489-8
 Bender, K 1466-10
 Austen, G 1419-1
 Antunovic, D 1318-1
 Heckmann, U 1310-1
 Schmitt, R 1302-7
 Pomahac, L 1287-1
 Ester, L 1147-1

SV Marbach

Gazik, I 2453-1
 Tibensky, R 2383-1
 Bouaziz, S 2375-1
 Setzer, G 2266-9
 Escher, T 2204-27
 Lach, B 2165-27
 Eisele, S 2126-24
 Unrath, H 2103-24
 Rabl, J 2081-21
 Huettig, M 2042-20
 Pomm, K 2010-21
 Rapp, U 1996-31
 Jazeschen, U 1994-9
 Mokosch, A 1973-18
 Stiegler, H 1971-20
 Trefzer, E 1948-26
 Klemm, J 1948-6
 Lorenz, R 1935-34
 Herrmann, H 1901-15
 Schleske, M 1893-22
 Taxis, H 1862-12
 Lach, E 1847-13
 Richter, G 1831-18
 Lorenz, B 1829-43
 Goetze, P 1815-14
 Waechter, W 1815-5
 Trautwein, H 1761-5
 Dunder, S 1753-9
 Moeller, B 1745-17
 Waechter, F 1738-2
 Stangl, J 1707-10
 Stanger, J 1699-5
 Fingerhut, C 1675-14
 Denzler, T 1675-6
 Bofinger, J 1660-14
 Haffner, H 1644-9
 Fingerhut, A 1637-6
 Poepl, S 1621-8
 Brekle, H 1621-6
 Kaess, P 1621-6
 Streller, H 1598-5
 Taxis, C 1543-2
 Walter, K 1543-1
 Schoelzel, T 1528-1
 Fritsche, H 1520-5
 Waechter, W 1520-2
 Buschhaus, C 1520-1
 Geckle, G 1512-6
 Sochor, G 1497-5
 Eyszel, M 1481-8
 Ott, C 1458-2
 Friedl, S 1450-8
 Niethammer, H 1442-4
 Cisar, T 1411-2
 Ribul-Olzer, A 1396-1

Waechter, H 1396-1
 Mascra, A 1377-1
 Mueller, A 1333-3
SF Unteroisesheim
 Dettmar, G 1660-1
 Rovcanin, R 1629-1
 Honisch, H 1606-1
 Semmelhaack, O 1598-20
 Landvatter, R 1582-1
 Agovic, B 1574-1
 Nuebel, R 1559-1
 Doerr, T 1552-2
 Ingelfinger, L 1520-1
 Muench, A 1481-5
 Landvatter, R 1466-1
 Keller, P 1458-1
 Muenz, R 1403-1
 Mateiu, A 1372-1
 Dold, F 1333-1

SV Gaildorf

Graf, R 1705-1
 Riehle, E 1668-4
 Marmein, M 1590-1
 Beese, W 1567-5
 Walter, E 1520-5
 Zauner, J 1458-1
 Moll, J 1434-4
 Linau, H 1419-5
 Brandner, E 1403-5
 Schuele, W 1388-2
 Haegeler, R 1372-3
 Riehle, L 1372-2
 Kaiser, R 1341-2
 Schuetz, J 1318-1
 Theilig, G 1271-1
 Tartaglione, T 1209-1

SK Gruenbuehl

Koss, D 1893-11
 Grintals, I 1808-16
 Grintals, I 1792-12
 Soppert, V 1730-1
 Osswald, H 1707-9
 Saelzlen, G 1707-6
 Henselin, W 1694-5
 Karatas, H 1637-2
 Nickerl, T 1598-7
 Burk, G 1590-5
 Dezius, A 1582-1
 Hengster, W 1551-7
 Sterr, J 1520-6
 Thaemlitz, R 1450-1

SF 59

Kornwestheim
 Lang, T 2230-20
 Faisst, H 2150-41
 Teller, D 2140-15
 Bantel, T 2040-22
 Phillips, J 1963-26
 Gaus, W 1948-17
 Zessin, F 1946-14
 Winkler, G 1932-13
 Winkler, A 1924-21
 Karius, E 1924-18
 Raichle, J 1909-20
 Ortman, M 1839-14
 Kohner, M 1808-10
 Schuerz, A 1792-10
 Nieden, H 1784-20
 Neumann, R 1777-13
 Noe, B 1753-14
 Fleischer, R 1753-14
 Poswa, H 1702-1
 Friesch, H 1691-19
 Bantel, G 1675-20
 Simuel, T 1671-20
 Tuncer, U 1668-4
 Parashidis, K 1660-6
 Krug, W 1645-7
 Seregni, A 1644-14
 Winkler, S 1637-9
 Ergenzinger, H 1629-11
 Anhorn, J 1629-9
 Mueller, J 1629-5
 Jungbauer, J 1629-1
 Phillips, T 1621-10
 Haas, J 1621-7
 Igel, F 1606-18
 Bulik, G 1582-4
 Philipp, T 1543-9
 Stark, K 1520-4
 Tuncer, U 1520-3
 Drehmann, S 1497-3
 Schneider, A 1489-3

Fesser, M 1481-3
 Silveira, J 1450-12
 Kiesbauer, G 1419-14
 Kunberger, D 1419-8
 Kumer, B 1411-9
 Neidhardt, F 1388-10
 Hillebrand, V 1388-4
 Phillips, R 1349-8
 Born, F 1341-12
 Kollmer, H 1333-6
 Walsdorf, T 1333-1
 Zerrer, N 1310-2
 Bischoff, M 1302-5
 Haas, K 1101-7
 Quilitz, V 929-1

TSV Schwabbach

Scholte, R 1745-1
 Baier, W 1590-5
 Walter, R 1574-4
 Klemm, E 1551-3
 Dekorski, F 1512-4
 Reinhardt, R 1504-1
 Faul, A 1466-1
 Walter, H 1419-1
 Baier, T 1380-4

SC Asparg

Hamm, S 2033-14
 Glaser, T 1979-23
 Gredel, F 1931-4
 Oehlschlaeger, S 1815-9
 Kiederle, B 1745-4
 Wahl, T 1707-4
 Holzapfel, B 1668-4
 Pentz, W 1629-1
 Wahl, R 1613-2
 Weller, C 1606-4
 Sterr, U 1598-6
 Dunai, H 1551-2
 Roeder, J 1543-4
 Fichtel, A 1536-1
 Kiederle, G 1512-1
 Kaechelin, T 1497-2
 Dauch, D 1380-1
 Heidelberg, S 1349-1

SK Bietigheim-

Bissingen
 Kubacsny, L 2259-5
 Hillermann, V 2228-24
 Reinhardt, W 2057-17
 Grimmer, F 1992-22
 Stadt, H 1986-24
 Schweizer, M 1920-2
 Schenk, K 1885-1
 Schenzer, H 1854-17
 Nistler, G 1831-16
 Noffke, D 1831-15
 Eisele, R 1792-9
 Bacher, O 1749-7
 Schulz, U 1738-5
 Lutz, W 1722-5
 Foerster, B 1714-12
 Moessner, B 1699-1
 Wasserbaech, P 1675-1
 Dyballa, C 1652-1
 Kuhn, G 1621-4
 Goldenbogen, H 1613-4
 Storbeck, J 1598-9
 Roehm, H 1598-5
 Schultheiss, R 1574-1
 Brauer, W 1551-3
 Fischer, A 1551-2
 Noffke, H 1551-1
 Voitzis, D 1543-4
 Ilge, H 1536-3
 Raff, B 1536-3
 Buechele, W 1504-1
 Hohnroth, A 1458-5
 Protzek, R 1458-4
 Breier, G 1442-7
 Stahl, G 1403-1
 Schweiker, S 1364-1
 Mangesius, E 1302-1
 Bulecza, T 1217-1
 Stocker, J 1152-1

SV Fichtenberg

Kunig, M 1901-19
 Korn, G 1878-2
 Zeller, W 1846-1
 Brunsch, M 1777-2
 Leister, G 1745-14
 Weiss, W 1730-1
 Riehle, E 1707-5
 Marmein, M 1621-2
 Ulmer, H 1536-5
 Hartmann, K 1512-4
 Weiss, C 1466-1
 Grambow, P 1434-5
 Witteck, G 1393-1

SV Gerabronn

Waldherr, M 1823-13
 Waldherr, M 1769-11
 Schmidt, M 1722-2
 Baumann, A 1652-4
 Waldherr, C 1613-5
 Barz, M 1598-1
 Hopfer, E 1574-1
 Schlaeger, P 1551-1

Martis, J 1528-4
 Daeuber, A 1504-2
 Martis, D 1372-1

SV Rochade

Neuenstadt
 Stempfle, M 1963-9
 Helfrich, G 1761-19
 Spahn, H 1745-1
 Diebold, S 1730-8
 Kapusta, M 1714-3
 Grosse, M 1683-4
 Rankl, J 1606-1
 Groeger, J 1606-1
 Kaden, U 1590-4
 Willuschat, W 1551-8
 Kaelberer, H 1497-1
 Mertel, J 1473-1
 Stempfle, K 1466-1

SC Krauthaim

Liebert, K 1753-1
 Ruedinger, H 1730-1
 Hellmuth, L 1613-7
 Faller, R 1528-1
 Fiedler, M 1489-1
 Klebon, H 1427-1

SF Biberach

Rook, D 1987-20
 Siffing, C 1924-18
 Holzinger, E 1847-25
 Adam, W 1847-12
 Ruediger, G 1784-24
 Warsitz, H 1769-21
 Kreis, K 1769-4
 Baumann, R 1754-17
 Siegmann, H 1691-17
 Wacker, K 1668-20
 Grunow, W 1660-20
 Heuschmidt, H 1660-2
 Halter, P 1613-6
 Offergeld, D 1606-30
 Krebs, W 1590-18
 Greiner, J 1559-17
 Wallner, C 1520-7
 Haken, J 1512-9
 Ehni, M 1442-5
 Bullinger, V 1427-15
 Warsitz, W 1403-13
 Rauschenbusch, G 1380-18
 Warsitz, A 1372-8
 Gerold, M 1357-12
 Eble, J 1256-11
 Volz, H 1224-6

SV Fichtenberg

Kunig, M 1901-19
 Korn, G 1878-2
 Zeller, W 1846-1
 Brunsch, M 1777-2
 Leister, G 1745-14
 Weiss, W 1730-1
 Riehle, E 1707-5
 Marmein, M 1621-2
 Ulmer, H 1536-5
 Hartmann, K 1512-4
 Weiss, C 1466-1
 Grambow, P 1434-5
 Witteck, G 1393-1

SF Freiberg

Haegeler, W 1761-1
 Pawlik, H 1738-3
 Schenk, U 1714-2
 Schweitzer, G 1707-1
 Baecher, P 1699-2
 Wedeleit, J 1691-2
 Spiegel, M 1680-2
 Scholl, S 1644-2
 Steinhart, M 1629-39
 Schenk, K 1613-1
 Scholl, H 1598-1
 Neuner, H 1567-1
 Scheible, H 1559-1
 Widmaier, A 1528-4
 Poethke, B 1504-2
 Straile, R 1497-3
 Mayer, O 1450-1
 Bajdar, S 1396-1
 Ehni, H 1380-1
 Schenk, T 1326-4
 Henninger, W 1294-1
 Mihailovic, N 1263-1

SV Oberstenfeld

Haak, K 1854-1

Kurtzhals, P	1815-5	Wegner, G	1536-1	Ziegler, A	1222-1	Gerhardt, P	2009-44	Passaro, A	1733-5
Hecker, G	1753-2	Mueller, R	1497-1	Ziegler, H	1193-1	Butsch, H	2004-14	Binder, J	1719-14
Kurtzhals, J	1707-4	Alt, O	1442-1	Heide, C	595-1	Raff, A	1992-39	Partes, W	1718-3
Grob, W	1691-3	Bader, R	1419-1			Braun, H	1958-15	Frech, R	1697-3
Schulz, V	1683-2	Gebert, W	1407-7	Schiefer Turm		Jochemczyck, H	1954-13	Jahnke, M	1668-19
Frantza, M	1629-4	Koppelt, R	1396-1	Taubertal		Jauch, D	1927-5	Kalry, R	1661-8
Fusenig, E	1629-2	Brahner, G	1380-1	Baumann, W	1970-21	Bresch, M	1920-10	Gossing, W	1654-9
Suren, J	1613-3	Hirsch, K	1349-1	Ringel, H	1963-24	Riegert, W	1906-14	Schulmeister, W	1653-1
Alisch, R	1574-7	Schuder, B	1326-1	Reiser, C	1891-28	Kunde, U	1877-11	Schmolle, E	1646-5
Stoll, M	1559-8	Koelle, D	1287-1	Pfleger, T	1870-25	Whittome, A	1862-15	Sorcik, P	1646-3
Hengefeld, H	1497-2	Rauner, S	1209-1	Geier, E	1826-20	Loesche, M	1848-9	Stankovic, G	1625-4
Eurich, F	1466-2	Selz, J	1186-1	Pfleger, D	1704-27	Michel, S	1834-8	Vollmer, S	1618-10
Grob, A	1427-2			Stolz, G	1603-6	Marhold, J	1812-8	Staack, H	1596-8
Meer, A	1427-1	SF 90 Spraitenbach e.V.		Veth, N	1524-2	Wagner, B	1798-20	Herrmann, M	1574-4
Brosi, M	1396-4	Seibold, T	1754-9			Janello, E	1790-1	Staez, E	1546-9
Stoll, R	1388-1	Huebner, A	1582-3	SG Ludwigsburg		Werner, K	1776-11	Katz, M	1517-4
Grieb, B	1357-2	Eggert, E	1560-10	1919		Lillich, W	1762-10	Zoellner, J	1495-4
Mueller, O	1341-1	Martin, H	1430-7	Ohst, C	2200-46	Bagg, E	1754-15	Schneider, G	1445-1
Melchior, S	1271-1	Wamsler, L	1344-6	Froehling, H	2058-27	Augat, T	1754-10		
Csikos, L	1162-1			Egdmann, M	2028-18	Bauer, M	1733-11		



Deutsche Schachjugend

1. Vorsitzender: Klaus Deventer, Am Springe 3, 5840 Schwerte-Westhofen, 02304/68522, **Geschäftsführer:** Jörg Schulz, Breitenbachplatz 17-19, 1000 Berlin 33, 030/8249901, /8248979, **Pressereferentin:** Claudia Murawski, Grenzstr. 65, 4150 Krefeld 1, **Schulschach:** Erich Scholvin, Westerwechtern 84a, 2161 Krummendeich, 04753/727

DSJ-Sommerlager 1992 im Erzgebirge und im Oberharz

Die Deutsche Schachjugend veranstaltet auch 1992 ihr Sommerlager an zwei verschiedenen Terminen, um den unterschiedlichen Ferienzeiträumen der Bundesländer gerecht zu werden.

Das **Sommerlager I** ist geplant vom **1. bis 10. Juli 1992** in Niederschlag bei Oberwiesenthal (Erzgebirge), unmittelbar an der Grenze zur CSFR im Fichtelberggebiet.

Ferien haben zu dieser Zeit die Bundesländer Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Sachsen (Schule bis 3.7.) und Schleswig-Holstein.

In einer Kombination von Kinderferienlager und Urlauberheim der Deutschen Reichsbahn (Raw Leipzig) stehen bis 122 Plätze zur Verfügung. Die Ausstattung entspricht einem mittleren Jugendherbergsniveau.

Das aus mehreren Gebäuden bestehende Ferienobjekt befindet sich außerhalb des Ortes im Wald, in unmittelbarer Nähe eines Haltepunktes der Schmalspurbahn Cranzahl - Oberwiesenthal. Neben vielfältigen Ausflugs- und Wandermöglichkeiten (u.a. Oberwiesenthal mit Fichtelberg-schwebbahn, Karlsbad/CSFR, Annaberg) besteht viel Gelegenheit zu Sport und Spiel (Sportplatz, Turnhalle, TT).

Das **Sommerlager II** wird vom **13. bis 23. August 1992** in Hohegeiß bei Braunlage (Oberharz) stattfinden und fällt in den Ferienzeitraum der Bundesländer Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, NRW, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Das Jugend- und Schullandheim des Landkreises Hildesheim in Niedersachsen bietet uns 95 Plätze.

Das Heim selbst und der heilklimatische Kurort in 600 m Höhenlage bieten die vielfältigsten Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Wanderziele sind u.a. der Brocken (1145 m), Braunlage mit dem Wurmberg (972 m, Schwebbahn), Schierke und Bienenstein (Sachsen-Anhalt).

Natürlich gehört zum Sommerlager der DSJ auch das Schachspielen. Art und Umfang der Turniere richten sich nach Altersstrukturen und Gruppenstärken, vor allem aber nach den Wünschen der Teilnehmer.

Teilnehmer sind Jugendliche aus den Landesverbänden und Schachvereinen des DSB, die 1976 oder später geboren sind (U 16). Das Mindestalter sollte bei 10 Jahren liegen.

Zu jeder Gruppe ist ein volljähriger Betreuer erforderlich. Hierzu ist eine Abstimmung zwischen den Vereinen und den jeweiligen Landesverbänden sinnvoll. Für Mini-Gruppen oder einzelne Jugendliche kann die Mitbetreuung durch andere Gruppen vereinbart werden.

Die **Kosten** für Unterkunft und Verpflegung betragen pro Tag rund 20 DM. Der Gesamteilnehmerbetrag, in dem auch die Nebenkosten für Ausflüge, Veranstaltungen usw. enthalten sind, ermäßigt sich aufgrund von Zuschüssen, die auf jeden Fall seitens der Deutschen Schachjugend und eventuell auch von der Deutschen Sportjugend zu erwarten sind.

Wir gehen zunächst davon aus, daß der Teilnehmerbetrag bei 200 DM liegen wird. Eine genaue Kalkulation ist erst im Frühjahr möglich.

Unabhängig hiervon sollten die interessierten Vereine umgehend bei den für sie zuständigen Jugendämtern, Kommunen, Landessportjugenden usw. die für solche Ferienmaßnahmen bereitstehenden Mittel abfordern!

Teilnahmemeldungen am besten sofort!!!

Die Zahl der Plätze ist beschränkt. Deshalb ist ein schneller Entschluß zur Beantragung einer Teilnahme auf jeden Fall zu empfehlen!

Auch wir sind in der Pflicht: Die Nutzungsverträge müssen bis spätestens Ende März abgeschlossen werden.

Deshalb sind Teilnah mewünsche **bis spätestens 15. März 1992** anzumelden bei:

Norbert Schätzke, Azaleenstraße 25, 0-4090 Halle (☎ 64 22 55).

Hierbei sind folgende Angaben erforderlich:

- Name des Vereins/ des Landesverbandes, Anschrift des verantwortlichen Jugendleiters oder seines Beauftragten,
- Zahl der beantragten Plätze (mit Angabe der voraussichtlichen Zusammensetzung der Gruppe nach Mädchen/Jungen sowie Altersstruktur.)

Norbert Schätzke

ChessBase

für den wilden Süden

Vorführung-Beratung-Verkauf
Schulungen - Kundenhotline

Kompetenz hat einen Namen:

Harald Wohlt

Lindenspürstr. 30

7000 Stuttgart 1

Tel/Fax 0711/6363995

mittwochs 17.30 bis 20.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Informieren Sie sich!

und ganz klein: Schachbedarf, Schachbücher

Urlaubsangebot für „Schachfamilien“

Für das Jahr 1992 habe ich bereits wieder drei Urlaubsreisen geplant:

Reise 1: Flug über Moskau nach Tiflis vom 4.4.92 bis 18.4.92 - Diese Reise ist jedoch schon ausgebucht.

Reise 2: Comarruga/ Spanien - Hotel Europe*** Busreise vom 3.7.92 bis 19.7.92 - 17 Tage-Reise, 14 Tage Vollpension im 3-Sterne-Hotel, Preis DM 1.150,-. Geplant sind 2 Länderkämpfe gegen Barcelona und Tarragona

Reise 3: Tiflis/Georgien vom 29.8. - 12.9.92 Unterkunft erfolgt bei deutschsprachigen Familien, Flugreise incl. Hotelübernachtung in Moskau, Sportbundesversicherung sowie Bustransfer in Moskau DM ca. 1.100,- zzgl. Visum.

Hier liegt eine Einladung des Sportkomitees und der deutschen Schulen in Tiflis vor. Aktive Schachspieler kommen auf ihre Kosten, da sich in Tiflis ein großes Schachzentrum befindet. Die georgischen GM dürften allen von den Open in Badenweiler und Baden-Baden bekannt sein.

Anfragen an: Siegfried Stolle, Blauenstr. 8, 7521 Hambrücken, Sportbundesreferent des Badischen Schachverbandes, ☎ 07255/6234 oder gesch. 0621/706059. **Siegfried Stolle**

60 Jahre Schachverein Marbach

☛ 24 - Stunden - Blitzturnier

23./24.05. 15.00 Uhr - 15.30 Uhr Stadthalle Marbach
Preisgeld 1000/800/600/400/200/100/50 und weitere
wertvolle Sachpreise (ab 70 TN garantiert)
Startgeld bis 15.05. 30 DM auf Konto 376 230 010
Volksbank Marbach (BLZ 604 919 10)

GM und IM frei

Info: Uwe Rapp, Uirichsrain 9, 7141 Erdmannhausen,
Telefon 07144/39028

DAMENBUNDESLIGA - Einzelrunden v. 19.1.92

Von
Erich Siebenhaar
Bischofsheim

Am 19.01.92 fand in der Damenbundesliga die mit Spannung erwartete Einzelrunde statt, in der die Reisegefährten gegeneinander anzutreten hatten.

Rotation Berlin - Lasker Steglitz 3:3

Alle Augen blickten nach Berlin, wo bei einem Sieg von Rotation über Lasker Steglitz die Meisterschaftsfrage praktisch entschieden gewesen wäre. Die Abstiegskandidaten Krefeld und Mainz drückten natürlich Lasker die Daumen, damit die Meisterschaft spannend bleibt. Dann nämlich, so die Überlegung, werden bei den Steglitzerinnen auch in den letzten beiden Runden die Russinnen Saizewa und Kalinicheva mit Sicherheit eingesetzt werden. Da Krefeld und Mainz dies schon hinter sich haben, hofft man natürlich, daß Halle und Weimar dort auch nichts ernten können.

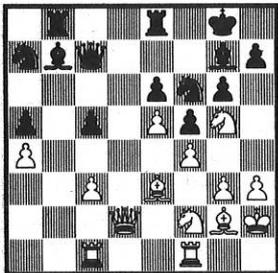
Die Damen von Lasker Steglitz haben einen ungeheuren Verschleiß an Männern - genauer gesagt an Mannschaftsführern. Der neue heißt Col-ditz und ist schon der vierte, der sich an dieser Aufgabe in dieser Saison versucht. Sportlich aber blieb ihnen bislang das Glück hold. In der ersten Runde mußte der HSK, Hauptkonkurrent der Berlinerinnen, gleich auf 2 Spitzenbretter verzichten, wodurch sich die Meisterschaftsfrage darauf beschränkte, welcher Berliner Verein es denn nun werden würde. Auch in den Wettkämpfen selbst war das Schlachtenglück auf der Seite der Tüchtigen. Zum Beispiel gegen Mainz sah alles nach einem hohen Sieg der Rheinland-Pfälzer aus, ehe Lasker den Kampf noch umbiegen konnte.

Lasker hatte zwar auch im Verlauf des Kampfes gegen Rotation etwas Glück, daß es noch zum 3:3 langte, doch wird das eben wahrscheinlich nicht ausreichen. An Brett 1 hatte Ludmila Saizewa gegen Annett Wagner-Michel zwar nach einem Damenbauernspiel immer etwas mehr Raum, doch hätte der kleine Vorteil, den sie in der Schlußstellung hatte, womöglich nicht gereicht, wenn nicht das Blättchen nachgeholfen hätte. Am zweiten Brett kam Brigitte Burchardt gegen Otilia Jahn (früher O.Gant) mit einem geschlossenen Sizilianer in Vorteil:

□ Burchardt, B
■ Jahn, O

Rotation Berlin - Lasker Sizilianisch geschlossen B 26

1.e4 c5 2.Sc3 Sc6 3.g3 g6
4.Lg2 Lg7 5.d3 d6 6.Le3 Tb8
7.Dd2 b5 8.Sf3 Sd4 9.Sh4 Sf6
10.h3 0-0 11.Sd1 b4 12.0-0 a5
13.f4 Sh5 14.Kh2 e6 15.c3 Sb5
16.Tc1 Lb7 17.Sf2 f5 18.Sf3
bxc3 19.bxc3 Dc7 20.a4 Sa7
21.d4 Sf6 22.Sg5 Tfe8 23.dxc5
dxc5 24.e5



In dieser ohnehin schwierigen Stellung übersah die gebürtige Rumänin eine Kombination ihrer Gegnerin, die sie gleich die ganze Partie kostete: 24....Tbd8 25.exf6 Txd2 26.f7+ 1:0.

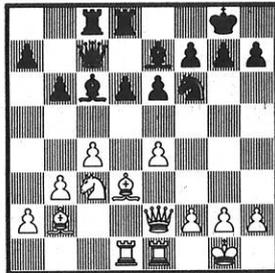
An Brett 3 opferte Marion Heintze recht frühzeitig die Dame für Turm, Läufer und Bauer und war damit letztendlich erfolgreich, obwohl das gar nicht so klar zu sein schien:

□ Heintze, M
■ Riedel, A

Rotation Berlin - Lasker Sizilianisch B 27

1.e4 c5 2.Sf3 b6 3.d4 cxd4
4.Sxd4 Lb7 5.Ld3 d6 6.c4 Sf6
7.Sc3 e6 8.0-0 Sc6 9.Sxc6 Lxc6
10.b3 Le7 11.Lb2 0-0 12.Tc1
Dd7 13.De2 Tac8 14.Tcd1 Dc7

15.Tfe1 Tfd8



16.Sd5 exd5 17.exd5 Ld7
18.Dxe7 Te8 19.Lxf6 Txe7
20.Lxe7 f6 21.Te3 Te8 22.Td1
Kf7 23.h3 g6 24.a4 Dc5
25.Kh2 h6 26.Kg1 Db4 27.Lc2
f5 28.Ld1 f4 29.T3e2 f3 30.Te3
fxg2 31.Kxg2 Lf5 32.Lg4 Dd2
33.Te2 Dd4 34.Lxf5 gxf5
35.Lxd6 Tg8+ 36.Kh2 Dd1
37.Lg3 f4 38.Te7+ Kf6
39.T2e6+ Kg5 40.Te5+ Kg6
41.T5e6+ Kg5 42.Te5+ Kg6
43.Lxf4 Df3 44.T5e6+ 1:0.

Die Partien Heyme - Kalinicheva und Seils - Lagunov an 4 und 6 endeten beide ereignisarm unentschieden. Eine Meisterschaftschance für Lasker hätte bestenfalls noch Brännström - Wolf geboten, wenn die junge Laskeranerin statt mit 14.La3 auf Sieg besser 14.Dxf7+ mit guten Ausgleichschancen gespielt hätte. Danach konnte sie mit knapper Zeit nichts mehr ausrichten.

Nun hofft Lasker auf einen Strauchler der Berliner Konkurrenz. Die Gegner sind noch Leipzig, Halle, Weimar und Bessenbach. Ob da noch jemand das Zünglein an der Waage spielen kann?

Neben dieser Meisterschaftsvorentscheidung hatten alle anderen

Kämpfe mehr oder weniger mit der Abstiegsfrage zu tun.

Krefeld - Hamburg 2:4

Krefeld hatte gegen Hamburg keine Chance. Hund - Peicheva war theoretisch interessant. Nach 7...h6 hat Weiß möglicherweise weniger für den Bauern als nach der üblichen Fortsetzung 7...d6 8.f4.

□ Hund, I
■ Peicheva, V
HSK - Krefeld

Italienisch C 50

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lc4 Lc5
4.0-0 Sf6 5.d4 Lxd4 6.Sxd4
Sxd4 7.Lg5 h6 8.Lh4 g5 9.f4 d5
10.exd5 Lg4 11.Dd3 Le2 12.De3
Sg4 13.Dc3 Lxf1 14.Lxf1 gxh4
15.Sd2 Dxd5 16.h3 Sxc2
17.Dxc2 Dd4+ 18.Kh1 Sf2+
19.Kh2 Dxf4+ 20.Kg1 0-0-0
21.Sc4 Se4 22.Tc1 c6 23.Sa5
De3+ 24.Kh2 Td2 25.Dc4 Tg8
0:1.

Bessenbach - Weimar 2½:3½

Bessenbach hätte schon unbedingt gegen Weimar gewinnen müssen, um noch eine Chance zu haben. Allerdings wäre das eventuell dann für beide das Aus gewesen.

Das Ergebnis von 2½:3½ ist zwar knapp, doch war für Bessenbach nicht mehr drin. Sehenswert aber der Blitzsieg von Jordanka Micic über die Deutsche Meisterin:

□ Koglin, A
■ Micic, J

Bessenbach - Weimar Zweispringerspiel im Nachzuge C 57

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lc4 Sf6
4.Sg5 d5 5.exd5 b5

Das sogenannte Ulvestad-Gambit ist eine sehr scharfe Waffe gegen das klassische System im Zweispringerspiel. Darüber kann man sich z.B. in der „Gambit-Revue“ oder auch im „Schachspiegel“ informieren.

6.Lf1
Eine Empfehlung von Reuben Fine. Das Spiel bewegt sich aber auch jetzt nicht in ruhigeren Bahnen als nach der Annahme des Bauernopfers.

6...h6 7.Sxf7 (?)

Damit bringt Weiß den Gegner in Vorteil. 7.Sf3 ist vorzuziehen.

7...Kxf7 8.dxc6 Lc5 9.Lxb5

Auch nach 9.Df3 Tf8 10.Sc3 Kg8 11.Lxb5 Le6 12.De2 Sg4 stand Schwarz in Primakov - Sshebeniuk, corr 1983-84, besser.

Am besten ist wohl noch 9.d4 exd4 10.Le2 Tf8 11.0-0 Kg8 und nun nicht 12.Lxb5 Sg4 mit Vorteil für Schwarz in Kirilov - Sshebeniuk, corr 1983/84, sondern besser 12.Sd2 Dd6 13.Sf3 Lf5 14.Dd2 mit nur geringem schwarzem Vorteil nach 14...Le4 in Hünerfauth - Zugehör, corr 1989-90.



Erich Siebenhaar

9...Tf8

Auch gut, aber zwingender scheint 9...Sg4 10.0-0 Dh4 11.h3 Lxf2+ 12.Kh1 e4! mit schwarzem Vorteil zu sein. Kazoks - Kahn, corr 1987.

10.Lc4+ Ke8 11.De2 Sg4 12.f3 Lf2+ 13.Kd1 Se3+ 0:1.

Mainz - Hoffheim 2:4

Mainz wollte gegen Hoffheim die fehlenden Punkte gegen den Abstieg holen, doch ging schon vor dem Kampf einiges schief, als Kerstin Kunze kurzfristig absagen mußte. Man entschloß sich, das Brett kampfflos zu geben, anstatt über Nacht noch die Aufstellung zu ändern und die Vorbereitung zu entwerfen.

Zunächst sah es auch so aus, als solle diese Taktik aufgehen. An 2 überannte Caroline Claus Nicole Zahn:

□ Claus, C
■ Zahn, N

Schott Mainz - Hofheim Sizilianisch B 43

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4
4.Sxd4 a6 5.Sc3 Dc7 6.Ld3 Sf6
7.De2 d6 8.0-0 Le7 9.f4 0-0
10.e5 dxe5 11.fxe5 Sfd7 12.Sf3
Sc6 13.De4 g6 14.Lh6 Sc5
15.Df4 Td8 16.Sg5 Lxg5
17.Lxg5 Td7 18.Lf6 Kf8
19.Dh6+ Ke8 20.Dxh7 Te7
21.Dg8+ Kd7 22.Tad1 Db6
23.Kh1 Dxb2 24.Lxe7 Sxe7
25.Lb5+ Kc7 26.Dd8+ Kb8
27.Dd6+ 1:0.

Gleichzeitig standen an 4 und 5 Karin Derlich und Annika Boenisch aus der Eröffnung heraus besser, während an 3 und 6 alles offen war. Als sich der Zeitnotnebel gelichtet hatte, hatte Karin Derlich mit mehreren Zeitnotfehlern die Stellung hingerichtet und Annika Boenisch hatte ein Turmendspiel mit 4:3 Bauern verloren. Damit müssen die Mainzerinnen weiter zittern.

Buna Halle - Leipzig 2:4

Für Halle ist die Lage prekär. Man hat einen Punkt Rückstand auf Krefeld und Mainz und noch das schwierigere Restprogramm. Gegen Leipzig war nicht viel drin als das erreichte 2:4. Eher hätte es

nach schlimmer kommen können.
Zum Beispiel in dieser Partie:

Dämering, K

■ Sonnenberger, K
Buna Halle – Leipzig

Russisch C 43

1.e4 e5 2.Sf3 Sf6 3.d4 exd4
4.e5 Se4 5.Dxd4 d5 6.exd6
Sxd6 7.Sc3 Sc6 8.Df4 Lf5 9.Lb5
Sxb5 10.Sxb5 De7+ 11.Le3
Db4+ 12.Dxb4 Lxb4+ 13.c3
Ld6 14.Sxd6+ cxd6 15.0-0
0-0-0 16.Tfe1 h6 17.Sd4 Le6
18.Sxc6 bxc6 19.Lxa7 Kc7
20.Ld4 Thg8 21.b4 Ta8 22.a4

Guben – Dresden 2½:3½

Für Guben ist der Zug nach der neuerlichen, wenn auch knappen Niederlage gegen Dresden wohl in Richtung Zweitklassigkeit abgefahren.

Dieser Mannschaftskampf wurde durch die Königsindische Verteidigung entschieden, die an den er-

sten 3 Brettern gewählt wurde. Das Ergebnis sprach mit 2,5:0,5 für Dresden, wo Annett Günther an Brett 2 ihre schwarze Serie von bislang 0:6 Punkten endlich durchbrechen konnte. Die beste Partie wurde aber an Brett 1 gespielt:

Heinatz, G

■ Spielmann, J

Guben – Dresden

Königsindisch E 71

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4
d6 5.h3 0-0 6.Lg5 Sbd7 7.Ld3
e5 8.d5 Sc5 9.Lc2 a5 10.Sge2
h6 11.Le3 Sh5 12.Dd2 Kh7

13.g4 Sf6 14.Sg3 Sg8 15.0-0-0
Lf6 16.f3 Kg7 17.h4 Lxh4
18.Txh4 Dxh4 19.Th1 Dd8
20.Lxh6+ Sxh6 21.Dxh6+ Kf6
22.Sh5+ Ke7 23.Dg5+ f6
24.Sxf6 Tf7 25.Sg8+ Kd7
26.Dxg6 Df8 27.Sb5 Dg7
28.Dxg7 Tg7 29.Sf6+ Ke7
30.Sxc7 Tb8 31.Th6 Ld7
32.Sxd7 Kxd7 33.Sb5 Tf8
34.Ld1 Sd3+ 35.Kd2 Sxb2
36.Le2 Sa4 37.Sxd6 Sc5 38.Sf5
Tg5 39.Th7+ Kd8 40.Sd6 Tg6
41.Sxb7+ Sxb7 42.Txb7 Kc8
43.Ta7 Tb6 44.Txa5 Tb2+
45.Ke3 Kb7 46.d6 Td8 47.Txe5
Txd6 48.Tb5+ 1:0



Deutscher Schachbund

Präsident Egon Ditt, Meissener Str. 18, 28 Bremen 1, 0421/354278; Geschäftsführer Horst Metzger, Breitenbachplatz 17/19, 1 Berlin 33, Tel.: 030/8249901d, Fax: 030/8236230; Sportdirektor Hans-Adolf Krüzfeldt, Züricher Str. 165, 28 Bremen 41, 0421/420707p, Fax /423434p Öffentlichkeitsarbeit Ernst Bedau, Obere Hofstückstr. 26, 6705 Deidesheim, 06326/8599 p, 06321/2498 d; Damenschach Helga Luft, Metzschersrath 34, 56 Wuppertal 1, 0202/721433

Dortmunder Schachtage im Fernsehen

Das dritte Programm des Westdeutschen Rundfunks (WDR) wird in vier Sendungen über die Dortmunder Schachtage berichten.

Hier die Sendetermine:

18.04.92: 0.10 Uhr; Wiederholungssendung: 21.04.92, 16.30 Uhr

21.04.92: 0.00 Uhr; Wiederholungssendung: 24.04.92, 16.30 Uhr

24.04.92: 23.45 Uhr; Wiederholungssendung: 27.04.92, 16.30 Uhr

26.04.92: 0.15 Uhr; Wiederholungssendung: 28.04.92, 16.30 Uhr

gez. Ernst Bedau

Niedersachsen lädt ein

Ausschreibung zum 4. Senioren-Schach-Vergleichskampf

für 4er-Mannschaften der Landesverbände des Deutschen Schachbundes vom 21. bis 25. September 1992 in Hardeggen/Niedersachsen

Spielort: Altes Forsthaus, Goseplack, 3414 Hardeggen/Niedersachsen
Teilnehmer: Vierer-Mannschaften der Landesverbände des DSB. Jeder Landesverband kann mit max. 2 Mannschaften teilnehmen. Mindestalter der Spieler 60 Jahre.

Jede Mannschaft besteht aus 4 Spielern in festgelegter Reihenfolge. Es darf ein Ersatzspieler an Brett 4 unter Aufrücken der Stammspieler eingesetzt werden. Diese Mannschaftsänderung ist spätestens 1 Stunde vor Beginn der betreffenden Runde bei der Turnierleitung anzuzeigen.

Spielmodus: Schweizer System - 7 Runden, 2 Stunden pro Spieler und Partie. Notationspflicht bis 15 Minuten vor Blättchenfall.

Turnierleitung: Klaus Gohde, Steinbecker Mühlenweg 24, 2110 Buchholz i.d. Nordheide, ☎ 04181-6161

Vorläufiger Zeitplan: Mo., 21.9.92: Anreise, 15.00 Uhr Auslosung, 15.30 1. Runde; Di., 22.9.92: 9.00 Uhr 2. Runde, 15.00 Uhr 3. Runde; Mi., 23.9.92: 9.00 Uhr 4. Runde; Do., 24.9.92: 9.00 Uhr 5. Runde, 15.00 Uhr 6. Runde; Fr., 25.9.92: 9.00 Uhr 7. und letzte Runde.

Anmeldungen: an den Turnierleiter (Adresse siehe oben) bis 1. Mai 1992.

Quartierbestellungen: bitte direkt an Altes Forsthaus, Hardeggen, richten. Von hier werden auch die Quartiere außerhalb des Forsthauses vermittelt.

Klaus Gohde

Probleme bei der Umstellung auf „Nationale Wertungszahlen“ (NWZ)

Für die Umstellung vom Ingo-System auf das - auf dem internationalen Elo-System basierende - NWZ-System, braucht und fordert der Badische Schachverband (BSV) die vom Deutschen Schachbund (DSB) ursprünglich zugesagte zweijährige Umstellungsfrist. Leider hat der Leiter der Wertungszentrale des DSB Karl-Heinz Glenz in seinen Publikationen öffentlich den Eindruck erweckt, als müsse die Umstellung sofort vollzogen werden.

Bei der Vorstandssitzung des Deutschen Schachbundes in Baden-Baden wurde dem BSV bestätigt, daß er berechtigt ist, auf der zweijährigen Umstellungsfrist zu bestehen.

Das parallel zum System-Wechsel vom DSB-Wertungsleiter vorangetriebene Projekt einer landesweiten „Anpassung“ der Wertungszahlen zwischen den Landesverbänden und innerhalb deren Unterverbänden (Bezirke), stößt in Baden auf Widerstand. Für die 11 BSV-Bezirke hat Karl-Heinz Glenz an seinem Schreibtisch unterschiedliche Umrechnungsformeln ausgenobelt, die in ihren Resultaten den praktischen Erfahrungen

der badischen Wertungsreferenten nicht entsprechen, die in einzelnen Bezirken Badens zu grob unbilligen Konsequenzen für die Spieler führen würden.

Im Verlauf der DSB-Vorstandssitzung in Baden-Baden wurde Karl-Heinz Glenz ersucht, eine Sitzung in Baden anzusetzen, um die Erkenntnisse der badischen Referenten in seine Arbeit einfließen lassen zu können. Außerdem wird im zweiten Halbjahr 1992 eine außerordentliche Sitzung der Wertungsreferenten der Landesverbände einberufen.

Was wie ein Sieg für Baden auf der ganzen Linie aussieht, wird zukünftig noch Probleme aufwerfen. Die meisten Landesverbände haben sich der DSB-Wertungszentrale unterworfen und stellen - wenn auch teilweise murrend - schon jetzt um. Mit welchen Zahlen soll aber gerechnet werden, wenn bei offenen Turnieren oder auch bei regulären deutschen Meisterschaften Spieler mehrerer Landesverbände teilnehmen?

Für den Badischen Schachverband betonte BSV-Vizepräsident Eberhard Beikert: „Die Schuld an dieser Situation trägt die DSB-Wertungszentrale, weil sie den sofortigen Umstellungsvollzug propagierte, obwohl der diesbezügliche Antrag beim DSB-Kongreß 1991 in Saarbrücken allgemein so verstanden wurde, daß erst nach einer zweijährigen Übergangsfrist und dann einheitlich umgestellt wird. Offensichtlich wurden die nun auftretenden Probleme von der DSB-Wertungszentrale bewußt in Kauf genommen.“

Gerald Schendel

Werbung für ein Schachdorf

von Konrad Reiß

Löberitz liegt ca. 15 km westlich von Bitterfeld in einer schwer angeschlagenen Gegend. Langsam erholt sich das Dorf von dem jahrzehntedauernden Trauma eines wirtschaftlich und damit auch politisch gescheiterten Sozialismus. Wenig unterscheidet sich das 1200-Seelen-Dorf von vergleichbaren Orten in Sachsen-Anhalt. Dennoch kann Löberitz auf etwas Besonderes verweisen. Seit über 120 Jahren hat das Schachspiel einen festen Platz im gesellschaftlichen Leben des Ortes. Berühmte Schachmeister wie Siegfbert Tarrasch, der Herausgeber der „Deutschen Schachzeitung“ Constantin Schwede, Dr. Max Lange, Dr. Burkhard Mallich, Fernschachweltmeister Dr. Fritz Baumbach, Rainer Knaack, GSM-Mitglied Lothar Schmid oder Dr. Helmut Pfleger besuchten im Laufe der Jahre den Ort. Als Gründungsverein des „Deutschen Schachbundes“ und des „Saale-Schachbundes“, dem Vorläufer des jetzigen „Landes-schachbundes Sachsen-Anhalt“, standen die Löberitzer immer in vorderster Reihe. Natürlich kann Löberitz nicht auf solch alte Tradition wie Ströbeck verweisen, doch den Beinamen „Schachdorf“ trägt der Ort durch Dr. Schwede schon seit dem Jahr 1874, und auch die Vereinsgründung aus dem Jahre 1871 ist älter als bei den meisten Vereinen in Deutschland. Mit vielerlei Veranstaltungen, wobei jedes Jahr die „Löberitzer Schachtage“ an den Gründungstag des Vereins erinnern, wird das schachliche Erbe weiter gepflegt. Wichtig dabei ist natürlich auch eine wirksame Werbung für die neben Ströbeck wohl einzigartige Schachtradition. Eine Möglichkeit sind hier Postwertbestempel. 1986 wurde erstmals aus Anlaß des 115-jährigen Schachjubiläums davon Gebrauch gemacht. Die beiden nachfolgenden Stempel kamen hierbei zum Einsatz:

Zum 120. Vereinsjubiläums, welches natürlich schon in einer veränderten Zeitepoche zur Austragung kam, wurden Wertbestempel verwendet.

Löberitz hat zwar ein eigenes Postamt, übrigens im Gebäudekomplex der Turnhalle „Dr. Emanuel Lasker“, doch wie hier im Osten üblich sind alle Dörfer des Landkreises Bitterfeld mit der Postleitzahl 4401 bezeichnet. Ein eigenes Postamt hat die 5 km entfernte Stadt Zörbig (O-4415). Weiterhin werden die Wertbestempel verwendet, und vor allem die „Grüße aus dem Schachdorf Löberitz“ kommen auf allen Briefen der Gemeindeverwaltung Löberitz zum Einsatz.

Großmeister Svetozar Gligorić

Die Partie des Monats

Eine Spur Wildheit in der Symmetrie

In einigen wenigen Systemen unter vielen Eröffnungen ist es Schwarz gestattet, die Züge des Gegners eine Weile zu imitieren - in der Hoffnung, daß in mehr oder weniger symmetrischen Positionen seine Aufgabe, die Chancen zu egalisieren, leichter sein wird. Die Englische Eröffnung, wo Schwarz in bestimmten Varianten für besonders lange Zeit auf solcher Taktik beharren kann, gehört zu dieser Gruppe von »zahmen« Systemen. Das Vorurteil, daß positionell zu spielen eine ruhige Partie bedeutet, verschwindet aber, wenn Weiß den Bauerndurchbruch im Zentrum ausführt. Und er kann dies genauso gut in frühem Stadium des Kampfes tun. Von diesem Moment an ist Schwarz gezwungen, genau konträr anders zu spielen, um sich vom positionellen Druck zu befreien oder sein Gegenspiel aufzubauen, indem er gute Posten für seine Figuren findet. Ein solcher Fall liegt vor in den symmetrischen Stellungen, die nach 1.c4 c5 2.d3 d6 3.dxc3 dxc6 entstehen. Nach 4.d4 muß die Symmetrie gebrochen werden und unvorhergesehene Komplikationen sind in der mit der kürzlich erprobten größeren Auswahl von Weiß für die Aktivierung seines Königsspringers.

Speelman - Timman Englische Eröffnung 8. Matchpartie des Kandidaten-Semifinales London 1989

1. d3
Diese spezielle Zugfolge vermeidet Varianten mit 1.c4 e5.
1.-d3 f6 2.c4 c5 3.dxc3
Über das unverzügliche 3.d4 cxd4 4.dxd4 e6 siehe Ergänzungspartie 1.
3.-dxc6
Schwarz behandelt die Eröffnung als Sache des Prinzips - daß die Symmetrie (die Thema dieses Artikels ist) der verteidigenden Seite keinen Schaden tun kann.
Ebenso ist 3.-d5 populär (die »asymmetrischen« Züge tun hier nichts zu unserer Sache), aber der frühe zentrale Bauerndurchbruch mag für die schlechter entwickelte Seite ein überehrgeiziger Versuch sein. Als Beispiel sei hier nur die Partie Kasparow - Kortschnoi, Weltcup VI in Skelleftea 1989, erwähnt: 4.cxd5 dxd5 5.e4 d4 6.d5 b5+ 7.dxc6 7.d4 cxd4 8.a3 dxc3 9.♞xd8+ ♞xd8 10.axb4 cxb2 11.d5xb2 f6 (oder 11.-d7!? 12.0-0 f6 wie in Tal - Timman, 1.Matchpartie Montpellier 1985) 12.e5! ♟g4 13.dxc6 bxc6 14.d4 mit sehr starker Initiative für Weiß.

Oder 3.-e6 4.d4 (die häufig gespielte Fortsetzung 4.g3 b6 bedeutet ein anderes Konzept) 4.-cxd4 5.dxd4 dxc6 mit Übergang in unsere Partie; zu 5.-d4!? siehe Kortschnoi - Hjartarson, Tilburg 1989, erwähnt im Kommentar zu Partie 1.

4.d4
Im Fall von 4.g3 hätte 4.-d5 von Schwarz viel mehr Sinn als in der nach dem 3. schwarzen Zug erwähnten Fortsetzung. Es gibt viele solche Beispiele in der Turnierpraxis.

4.-cxd4 5.dxd4 e6
Spielbar ist geradewegs 5.-♞b6 und falls 6.d4b3 (ein neuer Versuch ist 6.e3 g6!? 7.dxe2 ♟g7 8.0-0 0-0 9.dxc2! d6 10.e4 ♟e6 11.♞b1 mit Raumkontrolle, Timman - van der Wiel, Amsterdam 1988; natürlich ist 6.-e6 7.dxe2 ♟e7 8.0-0 0-0 9.b3 d5 mit gleichem Spiel, Bönsch - Cs. Horvath, Dresden 1988) 6.-e6 mit Übergang in unsere Partie, aber nun ist auch möglich:

a) 7.e3 a6 8.dxe2 d6 9.e4!? ♞c7 10.dxe3 ♟e7 11.♞c1 0-0 12.0-0 d7 13.d2 ♞ac8 14.d4 ♞b8 15.dxb6 ♞cd8 16.f4 ♟e8 17.d3 d7 mit unklaren Chancen für beide Seiten in einer Art »Igel - Stellung«, Kortschnoi - Sax, Brüssel (SWIFT) 1988;

b) Ziemlich verfrüht ist 7.e4 d4 8.d3 d5 (oder 8.0-0 9.0-0 dxc3 10.bxc3 d6 11.d4 e5 12.dxe3 ♞c7 Remis, Smejkal - Sax, Olympiade Thessaloniki 1988) 9.0-0 ♞d6 10.d4 0-0 11.♞e1 b6 12.d1 ♟b7 13.♞xd6 dxd6 14.dg3 ♟b8 15.♞ad1 d5 16.c5 dxcg3 17.hxg3 bxc5 18.dxc5 ♟c6 19.d4a6 d4g4 20.d5 ♟e5 21.dxc6 dxc6 22.♞d3 ♞fd8 23.♞ed1 ♞xd3 24.♞xd3 d6 25.dxc5 g5 mit solider Stellung, Kortschnoi - van der Wiel, Amsterdam 1988.

6.g3
Steigert den Druck auf d5 und den schwarzen Damenflügel. Eine andere Möglichkeit ist 6.d4b5 - siehe Partie 2.

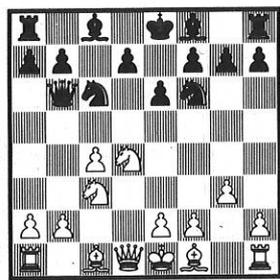
Weniger ehrgeizig ist 6.e3 und nun:
a) 6.-dxe7 7.dxe2 0-0 8.0-0 d6 9.b3 a6 10.d2 d7 11.♞d2 ♞c7 12.♞ac1 ♞ac8 13.♞fd1 ♞b8 14.d3 ♞fd8 15.d3 ♟e8 mit solidem Spiel, Petrosjan - Spassky, 8.WM - Partie Moskau 1966;

b) 6.-d5 7.cxd5 exd5 8.d5b5 d7 9.dde2 d6 10.d4 ♞c8 11.0-0 dxc5 12.dxe6 fxe6 13.e4 dxe4 14.dg5 0-0 15.d4 d4 16.dxe4 d7 17.♞d3 b5 18.dxf6 bxc4 19.♞xd4 dxf6 20.dxf6+ ♞xf6 21.♞xf6 ♞xf6 22.♞fc1 Remis, Kortschnoi - Karpow, Weltcup VI in Skelleftea 1989.

Ziemlich verfrüht ist 6.e4 d4 7.♞d3 ♞c7 8.dxc6 dxc6 9.dxe2 e5 mit gutem Spiel, Kagambi - Prasad, Olympiade Thessaloniki 1988.

Über Speelmans Neuerung 6.a3, die den Damenflügel vor der unangenehmen Fesselung sichert, siehe Partie 3.

6.-♞b6
Im Vergleich mit 6.-dxc5, wo der Läufer in zwei Schritten nach b4 geht (siehe Partie 4), gewinnt der Zug in unserer Hauptpartie praktisch ein Tempo für die Aktivierung der schwarzen Dame, da der Läufer auf b4 in einem Zug ankommen wird.



7.d3
Das unternehmende Manöver in unserer Partie erhielt »grünes Licht« durch den weißen Erfolg in Kasparow - Waganjan, Weltcup VI in Skelleftea 1989. Häufiger gespielt wird das solide 7.d3; zu der natürlichen Antwort 7.-d5 siehe Partie 5 und zu der komplizierteren Methode 7.-dxe5 ziehen Sie Partie 6 zu Rate.

7.-d5
Eine scharfe Fortsetzung mit dem Ehrgeiz, die taktische Art des weißen Spiels in ähnlicher Weise zu widerlegen. Indem er c4 angreift, hofft Schwarz seine Schwachstelle d6 mit Zeitgewinn zu verteidigen.

Über den normalen, positionell »befreienden« Zug 7.-d5 siehe Partie 7.

Hero of the Round

JAN TIMMAN
Holland
Elo 2585

»He is a candidate for the future World Champion«

Max Euwe



Unklar ist 7.-dxc5 wegen 8.d6+ (ebenfalls interessant ist Riblis Idee 8.dg2! ♟xf2+ 9.♞f1 mit schweren Drohungen auf beiden Seiten) 8.-dxe7 9.dde4 dxe4 10.dxe4 d4+ 11.d2 d5 12.cxd5 exd5 13.d3 d3 ♞e6 14.dg2 ♞hd8 15.0-0 d8 16.d4 ♞a5 17.dxb4+ ♞xb4 18.♞c1 d4 19.dxc5 d5 20.dxd5 ♞xd5 21.♞c2 ♟e8 22.d3 ♞b5 23.a4 ♞a5 24.b4 ♞d8 25.b5 dxe5 26.dxe5 ♞exe5 27.♞xh7 mit klar besseren Chancen, Ubilawa - Petran, Kecskemet 1989.

8.dg2
Ein Muß, und ein wichtiger Entwicklungszug, da 8.dxe3 an 8.-♞c6! scheitert, was beides angreift - den Turm h1 und den Bauern c4.

8.-a6
Ebenso die beste Erwiderung. Es ist wichtig, den unangenehmen Springer b5 loszuwerden und Weiß mit dem Problem zu konfrontieren, was mit dieser exponierten Figur zu tun ist. Offensichtlich hat Schwarz keine Zeit für 8.-dxc4? wegen 9.♞a4 mit unerfreulichen Drohungen.

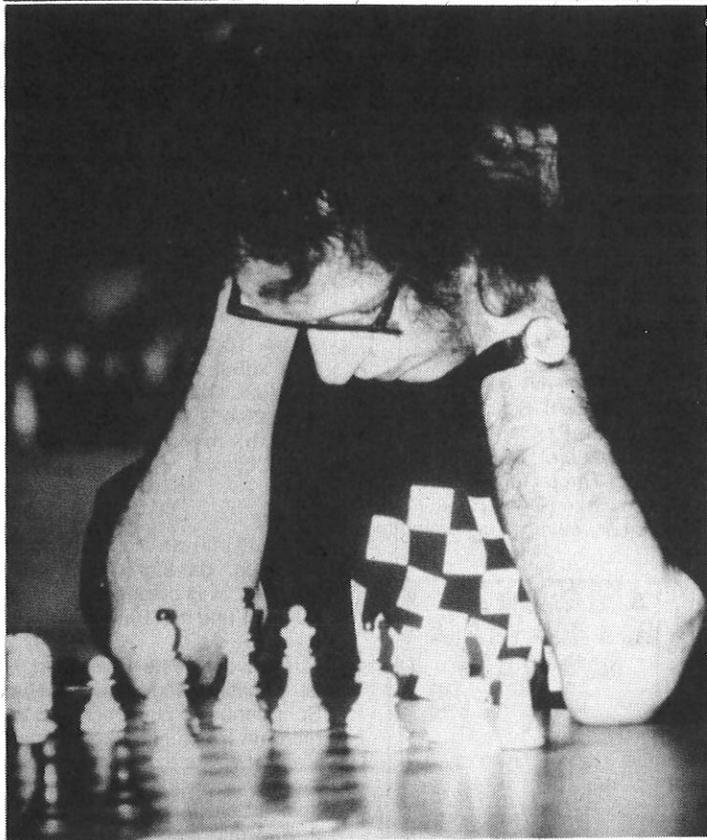
9.♞a4
Dies ist der einzige Weg im gegenseitigen Kampf um die Initiative. Das Damenmanöver deckt c4 und verlängert mit der Fesselung in der a-Linie die drohende Aktivität der weißen Springer.

9.-♞b8
Es wäre leichter für Schwarz, sich einfach mit 9.-dxc5 zu entwickeln, aber nach 10.0-0 0-0 11.b4 könnte er in Schwierigkeiten sein. Mit dem Textzug will er das aktive Leben des d5 kurz machen.

10.dxe3 dxc5
10.-axb5? 11.dxb6 bxa4 12.dxc7! würde Weiß stark begünstigen.

11.dxc5 ♞xc5 12.♞a3
Das war der Moment einer versteckten Krisis in der Partie. Es gab die Möglichkeit eines Figurenopfers

Großmeister Svetozar Gligorić



Konzentration bei Jonathan Speelman, Brett 2 von England

mit 12.b4 axb5 13.♞xb5 ♖e7 14.c5! (14.♞a7 wäre riskant wegen 14.-♞xb4+) 14.-0-0 (falsch könnte 14.-♞c6 sein wegen 15.♞d6+ ♜f8 16.b5 usw.) 15.♞d6 (falls 15.♞a7 ♞c6 16.♞xc6 dxc6 17.♞xb8 cxb5 mit starker materieller Kompensation für den Turm), aber 15.-♞c6 16.b5 b6! 17.bxc6 bxc5 hält die Stellung mit genügendem Gegenspiel für Schwarz.

12.-♞xa3 Spielbar war 12.-b6 13.♞xc5 (falls 13.♞d6+ ♜e7 14.♞xc8+ ♞hxc8 15.♞xa6 ♞xc4 mit Initiative) 13.-bxc5 14.♞d6+ ♜e7 15.♞xc8+ ♞hxc8 16.b3 mit einem ziemlich ausgeglichenen Endspiel.

13.♞xa3 d6 14.f4 ♞c6 Die zwei anderen Fluchtfelder g4 und d7 würden den Springer sich verirren lassen.

15.0-0-0 ♜e7 16.♞d2 ♞b4 Bereit, 17.♞hd1 mit 17.-♞g4! zu begegnen.

17.♞f3 ♞d7 Dieser Zug bietet indirekt einen Bauern für Gegenspiel der aktiven schwarzen Figuren an. Vermutlich solider war 17.-b6, um zuerst das Material zu sichern.

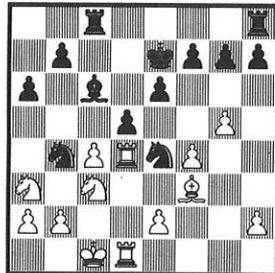
18.♞hd1 d5 Die Alternative 18.-♞c6 ging nicht gut wegen 19.♞xc6 ♞xc6 20.♞xd6 ♞d5 21.c5 ♞xc3 22.bxc3 oder erst 22.♞d7+.

19.g4 Eine interessante Idee, die einiges Risiko enthält. Weiß verlangt von dieser Stellung das Maximum, vielleicht verlockt durch die Wichtigkeit, diese Partie zu gewinnen. Sicher, nach dem prosaischen 19.cxd5 exd5 20.♞xd5?! (eine sehr solide und korrekte Fortsetzung ist 20.♞c2) 20.-♞hc8! (falls 20.-♞fxd5 21.♞xd5+ ♞xd5 22.♞xd5

♞e6 23.♞e5 ♜f6 24.♞d6!, so hätte Schwarz ungenügende Kompensation für den Bauern) hat Schwarz ebenfalls gutes Gegenspiel, denn 21.♞c2 scheitert an 21.-♞xc3!

19.-♞c6 20.g5 ♞e4 21.♞d4 Soweit sieht alles fein aus, und Schwarz muß sehr phantasievoll spielen, um die Schwierigkeiten loszuwerden.

21.-♞bc8! Eine unerwartete Antwort. Falls 22.cxd5 ♞xc3, oder 22.♞xe4 dxe4 23.♞xe4 ♞xe4 24.♞xe4 ♞xa2+ und Schwarz hält erfolgreich die Balance.



22.♞ab1? Weiß übersieht die taktischen Möglichkeiten des Gegners in Verbindung mit der potentiellen Fesselung in der c-Linie. Richtig war 22.♜b1 mit ausgewogenen Chancen.

22.-♞c5! Ganz plötzlich stehen die weißen Springer schrecklich, da 23.a3? ♞b3 einzüglich Matt ist. **23.cxd5 ♞xa2+!** **24.♜c2** Die Initiative ist auf Schwarz übergegangen. Weiß konnte nicht 24.♞xa2 ♞b3+ 25.♜c2 antworten wegen des Gewinnzugs 25.-♞a4+! **24.-♞xc3 25.♞xc3 exd5 26.♞xd5+ ♞xd5 27.♞xd5 h6!** Weiß hat das materielle Gleichge-

wicht wiederhergestellt um den Preis starken schwarzen Gegenspiels.

28.b4?! Weiß überschreitet das erlaubte Limit. Nach dem korrekten 28.h4 hxg5 29.hxg5 ♞h4 30.e3 konnte er sich verteidigen, da 30.-♞h3 an 31.♞g4 ♞e6+ 32.♜b1 ♞xe3 33.f5! mit der Drohung 34.f6+ scheitert.

28.-♞e6+ 29.♜b3 ♞c7 Nun, wo die 7.Reihe gedeckt ist, stellt sich heraus, daß die weißen Königsflügelbauern auf f4 und h2 ernstlich schwach sind.

30.gxh6 ♞xh6 31.♞e5 ♞xh2 32.f5 ist im Moment nicht gefährlich wegen 32.-♜f6.

32.♞dd5 g6 33.♞c5! Vereinfachung mit 33.f5 gxf5 34.♞xf5 war eine andere Remischance.

33.-♞d7 34.♞cd5 ♞c7 35.♞c5 ♞d7 36.♞cd5 ♞xd5 37.♞xd5 b6 38.♞b7 ♜d6! 39.♞d5+!? Es sieht nicht gut aus, den f-Bauern zu verlieren, aber nach 39.e3 ♞c7! (nicht 39.-a5 40.♞d5 oder 39.-♞h3+ 40.♜b2! mit Chancen auf Rettung) bliebe die weiße Position problematisch.

39.-♜c7 40.♞xa6 ♞xf4 41.♞d2 Der freie g-Bauer wird entscheiden, sobald Schwarz die bessere Zusammenarbeit seiner Figuren konsolidiert hat.

41.-♞h5 42.♞c4 f6 43.♞d4 Weiß konnte 43.-♞e5 mit der gewinnbringenden Figurenaufstellung nicht zulassen.

43.-♞f5 44.♜a4 g5 45.e3 ♞g2 46.♞b5 Die letzte Hoffnung für Weiß ist taktisches Spiel.

46.-♞xe3 47.♞d7+ ♜c8 48.♞f7 ♞f4 49.♞d3 ♞d5 50.♜b5 ♜d8! Lläuft vor Mattdrohungen weg.

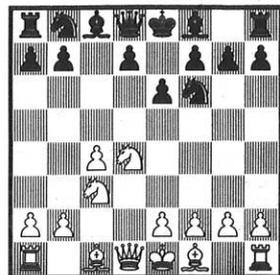
51.♞h7 ♞e7 52.♞f8+ ♜c7 53.♜a6 ♞d5 54.♞f7+ ♜d6 Weiß gibt auf.

Themapartien

Partie 1

- Speelman
- Timman
- 2. Matchpartie Kandidaten-Semifinale London 1989

1.♞f3 ♞f6 2.c4 c5 3.d4 cxd4 4.♞xd4 e6 5.g3 Verfrüht ist 5.♞b5?! d5 6.cxd5 a6 7.♞5c3?! exd5 8.♞e3?! ♞c6 9.♞d4 ♞xd4 10.♞xd4 ♞c7 11.e3 ♞c5 12.♞a4+ b5! 13.♞xb5+?! axb5 14.♞xa8 0-0 mit Gewinnstellung wegen des riesigen schwarzen Entwicklungsvorsprungs, Kortschnoi - Greenfeld, Biel 1986. Spielbar ist 5.♞c3 und nun:



Die Partie des Monats

a) 5.-♞c6 würde zur Hauptfortsetzung dieses Artikels übergehen;

b) Spielbar ist 5.-d5
b1) 6.cxd5 ♞xd5 7.♞d2 ♞e7 8.e4 ♞b4 9.♞e3 ♞8c6 10.a3 ♞xd4 11.axb4 e5 12.♞b5+ ♞xb5 13.♞xd8+ ♜xd8 14.♞xb5 ♞xb4+ 15.♜e2 ♞d7 16.♞hd1 a5! 17.♞d5 ♜e7 18.♞xe5+ ♜f6 19.f4 ♞ae8 mit gleichem Spiel, Gorelow - Andrianow, UdSSR 1989;

b2) 6.♞g5 e5 7.♞f3 (oder 7.♞b3 d4 8.♞d5-♞e7 9.♞xe7 ♞xe7 10.e3 ♞c6, Ortega - Tal, Erewan 1986) 7.-d4 8.♞d5 ♞e7 9.♞xf6 ♞xf6 10.g3 ♞e6! mit gleichen Chancen, Kir. Georgiew - D. Gurewitsch, St.John 1988;

c) 5.-a6 6.g3 ♞c7 7.♞d3 (unklar ist 7.♞g5!? b5!? 8.cxb5 ♞b7, Donchew - Ortega, Erewan 1986) 7.-♞c6 (oder 7.-b6 8.♞g2 ♞b7 9.♞xb7 ♞xb7 10.0-0 ♞e7!? 11.♞g5! 0-0 12.♞xf6 ♞xf6 13.♞e4 ♞e7 14.♞f3 ♞c7 15.♞fd1 mit positionellem Druck, Adianto - Bischhoff, Olympiade Dubai 1986) 8.♞xc6 ♞xc6 9.e4 b6 10.♞g2 ♞b7 11.♞d2! ♞c8 12.b3 mit besserem Spiel, H. Olafsson - Albur, Reykjavik 1986;

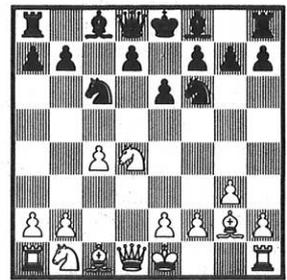
d) 5.-♞b4 d1) 6.♞db5 d11) 6.-0-0 7.a3 ♞xc3+ 8.♞xc3 d5 9.♞g5 ♞c6 10.e3 d4 11.exd4 ♞xd4 12.♞xd4 ♞xd4 13.♞d3 e5 14.0-0 h6 15.♞xf6 gxf6 16.f4 ♞e6 17.♞ae1 ♞fd8 18.fx5 ♞c6 19.♞e4 fx5 20.♞d5 mit besserem Endspiel, Kortschnoi - Hjartarson, Tilburg 1989;

d12) Interessant ist 6.-a6 7.♞d6+ ♜e7 8.♞xc8+ ♞xc8 9.♞b3 ♞c6 10.♞d2 d6 11.e3 ♞c7 12.♞e2 ♞hd8 13.0-0 ♞c5 14.♞ac1 ♜f8 15.♞fd1 ♜g8 16.♞e1 ♞ac8, Xu Jun - Portsch, Olympiade Thessaloniki 1988.

d2) Weniger ehrgeizig ist 6.♞d2 0-0 (oder 6.-♞c6 7.a3 ♞e7 8.♞g5 h6 9.♞h4 ♞b6 10.e3 0-0 11.b4 a5 mit Chancen für beide Seiten, Hansen - Kindermann, Dortmund 1988) 7.a3 ♞xc3 (oder 7.-♞e7 8.e4 d5 9.cxd5 ♞xe4! 10.♞xe4 ♞xd5 11.♞g4 ♞xd4 12.♞c3 e5 13.♞xd4 ♞xg4 14.♞xe5 ♞c6 15.♞c3 ♞fe8 mit gutem Spiel, Heß - Hardicsay, Budapest 1986) 8.♞xc3 ♞e4 9.♞c2 d5 10.e3 ♞xc3 11.♞xc3 dxc4 12.♞xc4 mit ziemlich gleichen Chancen, Hansen - Hjartarson, Esbjerg 1985.

5.-♞b4+ Andere Fortsetzungen sind:

a) 5.-♞c6 6.♞g2



Großmeister Svetozar Gligorić

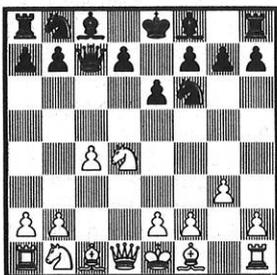
a1) 6.- $\text{c}5$ 7. $\text{b}3$ $\text{b}4$ + 8. $\text{c}3$ d5 9.0-0 dxc4 10. $\text{d}2$ $\text{d}5$ 11. $\text{c}4$ $\text{c}3$ 12.bxc3 $\text{c}4$ 13. $\text{c}3$ $\text{d}1$ 14. $\text{c}3$ $\text{c}4$ 15. $\text{c}3$ $\text{d}6$ + $\text{e}7$ 15. $\text{b}1$ mit Initiative für den Bauern, Manor - Capo, Adelaide 1988;

a2) 6.- $\text{b}4$ + 7. $\text{c}3$ (falls 7. $\text{c}2$ $\text{e}7$ 8. $\text{b}3$ 0-0 9. $\text{c}3$ $\text{d}5$ 10.c5 $\text{c}4$, Gelfand - Rachels, Adelaide 1988) 7.- $\text{a}5$ 8.0-0 $\text{c}3$ 9.bxc3 0-0 10. $\text{b}3$ d5 11. $\text{d}1$ $\text{d}7$ 12.cxd5 exd5 13. $\text{a}3$ $\text{f}e8$ 14. $\text{c}6$ $\text{a}3$ 15. $\text{a}3$ $\text{c}6$ 16. $\text{e}3$ $\text{d}4$ 17. $\text{a}1$ $\text{a}8$ 18. $\text{d}4$ mit besseren Chancen für Weiß, Lima - Arkell, Hastings 1988;

a3) 6.- $\text{b}6$ 7. $\text{c}2$ d5 8.0-0 dxc4 9. $\text{c}3$ $\text{a}6$ 10.b3 $\text{e}7$ 11.bxc4 0-0 12. $\text{b}5$ $\text{a}5$ 13. $\text{d}2$ $\text{d}8$ 14. $\text{f}4$ e5 15. $\text{g}5$ $\text{g}4$ 16. $\text{d}2$ $\text{c}8$ 17.h3 $\text{e}6$ mit ziemlich gleichen Chancen, Albur - de Firmian, New York 1985.

b) 5.-a6 6. $\text{g}2$ $\text{c}7$ 7.b3 $\text{b}4$ + 8. $\text{d}2$ $\text{e}7$ 9.0-0 $\text{c}6$ 10. $\text{c}2$ 0-0 11. $\text{c}3$ d6 12. $\text{c}1$ $\text{e}5$ 13.f4 $\text{d}e7$ 14. $\text{d}4$ $\text{e}8$ 15. $\text{h}1$ $\text{f}8$ 16.e3 g6 17.g4! mit Initiative, Kupreitschik - Martinovic, Zenica 1985;

c) 5.- $\text{c}7$



c1) Unklar ist 6. $\text{c}3$ a6 und nun: c11) Vorsichtig ist 7. $\text{d}3$ $\text{c}6$ 8. $\text{c}6$ $\text{c}6$ 9.e4 b6 (oder 9.- $\text{c}5$ 10. $\text{e}3$ d6 11. $\text{c}5$ $\text{c}5$ 12. $\text{d}1$ $\text{e}7$! 13. $\text{e}2$ $\text{d}7$ 14.0-0 $\text{h}d8$ mit gleichen Chancen, Ionow - Maggerramow, UdSSR 1988) 10. $\text{g}2$ $\text{b}7$ 11. $\text{d}2$ $\text{c}5$ 12.0-0 0-0 13. $\text{a}1$ $\text{g}4$ 14. $\text{d}1$ a5 15.h3 $\text{d}e5$ 16. $\text{c}3$ $\text{b}4$ 17. $\text{c}2$ $\text{c}d2$ 18. $\text{a}d2$ $\text{c}5$ 19. $\text{d}e3$ d6 20. $\text{h}2$ $\text{a}8$ Remis, H. Olafsson - Ljubojewic, Wijk aan Zee 1987;

c12) 7. $\text{g}2$ $\text{c}4$ 8. $\text{g}5$ (oder 8.0-0 $\text{c}7$ 9. $\text{g}5$ $\text{e}7$ 10. $\text{c}1$ $\text{c}6$ 11.e4 0-0 12. $\text{e}3$ $\text{d}8$ 13. $\text{e}2$ mit einiger Kompensation für den Bauern, Flear - Renet, Clichy 1986/87) 8.- $\text{c}6$ 9. $\text{f}6$ $\text{g}f6$ 10. $\text{b}3$ $\text{e}7$ 11.a3 $\text{g}4$ 12. $\text{c}1$ d5 13.h3 $\text{h}5$ 14. $\text{a}4$ 0-0 15.0-0 $\text{b}8$ 16. $\text{b}6$ f5! mit Materialvorteil, Albur - Browne, Philadelphia 1988.

c2) Spielbar ist das bescheidene 6. $\text{d}2$ und nun:

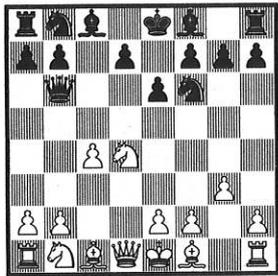
c21) 6.- $\text{c}5$ 7. $\text{b}3$ $\text{e}7$ 8. $\text{d}3$ a6 9. $\text{g}2$ d6 10. $\text{d}2$ $\text{d}7$ 11. $\text{a}5$ $\text{c}8$ 12.0-0 0-0 13. $\text{a}1$ $\text{c}6$ 14. $\text{c}6$ $\text{c}6$ 15.e4 mit besserer Raumkontrolle, Huzman - Nowikow, UdSSR 1987;

c22) 6.-b6 7. $\text{g}2$ $\text{b}7$ 8. $\text{b}5$ $\text{c}8$ 9. $\text{c}7$ (energischer ist 9.e4 a6 10. $\text{c}3$ d6 11.0-0 $\text{e}7$ 12.b3 0-0 13. $\text{b}2$ $\text{b}d7$ 14. $\text{e}2$ mit Vorteil, Raschkowsky - S. Kovacevic,

Vrnjacka Banja 1988) 9.- $\text{c}7$ b7 10. $\text{f}3$ $\text{e}4$ 11.0-0 a6 12. $\text{c}3$ $\text{c}3$ 13.bxc3 $\text{c}5$ 14. $\text{d}3$ 0-0 15. $\text{e}3$ $\text{e}3$ 16. $\text{a}3$ $\text{e}3$ d5! 17.cxd5 exd5 mit gleichem Spiel, Nogueiras - van der Wiel, Reggio Emilia 1986/87.

c3) 6.b3 $\text{b}4$ + 7. $\text{d}2$ $\text{c}5$ 8. $\text{c}3$ $\text{d}4$ 9. $\text{g}2$ $\text{c}3$ 10. $\text{c}3$ $\text{e}5$ 11.e3 $\text{c}6$ 12. $\text{d}e2$ 0-0 13.0-0 a6 14.a3 $\text{e}7$ 15.b4 $\text{c}7$ 16. $\text{b}3$ a5 17.c5 axb4 18.axb4 $\text{a}1$ 19. $\text{a}1$ b6 mit einer soliden Position, Karpow - Mascarinas, Olympiade Thessaloniki 1988.

d) 5.- $\text{b}6$

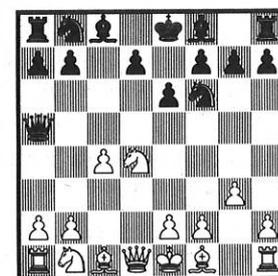


d1) 6. $\text{g}2$ $\text{c}5$ 7.e3 $\text{c}6$ d11) 8. $\text{b}3$ $\text{b}4$ + 9. $\text{d}2$ $\text{e}5$ 10. $\text{e}2$ d5 11.cxd5 exd5 12.0-0 $\text{g}4$ 13.f3 $\text{d}7$ 14. $\text{b}4$ $\text{a}b4$ 15. $\text{c}3$ 0-0 16. $\text{f}d1$ $\text{e}6$ 17. $\text{d}4$ Remis, Flear - Ionescu, Luzern 1985;

d12) 8.0-0!? $\text{d}4$ (nicht 8.- $\text{d}4$ 9.exd4 $\text{c}4$ 10. $\text{c}4$! $\text{d}4$ 11. $\text{c}3$ mit starkem Druck für den Bauern, Nogueiras - Am. Rodriguez, Havanna 1986) 9.exd4 $\text{d}4$ 10. $\text{c}3$ e5! 11. $\text{c}2$ (falls 11. $\text{b}5$ $\text{c}5$ 12. $\text{g}5$ 0-0 13. $\text{d}2$ a5 14. $\text{a}1$ $\text{a}6$ 15.h3? d5!, Vera - Foisor, Timisoara 1987) 11.-0-0 12. $\text{b}1$ h6 13.b3 $\text{d}8$ 14. $\text{a}3$ d6 15. $\text{b}5$ $\text{c}5$ 16.b4 $\text{d}4$ 17. $\text{f}d1$ $\text{g}4$ 18. $\text{d}2$ d5! 19. $\text{d}4$ exd4 20.c5 $\text{e}6$ 21. $\text{c}1$ $\text{f}5$ 22. $\text{d}1$ d3 mit Chancen für beide Seiten, Manor - Psachis, Berlin 1988;

d2) 6. $\text{c}3$ $\text{c}5$ 7.e3 d5 8.cxd5 $\text{d}5$ 9. $\text{d}5$ exd5 10. $\text{b}3$ $\text{b}4$ + 11. $\text{d}2$ $\text{c}6$ 12. $\text{g}2$ a5! 13. $\text{b}4$ $\text{a}b4$ + 14. $\text{d}2$ a4?! (solid war 14.- $\text{e}6$) 15. $\text{a}b4$ $\text{b}4$ 16. $\text{d}4$ mit besserem Spiel, Ehlvest - Petursson, Reykjavik 1988;

e) 5.- $\text{a}5$ +



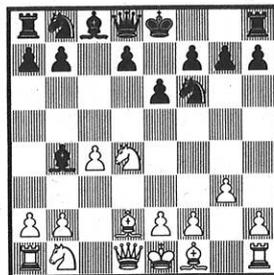
e1) 6. $\text{d}2$ $\text{c}6$ 7. $\text{d}4$ b3 $\text{c}7$! mit Gegenspiel, D. Pavlovic - Karlsson, Nisch 1981;

e2) 6. $\text{d}2$ $\text{b}6$ 7. $\text{c}3$ e5 8. $\text{b}3$ $\text{c}6$ 9.f3 d5 10.cxd5 $\text{d}5$ 11. $\text{d}2$ $\text{b}6$ 12.e4 $\text{f}6$ 13. $\text{c}4$ $\text{c}6$ 14. $\text{c}3$ $\text{b}4$ 15.a3 $\text{c}3$ 16. $\text{c}3$ $\text{e}6$! 17. $\text{e}6$ $\text{f}e6$ mit besseren Chancen, Pribyl - Rasuwajew, Helsinki 1984;

e3) 6. $\text{c}3$ $\text{d}4$ 7. $\text{d}2$ $\text{d}2$ 8. $\text{c}d2$ a6 9. $\text{g}2$ $\text{e}7$ 10.0-0 0-0 11. $\text{f}d1$ $\text{c}7$ 12. $\text{a}1$ mit positionellem Vorteil, Jussupow - Anikajew, UdSSR 1979.

6. $\text{c}3$

Weniger unternehmend ist 6. $\text{d}2$ und nun:



a) 6.- $\text{c}5$ 7. $\text{b}3$ $\text{e}7$ 8. $\text{g}2$ 0-0?! (besser war 8.- $\text{c}6$) 9. $\text{a}5$! ist günstig für Weiß, Michalschischin - Romanischin, Lwow 1984;

b) 6.- $\text{b}6$

b1) 7.e3 $\text{c}6$ 8. $\text{g}2$ 0-0 9.0-0 d5 10.cxd5 $\text{d}4$ 11. $\text{b}4$ $\text{a}b4$ 12. $\text{c}4$ $\text{c}4$ 13.exd4 exd5 14. $\text{c}3$ $\text{e}6$ 15. $\text{a}1$ $\text{f}c8$ 16. $\text{b}5$ mit kleinem Vorteil, Hansen - Farago, Wijk aan Zee 1988;

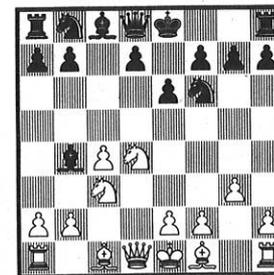
b2) 7. $\text{b}4$ $\text{a}b4$ + 8. $\text{c}3$ $\text{c}6$ 9. $\text{d}b5$ 0-0 10.e3 d5 11.a3 $\text{a}5$! 12.c5 $\text{d}8$ 13. $\text{e}2$ $\text{e}7$! 14. $\text{d}6$ b6 15. $\text{c}8$ $\text{f}c8$ 16.cxb6 axb6 17.0-0 $\text{a}5$ mit einigem Vorteil für Schwarz, Raschkowsky - Schneider, Frunze 1983;

c) 6.- $\text{e}7$ 7. $\text{g}2$ $\text{c}6$ 8. $\text{c}3$ 0-0 9.0-0 d5 10. $\text{d}2$

c1) 10.- $\text{b}6$ 11.e3 $\text{d}7$ 12.a3 dxc4 13. $\text{c}4$ $\text{a}6$ 14. $\text{b}3$! $\text{d}5$ 15. $\text{c}6$ $\text{c}6$ 16. $\text{d}4$ $\text{f}d8$ 17. $\text{f}c1$! $\text{a}4$ 18. $\text{a}2$ b6 19.b3 $\text{e}8$ 20. $\text{b}2$ $\text{f}8$ 21.e4 $\text{e}7$ 22.a4 mit besserem Spiel, Jussupow - Gawrikow, UdSSR - Meisterschaft 1987;

c2) 10.- $\text{d}7$ 11.cxd5 $\text{d}5$ 12. $\text{d}5$ exd5 13. $\text{d}2$ $\text{f}3$ $\text{e}8$ 14. $\text{b}3$ $\text{h}3$ 15. $\text{f}d1$ $\text{c}7$ 16. $\text{d}3$ $\text{a}8$ 17. $\text{a}1$ $\text{c}8$ 18. $\text{d}1$ d2 mit Chancen für beide Seiten, Seirawan - Benjamin, Philadelphia 1986.

Zurück zur Partie 1:



6.-0-0

Dieser Entwicklungszug bereitet d7-d5 vor. Alternativen:

a) 6.- $\text{c}6$ 7. $\text{g}2$ $\text{b}6$ 8. $\text{c}2$ $\text{c}3$ + 9.bxc3 0-0 10. $\text{a}3$ $\text{e}8$ 11. $\text{d}6$ $\text{a}5$ 12. $\text{d}3$ b6 13.0-0 $\text{a}6$ 14. $\text{b}4$ $\text{b}7$ 15. $\text{f}d1$ mit Druckspiel, Simonyi - Farago, Budapest 1989;

Die Partie des Monats

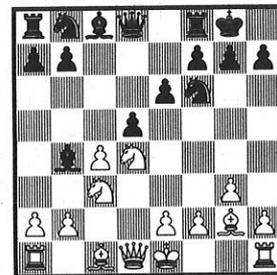
Unklar ist ebenfalls b) 6.- $\text{d}4$ 7. $\text{d}3$ $\text{a}5$ 8. $\text{b}3$

b1) 8.- $\text{a}5$ 9. $\text{e}3$ $\text{c}6$ 10. $\text{g}2$ $\text{d}6$ 11.c5 $\text{c}4$ 12. $\text{d}3$ $\text{c}3$ 13.exd3 $\text{d}4$ a5 14. $\text{d}a5$ $\text{d}a5$ 15. $\text{e}3$! Miles - Sax, Olympiade Dubai 1986;

b2) 8.- $\text{c}3$ 9. $\text{d}2$ $\text{d}4$ 10. $\text{a}4$ $\text{d}2$ + 11. $\text{d}2$ 0-0 12. $\text{g}2$ $\text{c}6$ 13. $\text{e}3$ (oder 13. $\text{f}4$ d5 14.cxd5 exd5 15.0-0 $\text{b}5$ 16. $\text{f}e1$ $\text{e}6$ 17. $\text{b}3$ a5 18. $\text{a}b1$ $\text{f}c8$ 19. $\text{b}c1$! h6 20. $\text{d}2$ $\text{b}4$ 21. $\text{e}d1$ mit leichtem Vorteil, Hansen - Andersson, Wijk aan Zee 1988) 13.-d5 14.0-0 d4 15. $\text{d}3$ $\text{d}8$ 16.a3 $\text{d}5$ 17. $\text{c}2$ $\text{c}7$ 18. $\text{e}4$ mit besseren Chancen, Polugajewsky - Ftacnik, Moskau 1985.

7. $\text{g}2$ d5

Die identische Position entsteht in der Kasparow - Variante der Nimzoindischen Verteidigung nach 1.d4 $\text{f}6$ 2.c4 e6 3. $\text{c}3$ $\text{b}4$ 4. $\text{f}3$ c5 5.g3 cxd4 6. $\text{d}4$ 0-0 7. $\text{g}2$ d5 mit vielen Optionen!



8.0-0

Es gibt mehrere Alternativen:

a) 8.cxd5 $\text{d}5$ 9. $\text{b}3$ (oder 9. $\text{d}2$ $\text{c}3$ 10.bxc3 e5 11. $\text{c}2$ $\text{c}6$ 12.0-0 $\text{e}6$ mit gutem Spiel, Varsady - Tal, Berlin 1986; spielbar ist 9.- $\text{c}3$ 10.bxc3 $\text{e}7$ 11. $\text{b}1$, Staniszewski - Suba, Zonenturnier Warschau 1987) 9.- $\text{b}6$ 10.e3 $\text{c}6$ 11. $\text{c}6$ bxc6 12. $\text{d}2$? $\text{a}6$! mit Initiative, Hort - Kindermann, Dortmund 1985;

b) 8. $\text{b}3$ $\text{c}3$ + 9.bxc3 (unklar ist 9. $\text{c}3$ e5 10. $\text{b}3$ d4 11. $\text{a}5$, Ublawa - Nowikow, Tbilisi 1988) und nun:

b1) 9.-dxc4 10. $\text{a}3$! (falls 10. $\text{c}4$ e5 11. $\text{b}5$ a6 12. $\text{c}7$ $\text{a}7$ mit der Drohung 13.-b5 und gutem Spiel) und weiter:

b11) 10.-e5 11. $\text{b}5$ $\text{c}6$ 12. $\text{e}3$ $\text{e}6$ 13. $\text{d}1$ $\text{b}8$ 14.0-0 $\text{d}8$ 15. $\text{c}5$ $\text{d}1$ 16. $\text{d}1$ a6 17. $\text{d}6$ $\text{d}7$ 18. $\text{a}3$ $\text{c}7$ 19. $\text{a}4$ $\text{a}5$ 20. $\text{b}7$! mit dauernder Initiative, Georgadse - Polugajewsky, UdSSR 1983;

b12) 10.- $\text{d}5$ 11.0-0 $\text{d}7$ 12. $\text{d}1$ $\text{c}8$ 13.e4 $\text{b}6$ 14. $\text{f}4$ $\text{e}8$ 15. $\text{d}6$ e5 16. $\text{d}5$ $\text{c}6$ 17. $\text{d}3$ $\text{h}3$ 18. $\text{c}5$, Lerner - Suba, Moskau 1986;

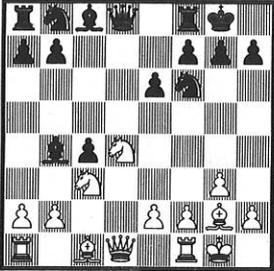
b13) Eine Verbesserung ist 10.- $\text{b}d7$ 11. $\text{b}5$ $\text{b}6$ 12.0-0 $\text{d}7$ 13. $\text{d}1$ (oder 13. $\text{d}6$ $\text{c}6$ 14. $\text{c}6$ bxc6 15. $\text{d}1$ $\text{e}7$! 16.e4 $\text{f}d8$ 17.e5 $\text{d}f5$ 18. $\text{a}5$ h6 19. $\text{d}4$ $\text{f}6$! Ublawa - Tukmakow, Kuibyschew - 1986) 13.- $\text{d}f5$ 14. $\text{d}6$ $\text{b}6$! 15. $\text{d}4$ $\text{c}6$ 16.e4 $\text{e}7$ 17. $\text{b}1$ e5 18. $\text{d}1$ $\text{f}d8$

Großmeister Svetozar Gligorić

19. ♗e3 h6 mit gleichem Spiel, Karpow - Portisch, Luzern 1985.

b2) 9.- ♗c6! 10. cxd5 ♗a5! 11. ♖c2 ♗xd5 12. ♖d3 ♖c7! (minderwertig ist 12.- ♗d7 13. c4 ♗e7 14. 0-0 mit klarem Vorteil, Kasparow - Karpow, 4. WM - Partie London 1986) 13. 0-0 ♗d7 mit gutem Gegenspiel am Damenflügel, Kasparow - Suba, Olympiade Dubai 1986.

8.- dxc4



9. ♗g5!

Ein neuer Versuch. Die populäre Variante ist 9. ♖a4 und nun:

a) 9.- ♖b6 10. ♖b5! ♗d8 11. ♖xb6 axb6 12. ♗db5 ♗c6 13. ♗e3 ♗c5 14. ♗xc5 bxc5 mit weißer Initiative, I. Sokolow - Izeta, Novi Sad 1986;

b) 9.- ♖a5 10. ♖xa5 ♗xa5 11. ♗db5 ♗c6 12. ♗d1! a6 13. ♗d6 mit anhaltendem Druck, Romanschin - Ribli, Reggio Emilia 1985/86;

c) 9.- ♗a6

c1) 10. ♗d1 ♗d7 11. ♖c2 ♖c7 12. ♗db5 ♗xb5 13. ♗xb5 ♖b6 14. ♗a3?! ♗xa3 15. bxa3 ♗ad8! 16. ♗g5 ♖c5 17. ♗xf6 gxf6 18. ♖c3 ♗g7 19. ♗xb7 ♗c7 mit besseren Chancen, Petursson - Tolnai, St. John 1988;

c2) 10. ♗db5! ♗d5 11. ♗d1

Interessant ist nun:
c21) 11.- ♖e8 12. ♖c2 ♗d7 13. ♗xd5 mit gleichen Chancen, I. Sokolow - M. Gurewitsch, New York 1988;

c22) 11.- ♗c5 12. ♖c2 ♖a5 13. ♗d2 ♗d7 14. ♗xd5 exd5 15. ♗xb4 ♖xb4 16. ♗c7 ♗a4 17. ♖d2 ♖xd2 18. ♗xd2 ♗ad8 19. ♗xd5 mit kleinem Vorteil, Beljowsky - Kortchnoi, Reggio Emilia 1987/88;

c23) 11.- ♗xc3 12. ♗xc3 ♗xc3 13. bxc3 ♗c5! 14. ♖c2 ♖c7 mit gutem Spiel, Schandorff - Smagin, Naestved 1988;

c24) 11.- ♗d7 12. ♗xd5 exd5 13. ♗xd5 ♖c8 (interessant ist 13.- ♖e8 14. ♗e3 ♖c8 15. ♗ad1 ♗c6 16. a3 ♗c5 17. ♗xc5 ♗xc5 18. ♗xc5 ♗xb5 19. ♖xa7 ♖xe2 20. ♗f1 ♗fd8 21. ♗d4 ♗c6 22. ♗xc6 ♖xc6 23. ♗b6 ♗dc8 24. ♗d4 ♗d6 Weiß gibt auf, Nickoloff - Browne, St. John 1988) 14. a3 ♗e7 15. ♗f4 ♗f6 16. ♖c1 c3 17. bxc3 ♗c6 18. ♖d1 ♗xd5 19. ♖xd5 mit einiger Initiative, Karpow - Portisch, Tilburg 1986.

d) Unpopulär ist 9.- ♖xd4 10. ♖xb4 ♗c6 11. ♗xc6 bxc6 12. ♗e3.

e) 9.- ♖e7 10. ♗c2 ♗c5 11. ♖xc4 ♗bd7 12. ♗e3 ♖b8! 13. ♗ad1 b6 14. ♗f4 e5 15. ♗g5 h6 16. ♗d5 ♖e6 17. ♗c1 ♗xd5 18. ♗xd5 ♖e7 mit

solidem Spiel, Kortchnoi - Hjartarson, 2. Matchpartie St. John 1988.

9.- h6 10. ♗xf6 ♖xf6 11. ♗db5 ♗c6 12. ♖a4 ♖e5!

Ein sehr starkes Manöver, das Feld c7 deckt und entlang der 5. Reihe sowie der e-Linie angreift.

13. ♗ad1

Weiß gewinnt nichts bei 13. ♗xc6 bxc6 14. ♖xb4 cxb5.

13.- a6 14. e3

Weiß hat keinen Vorteil erreicht mit seiner Idee simpler Entwicklung, und ihm fehlt eine attraktive Fortsetzung: 14. ♗xc6 bxc6 15. ♗d4 c5 hätte nicht viel geboten.

14.- ♗d7!

Schwarz löst das Problem seiner Entwicklung in einfachster taktischer Weise.

15. ♗d7 axb5 16. ♖xb5?!

Ein kleineres Übel war, 16. ♖c2 mit einer schlechteren Stellung zu spielen, als unklare Komplikationen anzustreben.

16.- ♗xc3 17. ♖xb7 ♖xb5

18. ♖xb5 ♗a7!

Widerlegt die taktische Variante des Weißen, was eine Figur kostet. 19. ♖c5 ♗b4 20. ♖xc4 ♖ab8 21. ♖d1 ♗c8 22. a3 ♗e7 23. b4 ♗b6 24. ♖c7 ♖fd8! 25. ♖xd8+ ♗xd8 26. ♖a7 ♗f8 27. ♗c6 ♗c4 28. ♗f1 ♗b6 29. ♖a6 ♗e7 30. ♗b5 ♗d6 31. ♗d3 ♗e8! Weiß gibt auf.

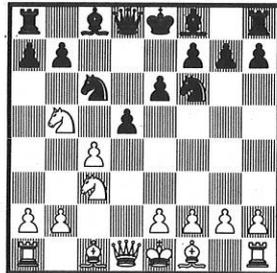
Partie



□ Hjartarson
■ Sokolow
Weltcup II
Belfort 1988

1. ♗f3 c5 2. c4 ♗f6 3. ♗c3 ♗c6

4. d4 cxd4 5. ♗xd4 e6 6. ♗db5 d5 Falls 6.- ♗b4?! 7. ♗f4 0-0 8. ♗c7 ♖e7 9. ♗d6 ♗xd6 10. ♖xd6 und Weiß verschafft sich die Kontrolle über die dunklen Felder, Abramson - Rochlin, WCH corr. 1965.



7. ♗f4

Anspruchlos ist 7. cxd5 ♗xd5

a) 8. ♗xd5 exd5 9. ♖xd5?! ♗b4+ 10. ♗d2 ♖e7! 11. ♗c3? 0-0 12. ♗g5 ♖c7! 13. e3 ♗e6 14. ♗d2 ♖a5 15. ♗h4 g5! 16. ♗g3 ♖fd8 17. ♖c2 ♗xc3+ 18. bxc3 (nicht 18. ♖xc3 ♗b4) 18.- ♗b4 19. ♖e4 ♗xa2 20. ♖b4 ♗d1+! Weiß gab auf, Suba - Portisch, Olympiade Thessaloniki 1984;

b) 8. e4 ♗xc3 9. ♖xd8+ ♗xd8 10. ♗xc3 ♗c5 11. ♗d2 ♗d7! 12. ♖c1 ♗d4 13. ♗e2 ♗e7 14. 0-0 ♖hd8 15. ♖fd1 ♗e8 16. ♗f1 f6 17. ♗e1 ♖ac8 18. f3 ♗f7 mit anhaltender Initiative im Endspiel, Dake - Gligoric, New York 1988.

7.-e5 8. cxd5 exf4 9. dxc6 bxc6

10. ♖xd8+ ♗xd8 11. ♗d1+

Falls 11. ♗d4 ♗d7 12. g3 fvg3! 13. hvg3 ♗b4! 14. ♗g2 ♗xc3+ 15. bxc3 ♗c7 mit gleichem Endspiel, Timman - Gligoric, Belgrad 1984.

11.- ♗d7 12. ♗d6 ♗xd6 13. ♖xd6 ♖b8! 14. ♖d2

Falls 14. b3 ♖b4 15. g3 ♗c7! und 16.- c5 mit gleichem Endspiel.

14.- ♖e8! 15. g3 f3 16. ♗d1

Oder 16. ♗h3 fxe2 17. ♗xd7 ♗xd7 18. b3 ♗c7 19. ♖xe2 ♗f6 20. f3 h5 mit gleichem Endspiel, H. Olafsson - Portisch, New York 1984.

16.- fxe2+ 17. ♗xe2 ♗c7 18. ♗c1

Oder 18. ♗c4 und:

a) 18.- ♖e7 19. ♗c1 ♖be8 20. b3 ♗e6 21. ♗xe6 ♖xe6 22. ♗c2 h5 23. ♖hd1 ♖e1 24. h3 mit leicht besserer Stellung, Xu Jun - de Firmian, Olympiade Thessaloniki 1984;

b) 18.- ♗g4+ 19. ♗c2 ♖e7 20. b3 ♖d8 21. ♗xd8 ♗xd8 22. f4 ♗f5+ 23. ♗c1 ♗c7 24. ♗d1 ♗e8! 25. ♗d2! ♗d6 Remis, Karpow - Polugajewsky, London 1984.

18.- ♗e4 19. ♗xe4 ♖xe4 20. b3 a5

21. ♗c4 ♗e6 22. ♗xe6 ♖xe6 23. ♖hd1 ♖e7 24. ♗c2 ♖b5 25. ♖d3 Remis

Partie



□ Speelman
■ Timman
Weltcup III
Reykjavik 1988

1. ♗f3 c5 2. c4 ♗f6 3. ♗c3 ♗c6

4. d4 cxd4 5. ♗xd4 e6

Oder 5.- ♖b6 6. ♗b3 e6 7. a3! ♗e5?! 8. ♗e3 ♗d8 9. ♗f4! d6 (falls 9.- ♗xc4 10. e4) 10. c5 a6 11. e3 ♖c7 12. cxd6 ♖xd6 13. ♗e2 ♗e7 14. 0-0 0-0 15. ♖c1 ♖xd1 16. ♖fxd1 mit besserem Endspiel, Speelman - Sax, Olympiade Thessaloniki 1988.

6. a3 d5 7. cxd5 exd5 8. ♗g5 ♗e7

9. e3 0-0 10. ♗b5! Energischer als 10. ♗e2 ♖b6 mit gleichen Chancen.

10.- ♗g4 11. ♖a4 ♗xd4?! Mehr versprach 11.- ♗e5.

12. ♖xd4 a6 13. ♗d3 ♖d7 14. 0-0 ♖ad8 15. ♖ac1 ♗f5?! 16. ♖fd1 ♗g4 17. ♖d2 ♖e6 18. h3 ♗h5

19. ♖h4 ♗g6 Stärker war 19.- ♖e5. 20. ♗xg6 hxg6 21. ♖cd1 Nach einigen ungenauen Zügen des Gegners hat Weiß klaren Vorteil erreicht.

21.- ♖d6 22. ♖a4 ♖fd8 23. ♖b3 ♖d7 24. ♖d4 Falls 24. ♗xf6 ♗xf6 25. ♗xd5 ♗xb2.

24.- ♗f8 25. ♖d2 b5 26. ♖d1 ♖f5

27. h4 ♖e6 28. e4? Eine falsche Kalkulation in Zeitnot.

28.- ♗c5! 29. exd5 ♖e5 30. ♗xf6? gxf6 31. ♖e4 ♖d6 32. ♖f3 f5

33. ♖e1 ♖e7 34. ♖de2 ♖xe2 35. ♖xe2 ♗d4 36. g3 ♗g8 37. h5?! ♗g7? In Zeitnot verpaßt Schwarz

37... gxd5 38. ♖xh5 ♖xg3+.

38. hxg6 ♖xg6 39. ♖d2 ♖f6

40. ♗e2! ♗xb2 41. ♗f4 ♖c3! 42. ♖h5! ♖h8! 43. ♖g5+ ♗f8 44. ♖d8+ Remis

Die Partie des Monats

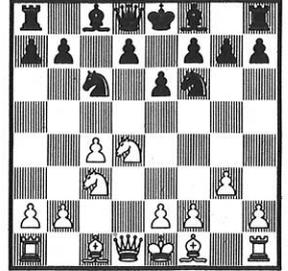
Partie



□ C. Hansen
■ Sosonko
Wijk aan Zee 1988

1. c4 c5 2. ♗f3 ♗c6 3. ♗c3 ♗f6

4. d4 cxd4 5. ♗xd4 e6 6. g3



6.- ♗c5

Oder:

a) 6.- ♗b4 7. ♗g2 0-0 8. 0-0

a1) 8.- d5 9. cxd5 exd5 10. ♗g5 ♗xc3 11. bxc3 ♗e6 12. ♖b1 ♗a5 13. ♖b5 a6 14. ♗xf6 gxf6 15. ♖b4 mit entscheidendem Positionsvorteil, Kasparow - Arlandi, Cannes (sim) 1988;

a2) 8.- ♖e7 9. ♗c2 ♗xc3 10. bxc3

♖d8 11. ♗a3 d6 12. ♖d2! ♖c7 13. ♖fd1 d5 14. ♗e3! dxc4 15. ♗d6 ♖b6 16. ♖ab1 ♖a6 17. ♖b2 mit besseren Chancen, Ribli - Ernst, Interzonenturnier Subotica 1987;

b) 6.- ♗e7 7. ♗g2 0-0 8. 0-0

b1) 8.- d5 9. cxd5 exd5 10. ♗e3 ♗g4 11. h3 ♗e6 12. ♖c1 ♗d7 13. ♗xe6 fxe6 14. ♖a4 a6 15. ♖fd1! b5 16. ♖c2 ♖c8 17. ♖b1 ♖e8 18. a3 ♖f7 mit einer Stellung, die sehr an die Rubinstein - Variante der Tarasch - Verteidigung erinnert und Chancen für beide Seiten, Shvidler - Godena, Olympiade Thessaloniki 1988;

b2) 8.- ♗e5! 9. b3 d6 10. h3 a6

11. a4 ♖c7 12. ♖d2 ♗d7 13. ♗a3 ♗c6 14. ♖fd1 ♖fd8 15. ♗f3 ♗e8 16. ♖b2 ♗a5 17. ♗d2 ♖ac8 18. ♖ac1 b6 19. b4 ♗b7 20. ♖b3 mit Initiative, Albur - Achmilowskaya, New York 1989;

b3) 8.- a6 9. b3 ♖c7 10. ♗b2 ♖d8

(oder 10.- b6 11. ♖c1 ♗b7 12. ♗d5 ♖d8 13. ♗xe7+ ♖xe7 14. e4 mit großem Vorteil, Schmidt - Cochra-ne, Olympiade Thessaloniki 1988)

11. ♖c1 ♗xd4 12. ♖xd4 ♖b8



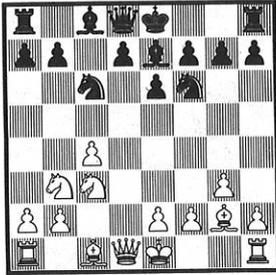
GM SOSONKO

Großmeister Svetozar Gligoric

13. ♞fd1 b6 14. h3 ♟b7 15. e4 d6
16. ♞e3 ♟f8 17. ♞d2 ♞c8
18. ♞cd1 ♟c6 mit schwerblütigem
Spiel, Martin - Nielsen, Hastings
1988.

7. ♞b3 ♟b4

Spielbar ist 7.- ♟e7 8. ♟g2 und nun:



a) 8.-0-0 9.0-0 b6 10. ♞d4 ♟b7
11. b3 ♞b8 12. e4 ♞d8 13. ♟b2 a6
14. a4 ♟c5 15. ♞de2 ♞e7 16. ♞f4
e5 17. ♞fd5 ♟xd5 18. exd5 ♟d4
19. ♞b1 ♞d6 mit Chancen für beide
Seiten, C. Hansen - Larsen,
5. Matchpartie Odense 1988;

b) 8.-a6 9. ♟f4 d6 10. ♞d2 e5
11. ♟g5 ♟e6 12. ♟xf6 ♟xf6
13. ♞d5 ♟e7 14.0-0 mit klarem
Vorteil, L.B. Hansen - Novacan,
Budapest 1989;

c) 8.-b6! 9.0-0 ♟b7 10. ♞d5 0-0
11. ♟f4 exd5 12. cxd5 ♞b4 13. d6
♟xg2 14. dxe7 ♞xe7 15. ♟xg2
♞bd5 16. ♟g5 ♞e5 mit gleichen
Chancen, Portisch - Velimirovic,
Sarajewo 1986;

d) 8.-d6 9.0-0 0-0 10. ♟f4 ♞g4
11. ♞c1 ♞ge5 12. ♞b5 a6 13. ♞5d4
♞xd4 14. ♞xd4 ♞c6 15. ♞d3 e5
16. ♟e3 ♟e6 17. ♞fd1 ♞c8
18. ♞b1 ♞c7 19. ♟e4 ♞h8 20. c5!
mit leichtem Vorteil, Adorjan - Mo-
kry, Zonenturnier Prag 1985.

8. ♟g2 d5 9. cxd5 exd5
Falls 9.- ♞xd5 10.0-0 ♞xc3
11. ♞xd8+ ♞xd8 12. bxc3 ♟xc3
13. ♞b1 a5 (schwächer ist 13.- ♟d7
14. ♟a3 mit überlegener Entwick-
lung, David - Sapi, Budapest 1989)
14. ♞c5 ♟b4 15. ♞a4 ♞a6 16. a3
♟d7 17. axb4 ♟xa4 18. bxa5 ♞xa5
19. ♟xb7 Remis, Sponheim - Pac-
say, Balatonbereny 1988.

10.0-0 ♟e6 11. ♟g5 0-0 12. ♞c1 h6
13. ♟e3 ♞e8 14. ♞a4 ♞e4 15. ♟c5
♞f6 16. ♟xb4 ♞xb4 17. a3 ♞c6
18. e3 ♞ad8 19. ♞d4 ♟d7 20. ♞c5
♞xd4 21. ♞xd4 ♞xd4 22. exd4
♟b5 23. ♞fd1 b6 24. ♞xe4 dxe4
Remis.

Partie

5

□ Karpow
■ Kortschnoi
Brüssel (SWIFT) 1988

1. ♞f3 ♟f6 2. c4 c5 3. ♞c3
Oder 3. g3 ♞c6 4. d4 cxd4 5. ♞xd4
♞b6 6. ♞b5 a6! 7. ♞5c3 e6 8. ♟g2
♞e5 9. ♞b3 ♞b4 10. ♞d2 ♞b8
11.0-0 ♟e7 12. ♞c2 0-0 13. a3 ♞c5
14. ♞d1 ♞c7 mit gleichen Chan-
cen, Miles - Gligoric, Bugojno 1984.

3.- ♞c6 4. d4 cxd4 5. ♞xd4 e6 6. g3
♞b6 7. ♞b3 d5
Weniger vertrauenswürdig ist 7.-
♟b4 8. ♟g2 ♞a6 (oder 8.- d5?)

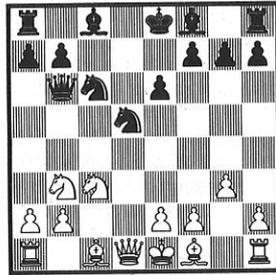


KARPOV

9. cxd5 ♞xd5 10.0-0! ♞xc3 11. bxc3
♟e7 12. ♟e3 ♞c7 13. ♞d4 ♟d7
14. ♞b5 ♞b8 15. ♞b1 mit starker
Initiative, Ejngorn - Hulak, Interzo-
nenturnier Zagreb 1987) 9. c5 b6
10.0-0 ♟b7 (10.- bxc5 11. ♟e3! ist
günstig für Weiß, Ejngorn - Kir. Ge-
orgiew, Lwow 1984) 11. ♟g5! ♟xc3
12. bxc3 ♞e5 13. ♟xb7 ♞xb7
14. ♟xf6 gxh6 15. ♞d4! drohend
16. f4, Glejzerow - Dwojris, UdSSR
1988.

8. cxd5
Ziemlich wirkungslos ist 8. ♟e3
♞b4 9. cxd5 ♞xd5 10. ♟d2 ♞xc3
11. ♟xc3 ♞e4 12. f3 ♞e3 13. ♞d2
♞xd2+ 14. ♞xd2, Rukavina - Gil-
goric, Jugoslawien 1984.

8.- ♞xd5



9. ♞xd5
Weniger verspricht 9. ♟g2 ♞xc3
10. bxc3 und nun:

a) 10.-e5!
a1) 11.0-0 ♟e7 12. ♟e3 ♞c7
13. ♞c5 0-0 14. ♞a4 Remis, Sprag-
gett - Ivanovic, Toronto 1983;

a2) 11. ♞d2 ♞c7 12. ♞c4 ♟e7
13. ♞e3 ♟e6 14.0-0 0-0 15. c4 ♟c5
16. ♞d5 ♞d7 17. ♟b2 ♞ac8
18. ♞d3 Remis, Tal - Ivanovic, Nik-
sic 1983;

b) 10.- ♟e7 11.0-0
b1) 11.-0-0 12. ♟e3 ♞c7 13. ♞d4
♞d8

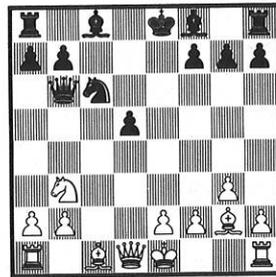
b11) 14. ♞a4 ♟d7 15. ♞xc6 ♟xc6
16. ♟xc6 bxc6 17. c4 Remis, Kaspa-
row - Karpow, 24. WM - Partie, Mos-
kau 1984;

b12) 14. ♞xc6! ♞xd1 15. ♞xe7+
♞xe7 16. ♞fxd1 g6 17. ♞ab1 e5
18. ♞b5! ♟e6 19. ♞xb7 ♞d8!
20. ♞db1 ♞d6 21. h4 mit einiger In-
itiative für den Materialnachteil,
Adorjan - Zysk, Dortmund 1984;

b2) 11.-e5! 12. ♟e3 ♞c7 13. ♞c5 0-0
14. ♞a4 ♟xc5 15. ♟xc5 ♞d8
16. ♞fd1 ♟e6 17. h3 ♞xd1+

18. ♞xd1 ♞d8 19. ♞xd8+ ♞xd8
20. ♟xa7 ♞a8 21. ♟xc6 bxc6
22. ♞h2 h5 23. ♞a5 f6 Remis, Kas-
parow - Karpow, 26. WM - Partie
Moskau 1984.

9.-exd5 10. ♟g2



10.- ♟e6! ?
Eine neue, ziemlich passive Idee
mit der Absicht, solide zu spielen;
die anerkannte Fortsetzung ist 10.-
♟b4+ 11. ♟d2 und nun:

a) 11.-a5! (zum Zweck, die Blocka-
de des Feldes d4 zu verhindern)
12.0-0 (falls 12. ♟xd5?! ♟h3) 12.-
♟xd2 13. ♞xd2 a4 14. ♞c1 0-0
15. ♞d3

a1) Interessant ist 15.- ♞a5! ?
16. ♞ac1! ? (stärker ist 16. ♞f4 d4
17. ♞d5, um das aktive Manöver
♞a5-b5 zu verhindern) 16.- ♞b5!
17. ♞fd1 ♟e6 18. a3 d4 19. ♞f4
♞d8 20. ♟e4 h6 21. h4 ♟b3
22. ♞e1 ♞e8 23. ♟g2 Remis, Ribli -
Gligoric, Bugojno 1984;

a2) 15.- ♟f5! ? 16. ♞f4 d4 17. ♞fd1
♞fd8 18. ♞d5 ♞a5 19. ♞xa5 ♞xa5
20. e4! mit besseren Chancen, Kir.
Georgiew - Gligoric, Plowdiw 1986;

a3) 15.- ♞d8! ? 16. ♞f4 d4 17. ♞ac1
♟d7 (oder 17.-h6 18. ♞d5 ♞a7
19. ♞fd1! - stärker war 19. ♞b4! -
19.- ♟d7 20. ♞f4?! ♞a5! 21. ♞d2
♟e6 mit gleichem Spiel, Ejngorn -
Gligoric, Sotschi 1986; nicht 17.-
♞a5? 18. ♟xc6 bxc6 19. ♞xc6!)
18. ♞fd1 ♞a5 19. ♞d5! ♞a7
20. ♞b4! ♞c5 21. ♞xc6 ♟xc6
22. ♞b4 ♞b5 23. ♞e7 ♞b8 mit gün-
stiger Stellung nach 24. ♞d2 wegen
der schwachen Bauern a4 und d4,
Ejngorn - A. Michalschischin, Lwow
1984.

Die Alternative ist:
b) 11.- ♟g4
b1) 12. ♟xb4 ♞xb4+ 13. ♞d2
♞xd2+ 14. ♞xd2 0-0-0 15. h3 ♟h5
16. ♞ac1 ♞b8 17. ♞c5 ♟d6
18. ♞hd1 mit einigem Vorteil,
Smyslow - H. Olafsson, Kopenha-
gen 1985;

b2) 12.0-0 ♞d8
b21) 13. ♟xb4! ♞xb4 14. ♞c2 0-0
15. ♞fd1 mit besserem Spiel,
Spraggett - Chandler, Commonwe-
alth - Meisterschaft 1985;

b22) 13. h3 ♟h5 14. ♟e3 (14. ♟xb4
♞xb4 15. f4 f6 16. ♞e1 ♟b6+
17. ♞f2 d4 18. ♞fd1 0-0 mit gleichen
Chancen, P. Nikolic - Cebalo, Novi
Sad 1984) 14.-d4! ? 15. ♟xc6+
bxc6 16. ♟xd4 c5 17. ♞xc5 ♟xc5
18. ♞a4+ ♞f8 19. ♟xc5+ ♞xc5
20. ♞ac1 ♞e7 21. ♞a5 g5! mit star-
ken Gegenchancen, Adorjan - Dan-
ner, Lugano 1983.

11.0-0

Die Partie des Monats

Nicht 11. ♟xd5? ♟b4+ 12. ♞f1
♞d8.
11.- ♞d8 12. ♟g5! f6 13. ♟d2 ♟e7
14. ♟c3! 0-0

Falls 14.-d4 15. ♟xc6+ bxc6 (oder
15.- ♞xc6 16. ♞xd4 ♞c4 17. e3)
16. ♟a5 ♟xb3 17. ♞d2!.

15. ♞d4 ♞xd4 16. ♞xd4 ♟c5
17. ♞d2 ♞d6 18. b4 ♟b6 19. ♟d4
♟f5 20. ♞ac1 ♟e4 21. ♟h3! ♞fe8
22. ♞fd1 ♞e7 23. a3 ♞f8 24. ♞b2
♞c7 25. ♞xc7 ♞xc7 26. ♞d2 d6
27. ♟g2 ♞e6 28. e3 ♞e7 29. h4
a6?! 30. ♟xb6 ♞xb6 31. ♞d1 ♞c7
32. ♞d4 ♞c4 33. ♞a7! ♞c7
34. ♞d4 ♞f7? 35. ♞xd5! ♟xg2
36. ♞xg2 ♞c6 37. ♞c5 ♞xc5
38. ♞xc5 ♞e7 39. ♞f3 ♞e6
40. ♟e4 ♟d6+ 41. ♞d4 ♟d7 42. g4
♞e8 43. e4 b6 44. ♞d5+ ♞e7
45. e5 ♞f8 46. ♞d6 b5 47. ♞xa6
fxe5+ 48. ♞xe5 ♞xf2 49. ♞a7+
♞f8 50. h5 ♞f3 51. ♞d4 ♞f4+
52. ♟c5 ♞xg4 53. ♟xb5 ♞g5+
54. ♟c6 ♞xh5 55. b5 ♞h6+
56. ♞c7 ♞h3 57. b6 ♞e7 58. b7
♞c3+ 59. ♟b6 ♞b3+ 60. ♟c6
Schwarz gibt auf.



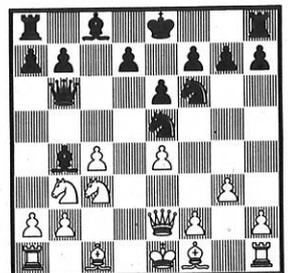
GM Kortschnoi

Partie

6

□ Karpow
■ Gulko
Linares 1989

1. c4 c5 2. ♞c3 ♞f6 3. ♞f3 e6 4. d4
cxd4 5. ♞xd4 ♞c6 6. g3 ♞b6
7. ♞b3 ♟e5 8. e4 ♟b4
Zurückhaltender ist 8.-d6 9. f4
♞g6! ? 10. ♞e2 ♟e7 11. ♟e3 ♞c7
12. ♟g2 ♟d7 13. ♞c1 0-0 14.0-0 a6
15. ♞d4 ♞fe8 16. b3 ♞ac8 ,mit
Chancen für beide Seiten, Poluga-
jewsky - Ljubojevic, Tilburg 1985.
9. ♞e2



9.-d6!
Oder 9.-0-0 10. f4 ♞c6

Großmeister Svetozar Gligorić

Die Partie des Monats

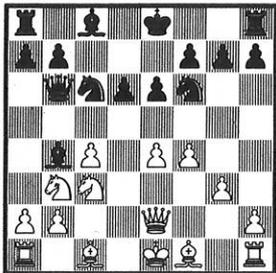
a) 11. ♖g2 d5 12. e5 d4 13. c5 ♗xc5 14. ♗a4 ♗b4+ 15. ♗d2 ♗xd2+ 16. ♗xd2 ♗b4 17. exf6 ♗xa4 18. ♗g4 g6 19. ♗g5 ♗h8 20. h4 mit entscheidendem Angriff, Renet - Ernst, Lugano 1989;

b) 11. ♗e3 ♗c7 12. ♗g2 d5 13. e5 ♗e4 14. ♗c1 ♗xc3 15. bxc3 ♗a3 16. ♗d1 ♗e7 17. cxd5 ♗xd5 18. ♗xd5 exd5 19. ♗d4 ♗f5 20. g4 ♗e4 21. 0-0 ♗ae8 22. ♗d2 ♗c2 23. ♗de1 f5 und Schwarz gelang es, die Chancen auszugleichen; Waganjan - Portisch, 2. Matchpartie St. John 1988;

c) 11. e5 ♗e8 12. ♗d2 f6 13. c5 c1) 13. ♗d8 14. a3 ♗xc3 15. ♗xc3 fxe5 16. ♗xe5 ♗xe5 17. ♗xe5 a5 18. ♗d3 a4 19. ♗d2 d6 20. cxd6 ♗xd6 21. 0-0-0! mit Vorteil; Dvojris - Tal, UdSSR 1985;

c2) 13. ♗c7 14. ♗b5 ♗xd2+ 15. ♗xd2 ♗b8 16. exf6 ♗xf6 17. ♗g2 b6 18. ♗d6 a5 19. 0-0 a4 20. ♗d4 ♗xd4 21. ♗xd4 bxc5 22. ♗xc5 ♗a6 23. ♗fd1 ♗b6 24. b3! ♗a6 25. f5! (besser als 25. h3 ♗b5 26. f5 exf5 27. ♗xf5, Kortschnoi - Gulko, Lugano 1988, und Schwarz konnte fortsetzen mit 27. axb3 28. axb3 ♗c6 und gleichen Chancen) 25. ♗e2 26. ♗d2 ♗g4 27. fxe6 ♗xe6 28. bxa4 ♗b1+ 29. ♗d1 ♗b4 30. ♗xb4 ♗xb4 31. a5 ♗a4 32. ♗b7 mit besseren Chancen im Endspiel, Morovic Fernandez - Kortschnoi, 4. Matchpartie Vina del Mar 1988.

10. f4 ♗c6



11. ♗g2

Oder 11. ♗e3 und nun ist spielbar:

a) 11. ♗a6 12. ♗d2 0-0 13. ♗g2 e5 14. f5 ♗d7 15. 0-0 ♗d4! 16. ♗xd4 exd4 17. ♗d5 ♗xd5 18. exd5 ♗fe8 19. ♗d3 ♗xd2 20. ♗xd2 ♗xc4 21. ♗ac1 ♗e2! mit starker Initiative, Pogorelow - Huzman, UdSSR 1989;

b) 11. ♗c7 12. ♗d2 0-0 13. ♗g2 a5 14. 0-0 ♗xc3 15. ♗xc3 e5 16. ♗h1 b6 17. ♗d2 a4 18. b4 axb3 19. axb3 Remis, Drasko - Ivanovic, Jugosl. Meisterschaft 1989;

c) 11. ♗xc3+ 12. bxc3 ♗c7 13. ♗g2 0-0! (verbessert die 2. Matchpartie Morovic Fernandez - Kortschnoi, Vina del Mar 1988: 13. e5 14. c5 ♗g4 15. cxd6 ♗xd6 und nun war 16. ♗d2 ♗xd2+ 17. ♗xd2 die solide Variante) 14. c5 d5 (oder 14. dxc5! 15. ♗xc5 ♗d8 16. 0-0 Remis, Waganjan - Ehlvest, Weltcup V in Rotterdam 1989, bzw. 16. e5 ♗a5 17. ♗b5 ♗xb3 18. axb3 ♗d7 Remis, Ftacnik - Sax, Haninge 1989) 15. e5 ♗d7 16. c4 d4! 17. ♗xd4 ♗xd4 18. ♗xd4 ♗xc5 19. ♗e3 ♗a4 20. 0-0 ♗d7 mit Chancen für beide

Seiten, Timman - Sax, Weltcup III in Reykjavik 1988.

11. -e5! 12. ♗d2 0-0 13. f5 Riskant ist 13. ♗b5?! exf4 14. gxf4 ♗e8 15. ♗xb4 ♗xb4 16. 0-0-0, Portisch - Sax, Brüssel (SWIFT) 1988, und Schwarz ließ die sehr starke Antwort 16. -d5! aus.

13. -♗d7 Spielbar ist 13. -♗d4 14. ♗a4?! ♗xd2+ 15. ♗xd2 ♗a6 16. ♗xd4 ♗xc4! mit genügendem Gegenspiel, Greenfeld - Tolnai, Budapest 1989.

14. ♗d3 ♗d4 15. ♗d1 ♗c6 16. ♗f1 ♗xb3 17. axb3 ♗d7 18. ♗c2 f6 19. ♗e2 ♗c5 20. ♗e3 ♗xc3 21. ♗xc5 dxc5 22. bxc3 a5 23. ♗a1 ♗fd8 24. ♗e3 ♗d6 Remis

Partie



□ Kasparow
■ Waganjan
Weltcup VI
Skelleftea 1989



Rafael Waganjan

1. c4 c5 2. ♗f3 ♗f6 3. ♗c3 ♗c6 4. d4 cxd4 5. ♗xd4 e6 6. g3 ♗b6 7. ♗db5!

Das ist selten zuvor gespielt worden ohne eine Bewertung, ob gut oder schlecht; somit bedeutet dieser aggressive und zwingende Zug hier eine Überraschung und eine neue Waffe im weißen Arsenal.

7. -d5 Die konsequente Antwort, die - falls sie funktioniert - das schwarze Spiel befreien sollte; zu 7. -♗e5 siehe die Hauptpartie und zu 7. -♗c5 den Kommentar darin.

8. ♗g2 Dieser Entwicklungszug, der überraschend die Bauernspannung im Zentrum aufrechterhält, ist ehrgeiziger als 8. cxd5 ♗xd5!

8. -d4 Offensichtlich schwächer ist 8. -dxc4; der schwarze Bauernvorstoß sieht aussichtsreich aus: was wird Weiß tun?

9. ♗a4 Nicht 9. ♗xc6+? ♗xc6. 9. -♗a5+! Schwarz wird durch die Aussicht auf Vereinfachung verlockt, aber das wird die Rückkehr des zeitweilig schlechten weißen ♗a4 ins Spiel erleichtern.

10. ♗d2 ♗b4 11. ♗c5! Der Schlüsselzug und vielleicht eine Überraschung für Schwarz, der auf 11. ♗d6+ ♗e7 gezählt haben mag mit sehr guter Entwicklung; von nun an wird Schwarz strategisch überspielt.



GARI KASPAROV

11. -0-0 12. ♗d3 ♗xd2+ 13. ♗xd2 ♗xd2+! Akzeptiert das schlechtere Endspiel.

14. ♗xd2 ♗d8 15. c5! ♗e8 Falls 15. -e5 16. ♗d6 mit der Drohung 17. ♗xc6 bxc6 18. ♗xe5.

16. ♗a3! Besteht darauf, das Loch d6 zu besetzen, und verhindert 16. -e5.

16. -f6 17. f4! ♗d7 18. ♗c4 ♗ab8 19. b4 ♗e7 20. a4 ♗c6 Schwarz tut sein Bestes, um aus den Schwierigkeiten herauszukommen.

21. ♗f3! Hält den Druck auf dem Damenflügel und im Zentrum aufrecht.

21. -a6 22. ♗hb1 Die schwarzen Zentralbauern sind blockiert und potentiell schwach, während die

weiße Bauernmehrheit sehr wirkungsvoll ist.

22. -♗c7 23. ♗d6 ♗f5 24. b5 axb5 25. axb5 ♗xd6 26. bxc6 ♗c4+ 27. ♗c1 bxc6 28. ♗xb8 ♗xb8 29. ♗a4! ♗e3 30. ♗xc6 e5! Der einzige Weg, um den anderen Springer zu aktivieren.

31. fxe5 fxe5 32. ♗xe5 ♗e6 33. ♗a5 ♗c8 34. ♗d2! ♗f8 Falls 34. -♗c4+ 35. ♗xc4 ♗xc6 36. ♗e5 ♗xc5 37. ♗a8+ und gewinnt.

35. ♗d3 ♗e7 36. ♗a7+ ♗f6 37. ♗d7+ ♗g5 38. ♗f3! ♗f5 Nicht 38. -♗xc5+ 39. ♗xc5 ♗xc5 40. ♗xd4 und gewinnt.

39. h4+ ♗g6 40. ♗a6 ♗f7 41. ♗d5 ♗e8 42. ♗e5+ ♗f6 43. ♗f3 Schwarz gibt auf.



„Keine Panik, wenn Müller einen starken Zug macht, hat er einen schwachen übersehen!“ (Rudolf Sauer)